



Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314.
Verantwortlich für den **Anzeigenteil**: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-slr.de.
Anzeigenannahme: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Fax 06227 5449-1190, Internet: www.knvertrieb.de. Zuständig für die **Zustellung**: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

www.bruehl-baden.de

Freitag, 7. Februar 2014

52. Jahrgang / Ausgabe 6

Stolpersteine vor dem Rathaus am 20. Februar

**... und eine Antwort auf Kriege, Massenmord und Hass
Gegen Gleichgültigkeit: Achtsam miteinander umgehen
Lesung im Brühler Rathaus mit Werkrealschülern**



Am 20. Februar gedenkt die Gemeinde Brühl mit der Verlegung von drei „Stolpersteinen“ ihrer früheren Mitbürgerinnen Frieda, Lena und Martha Rhein. Der Künstler Gunter Demnig erinnert an die Opfer der NS-Zeit, indem er vor ihrem letzten selbstgewählten Wohnort Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir einlässt. Inzwischen liegen STOLPERSTEINE in über 500 Orten Deutschlands und in mehreren Ländern Europas.

In Brühl wird der Künstler Gunter Demnig drei Steine gegen 15 Uhr gegenüber dem Brühler Rathaus öffentlich verlegen. Dort stand das Ladengeschäft der Familie Rhein, das in der Reichspogromnacht zerstört wurde.

Das Verbrechen an diesen deutschen Frauen jüdischen Glaubens, verlangt ein ehrendes Gedenken, aber auch einen Blick nach vorn. Die bösen Taten lassen sich nicht ungeschehen machen, wir dürfen und müssen aber alles tun, damit sich Ähnliches in der Welt nicht mehr ereignet, wie vor über 30 Jahren schon eine Schülerin den Film „Holocaust“ kommentierte: „Wir sind nicht schuldig an diesen Morden, aber wir sind verantwortlich dafür, dass sie sich nicht wiederholen.“

Dazu möchten die Gemeinde Brühl, aber auch die Aktiven der AG 60 plus beitragen: „Wir müssen Kriege, Massenmord und Hass unterbinden. Das gehört zu den ewigen Aufgaben der Menschheit. Wir sind „zuständig“ für alles, was wir sehen und verändern können. Gleichgültigkeit wäre das Schlimmste. „Die Welt der Zukunft wird untergehen, wenn sie nicht von Liebe und Verantwortung geprägt ist“, formuliert Helmut Mehrer, der Leiter der AG 60 plus.

Zu dieser Einsicht soll auch eine Sammlung von Texten zum Thema „Achtsam miteinander umgehen“ führen. Sie wird am Donnerstag, 20. Februar im Anschluss an das Gedenken vor dem Rathaus etwa gegen 16 Uhr im Sitzungssaal des Brühler Rathauses vorgetragen.

Im Mittelpunkt stehen vier klassische deutsche und vier moderne Balladen. Sie werden in Auszügen von Schülern vorgetragen und kommentiert: Nadine Garrecht, Yigit Konya, Aurelia Petrino, Celina Petrino und Lea Fleig wirken mit.

Die Präsentationen sind eingebettet in eine Rahmenhandlung: Eine Mutter ist mit dem Klima in der Klasse ihres Sohnes unzufrieden. Und am Ende steht ein Gottesdienst zum Thema „Liebe und Verantwortung“. Nach Erläuterungen von Helmut Mehrer werden die Schüler Fürbitten vortragen, die uns alle angehen.

Die Bevölkerung ist zur Verlegung und der anschließenden Lesung herzlich eingeladen.



Amtliche Bekanntmachungen



Öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt

Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am **Montag, den 10.02.2014, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Neubau einer Halle mit Büroräumen Baugrundstück:
Flst. Nr. 4938, Anton-Langlotz-Straße 14
2. Umnutzung einer Gaststätte in zwei Wohnungen Baugrundstück:
Flst. Nr. 4918, Weidweg 17
3. Umbau und Erweiterung eines Wohnhauses Baugrundstück:
Flst. Nr. 1718 und 1719, Schütte-Lanz-Straße 10 und 12
4. Informationen durch den Bürgermeister
5. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
6. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

Das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises -Kommunalrechtsamt- in Heidelberg hat am 23.01.2014 die Gesetzmäßigkeit der vom Gemeinderat am 20.01.2014 beschlossenen Haushaltssatzung mit Haushaltsplan der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2014 bestätigt.

Die Haushaltssatzung wird nachstehend öffentlich gemacht. Der Haushaltsplan ist vom 10. bis 18. Februar 2014 im Rathaus Brühl, Zimmer 304, öffentlich ausgelegt.

Brühl, den 07. Februar 2014

Der Bürgermeister
gez. Dr. Ralf Göck

Haushaltssatzung der Gemeinde Brühl für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 20. Januar 2014 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

	Euro
1. den Einnahmen und Ausgaben von je	42.316.000,00
davon im Verwaltungshaushalt	32.002.000,00
davon im Vermögenshaushalt	10.314.000,00
2. Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitions- Förderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)	2.500.000,00
3. Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung	0,00

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

3.000.000,00

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) 230 v. H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
der Steuermessbeträge 260 v. H.
2. für die Gewerbesteuer 330 v. H.
der Steuermessbeträge

Brühl, den 20.01.2014

Der Bürgermeister

Energieberatung – ein Service Ihrer Gemeinde Brühl

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Beratung von der KliBA. Sie hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- Zeitgemäße Wärmedämmung
- Heizung und Warmwasser
- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energien
- Passivhausbauweise

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: Herr Helmuth Damian ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich.

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, jeden Donnerstag zwischen 15.00 und 17:00 Uhr. Telefon 06202 744 19 oder 06221/998750, info@kliba-heidelberg.de. Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune.

Veranstaltungen der Bürgermeisterkandidaten/innen

Bürgermeisterkandidat Dr. Ralf Göck lädt ein
Wahlauftakt am 12. Februar in der Festhalle

Schwungvoll eröffnet Dr. Ralf Göck am

Mittwoch, 12. Februar, um 19 Uhr in der Brühler Festhalle

mit interessanten Talkgästen und einem kleinen Unterhaltungsprogramm seine Wahlkampagne zur Wiederwahl als Bürgermeister der Gemeinde Brühl.

Durch das Programm führt Gerhard Luksch, zwischen den drei Talk-Runden zu den Themen „Bürgernähe“, „Familien, Kinder und Schule“ sowie „Netzwerke“ sorgen eine Garde der „Rohrhöfer Göggele“ und die „Kollernixen“ der Brühler Kollerkrotten für der Jahreszeit angepassten Schwung. Ein Auftritt von „Evas Schwestern“ um die Brühler Lehrerin Anne Malsam bringt auch gesanglichen Hochgenuss auf die Festhallenbühne.

Nähere Informationen unter www.ralfgoeck.de.

Saalöffnung ist um 18.30 Uhr, die Bevölkerung ist bei freiem Eintritt herzlich eingeladen.

„Trautes Dorf oder moderne Gemeinde?“ am 20. Februar im SV-Vereinshaus

In der zweiten Informationsveranstaltung wird es um die Entwicklung in Rohrhof unter den Stichworten Sanierung Hofplatz, Ausbau Fernwärme- und Glasfasernetz sowie Lebensmittel- und Gesundheitsversorgung gehen.

Eingeladen wird auf Donnerstag, 20. Februar, 20 Uhr, in das Vereinshaus des Sportvereins Rohrhof, Gartenstraße 45.

Dort werden Fragen beantwortet, auch solche, die am 12. Februar offengeblieben sind.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, insbesondere aus dem Ortsteil Rohrhof, sind herzlich eingeladen!

Bürgermeisterkandidat Alexander Naber lädt ein zum Kennenlerngespräch am 19.02.2014

Bürgermeisterkandidat Alexander Naber lädt die Bürgerinnen und Bürger von Brühl und Rohrhof zu einem ersten Kennenlerngespräch am Mittwoch, 19. Februar 2014, um 19.00 Uhr ins FV-Clubhaus (Am Schrankenbuckel 16) ein. Gerne können Sie ihn telefonisch unter der Nummer 0173/9475938 und per E-Mail unter mail@alexander-naber.de jederzeit kontaktieren.

Stadt/Gemeinde 68782 Brühl	Landkreis Rhein-Neckar-Kreis
--------------------------------------	--

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 16. März 2014 und eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 30. März 2014

Bei der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und der etwa erforderlich werdenden Neuwahl kann nur wählen, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

1. Wählerverzeichnis

- 1.1 In das Wählerverzeichnis werden **von Amts wegen** die für die Wahl am 16. März 2014 Wahlberechtigten eingetragen

Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens 23. Februar 2014 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann (siehe Nr. 1.3).

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, sind mit der Rückkehr wahlberechtigt. Wahlberechtigte, die nach ihrer Rückkehr am Wahltag noch nicht mindestens drei Monate in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **werden nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.**

Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 22 Meldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen.** Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 der Kommunalwahlordnung beizufügen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt 68782 Brühl, Hauptstr. 1, Einwohnermeldeamt, Zimmer 104** bereit.

Die Anträge auf Eintragung müssen schriftlich gestellt werden und - ggf. samt der genannten eidesstattlichen Versicherung **spätestens bis zum Sonntag, 23. Februar 2014 beim Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl** eingehen.

Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wird dem Antrag entsprochen, erhält der/die Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern nicht gleichzeitig ein Wahlschein beantragt wurde.

- 1.2 **Das Wählerverzeichnis wird an den Werktagen von 24. bis 28. Februar 2014 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgermeisteramt Brühl, Einwohnermeldeamt, Zimmer 104, Hauptstraße 1, 68782 Brühl für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereit gehalten.**

Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 33 Abs. 1 Meldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch Datensichtgerät möglich.

- 1.3 Der Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist, **spätestens am Freitag, dem 28. Februar 2014 bis 12.00 Uhr beim Bürgermeisteramt 68782 Brühl, Hauptstr. 1, Einwohnermeldeamt, Zimmer 104**, die Berichtigung des Wählerverzeichnisses beantragen. Der Antrag kann schriftlich oder zur Niederschrift gestellt werden.

- 1.4 Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlraum oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 2).

2. Wahlscheine

2.1 Einen Wahlschein erhält auf Antrag

2.1.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

2.1.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Eintragung in das Wählerverzeichnis nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung - KomWO - (vgl. 1.1) oder die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen;
dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,
- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antrags- oder Einsichtsfrist entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Widerspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeisteramt bekannt geworden ist.

2.2 Für eine etwa erforderlich werdende **Neuwahl** am 30. März 2014 erhält ferner einen Wahlschein

- a) **auf Antrag**, wer erst für die Neuwahl wahlberechtigt wird,
- b) von Amts wegen, wer für die Wahl am 16. März 2014 einen Wahlschein nach Nr. 2.1.2 erhalten hat.

2.3 Wahlscheine können für die Wahl am 16. März 2014 bis Freitag, 14. März 2014, 18.00 Uhr; für eine etwa erforderlich werdende Neuwahl am 30. März 2014 bis Freitag, 28. März 2014, 18 Uhr

beim Bürgermeisteramt 68782 Brühl, Hauptstr. 1, Einwohnermeldeamt, Zimmer 104 schriftlich oder mündlich beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Wahlschein noch bis zum Wahltag 15.00 Uhr beantragt werden. Das Gleiche gilt für die Beantragung eines Wahlscheins aus einem der unter Nr. 2.1.2 genannten Gründen.

Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

2.4 Wer einen Wahlschein hat, kann entweder in einem beliebigen Wahlraum der Stadt/Gemeinde oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein enthält dazu nähere Hinweise. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel
- einen amtlichen Stimmzettelumschlag für die Briefwahl(blau)
- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen Anderen ist nur zulässig, wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird. Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

2.5 Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an den Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses absenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich vom Postunternehmen „Deutsche Post AG“ unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Brühl, den 07. Februar 2014

Bernd Kieser
Bürgermeisterstellvertreter

Altersjubilare

08.02.	Frau Lydia Navara geb. Widera, Mannheimer Str. 97	85 Jahre
08.02.	Herr Dr. Klaus Wichert, Römerstr. 7	85 Jahre
08.02.	Frau Lydia Reibold geb. Moos, Mannheimer Landstr. 25	86 Jahre
08.02.	Frau Gabriele Kölbl geb. Müller, Mozartstr. 6	77 Jahre
09.02.	Frau Irma Mitsch geb. Rothacker, Luftschiffing 26 C	89 Jahre
09.02.	Frau Ingeborg Hailer geb. Sitter, Mannheimer Landstr. 25	93 Jahre
09.02.	Herr Erwin Schäfer, Silcherstr. 11	88 Jahre
09.02.	Frau Eugenie Frey geb. Dichtl, In der Ziegelei 1	84 Jahre
10.02.	Herr Wolfgang van Laak, Fasanenweg 11	76 Jahre
10.02.	Herr Konrad Morawietz, Ahornstr. 10	76 Jahre
10.02.	Frau Lioba Wörz geb. Gredel, Bussardstr. 5	87 Jahre
10.02.	Herr Werner Huber, Am Schrankenbuckel 32	77 Jahre
11.02.	Herr Heinz Schönknecht, Adolf-Bensinger-Str. 5	75 Jahre
11.02.	Herr Ehrhard Wesch, Schwabenweg 18	82 Jahre
11.02.	Frau Vera Hahn geb. Andrussow, In der Ziegelei 5	77 Jahre
11.02.	Frau Sofie Wilfing geb. Gabriel, Danziger Str. 4	93 Jahre
12.02.	Frau Gertrud Stezaly geb. Haake, Germaniastr. 7 A	79 Jahre
12.02.	Herr Panayioti Tatsopoulos, Mannheimer Str. 59	76 Jahre
12.02.	Herr Egon Zimmermann, Richard-Strauss-Str. 6	78 Jahre
13.02.	Frau Helga Kühn geb. Jeuck, Germaniastr. 5 B	80 Jahre
13.02.	Herr Gerhard Jauernig, Luftschiffing 24 B	81 Jahre
13.02.	Herr Bernhard Herm, Rheinstr. 2	79 Jahre
13.02.	Herr Ernst Auth, Friedensstr. 17	79 Jahre
13.02.	Herr Rolf Eckermann, Ofersheimer Weg 17	78 Jahre
13.02.	Herr Helmut Schwab, Mannheimer Landstr. 25	78 Jahre
14.02.	Herr Rolf Stickdorn, Grenzhofer Weg 1	75 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Achtung:

Samstags von 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr schwimmen ohne Trennschwimmseil, nur für Schwimmer.

Kassenschluss und Einlassende ist jeweils eine Stunde vor Badende.

Unsere beliebte Wassergymnastik findet statt:

Dienstag und Freitag 08.00 Uhr, 10.00 Uhr und 19.30 Uhr
Sonntag 09.30 Uhr

Bitte beachten Sie:

Am Freitag den 14.02.2014 findet kein Aqua-Zumba statt.

Stattdessen bieten wir Ihnen da die reguläre Wassergymnastik an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Bäderteam

**Kindergarten Kleine Strolche****Kinderflohmarkt**

des Ev. Kindergartens Kleine Strolche

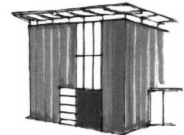


Samstag, den 01.03.2014

14:00 – 16:00 Uhr

Im Ev. Gemeindezentrum
Hockenheimer Str. 3, Brühl

Kleidung, Spielsachen, Kuchen, Kaffee
und vieles mehr



Anmeldungen bei Silke Herwerth unter Tel: 0162-8191009
oder per E-Mail: silke.seehars@gmx.de,



Standgebühr: 7,- € mit Kuchenspende / 10,- € ohne Kuchen, pro
Stand einen Kleiderständer 1 €, Aufbau ab 13:00 Uhr.

Der Saalplan steht unter
<http://tinyurl.com/Kleine-Strolche>
zum Download bereit.

**Öffentliche
Einrichtungen****Hallenbad Brühl**

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

**Unsere Öffnungszeiten:**

Dienstag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Freitag	07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr
Samstag	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonntag und Feiertag	09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Schillerschule**Sparkasse Heidelberg stellt der Paddel-AG der Schillerschule 5000 Euro zur Verfügung**

Bis Shawn die Eskimorolle beherrscht, dauert es nicht mehr lange. Shawn ist einer von zahlreichen Schülern, die begeistert an der Paddel-AG in der Schillerschule teilnehmen. Jetzt im Winter ist samstags das Kentertraining im Hallenbad angesagt, in wenigen Monaten geht es wieder ins Freie, auf den Altrhein. Die Paddel-AG geht in das zweite Jahr und wurde von den Pädagogen Patrick Jakob und Alexander Trost auf den Weg gebracht. Sie sei ein Paradebeispiel dafür, wie Verein und Schule, hier der Wassersportverein 1933 Brühl mit der Schillerschule, ganz ausgezeichnet miteinander kooperieren, inzwischen ist Patrick Jakob auch Jugendwart im WSV 1933, haben mehrere Schüler beim Sommerfest des Vereins

im Rahmen der Bewirtung ein tolles Engagement gezeigt, wie der WSV-Vorsitzende Heinz Spies bestätigte.

„Diese tolle Initiative haben wir als Sparkasse Heidelberg gerne unterstützt“, so Filialdirektor Ickrath. 5000 Euro wurden zur Verfügung gestellt und sieben neue Jugendboote konnten gekauft werden. Beim Kentertraining, welches immer von den beiden WSV-Experten Raimund Hoffmann und Andreas Körner geleitet wird, lernen die Jugendlichen, was im Notfall zu tun ist. Innerhalb der Paddel-AG lernen sie zudem, auf dem Wasser Verantwortung für sich und ihre Kameraden zu übernehmen. Schüler ab der achten Klasse dürfen teilnehmen und seit Samstag steht nun fest: Der Höhepunkt im vergangenen Jahr, die mehrtägige Reise an den Bodensee, wird auch in diesem Sommer eine Fortsetzung finden.



5000 Euro haben Sparkassen-Filialdirektor Peter Ickrath (links) und Rohrhofs Filialleiterin Isabell Sauer (2.v.r.) für die Paddel-AG der Schillerschule zur Verfügung gestellt. Die Kooperation zwischen Schule und WSV 1933 funktioniert ausgezeichnet. Auch Shawn (4.v.l.) und Schulkamerad Pius sind begeistert mit dabei. Auf den Weg gebracht wurde die AG von den Lehrern Patrick Jakob (2.v.l.) und Alexander Trost (3.v.r.). Heinz Spies vom WSV (3.v.l.) lobte die jungen Paddler, über die Paddel-AG und die Spende der Sparkasse freuen sich auch Rektorin Birgit Ric (5.v.l.) und Konrektorin Dorothea Schmidt-Schulte (rechts)



Brühler Aktion 60+
Zeit für Herzlichkeit

Aktion 60+

Brühler Aktion 60+ – Kommunikation Verstehen und sich verständlich machen Erstes pädagogisches Gespräch im neuen Jahr

Ständig wachsen in unserer Gesellschaft die Ansprüche. Und gleichzeitig entstehen unaufhörlich neue.

Vor gar nicht langer Zeit begnügten wir uns als Zuhörer damit, den Inhalt eines Vortrags zu verstehen. Inzwischen erwarten wir „Präsentationen“. Und im Gegenzug geht uns die Fähigkeit verloren, aufmerksam und konzentriert zuzuhören. Alles muss überdeutlich und perfekt präsentiert werden.

Auf diese Veränderungen müssen sich alle einstellen, deren tägliche Arbeit die Kommunikation ist. Politiker, Seelsorger, Eltern und Lehrer. Und mit denen auch die Senioren der Aktion 60+.

Zu den Überzeugungen von Peter Kruse, Coach der Brühler Senioren, gehört die ‚klare Ansage‘. Doch die verlangt mehr als nur Worte. Zu ihr gehören auch Kraft und Glaubwürdigkeit. Was noch hinzukommt und wie man alles klar „rüberbringt“, wird der Theologe und Psychologe aus Heidelberg am Mittwoch, 12. Februar, um 16.30 Uhr, in der Schillerschule vermitteln. Eine Supervisionsrunde wird das erste pädagogische Gespräch im neuen Jahr abschließen. Schon jetzt weist die Aktion auf ihre Lesung am Donnerstag, 20. Februar, 17 Uhr hin. Im Ratssaal wird sie nach der Verlegung der „Stolpersteine“ Texte zum Thema „Achtsam miteinander umgehen“ vortragen und zur Diskussion stellen.

Alle, vor allem die älteren, Mitbürgerinnen und Mitbürger, die an der Arbeit der Aktion interessiert sind, mögen sich als herzlich eingeladen empfinden. Weitere Informationen und vor allem den Text der Lesung finden Sie auf der Website www.bruehler-aktion-60-plus.de.

Jugendmusikschule

Jugend musiziert 2014

Am letzten Januarwochenende fand in Mannheim der diesjährige Regionalwettbewerb Jugend musiziert statt. Zahlreiche junge Musikerinnen und Musiker waren auch diesmal wieder sehr erfolgreich. In der jüngsten Altersgruppe, AG IA erreichte Magdalena Lammes (Sopran) mit 23 Punkten einen 1. Preis. Dreimal konnte in der Kategorie „Klavier“ ein 2. Preis vergeben werden. Julius Malsam (AG III) erreichte 17 Punkte, Angelina Bühler und Emma Ruffler (beide AG IB) durften sich über 18 Punkte freuen. Überragend präsentierte sich Michael Duong (AG IB) mit einem hervorragenden 1. Preis und 23 Punkten. Auch in der Kategorie „Drum-Set-Pop“ gab es vier Erfolge zu verzeichnen. Daniel Andreas Kohl (AG III) und Jan Michael Thus (AG V) erspielten sich mit jeweils 15 Punkten einen 3. Preis. Nick Kannewurf (AG III) und Daniel Ruffler (AG V) erhielten jeweils einen 2. Preis mit 17 Punkten. Die Gitarren konnten in diesem Jahr in der Kategorie „Neue Musik“ viele originelle Ideen musikalisch umsetzen. So wurde das Gitarrenquartett (AG III) Carina Meiser, Oscar Ruffler, Amelie Sopka und Sophia Maline Wirth mit einem 1. Preis ausgezeichnet. Vera Schirmer und Katharina Völcker spielten in der höchsten Altersstufe (Gitarrenduo, AG VI) und dürfen sich über 23 Punkte und einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb freuen.

Ich gratuliere allen Preisträgern zu ihren hervorragenden Erfolgen! Im Rahmen des Preisträgerkonzertes am Dienstag, den 18. März um 19.00 Uhr in der Festhalle wird Herr Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Urkunden verleihen. Alle interessierten Musikliebhaber sind hierzu eingeladen, der Eintritt ist frei.

Walter Barbarino

Volkshochschule

Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



VHS-Kurse vom 17.02.-22.02.

Frauenforum – Vormittagsprogramm

MARIA BECKER

Sind Sie an Vorträgen aus den Bereichen Kunst, Psychologie, Soziologie, Politik, Geographie, Literatur und Kunstgeschichte interessiert? Nehmen Sie gerne an Museumsführungen und Exkursionen teil? Wir begrüßen Sie gerne in unserem Frauenforum am Vormittag. Gasthörerinnen 4,- EUR/Vortrag

Versailles – Teil 1

Der Palast der Sonne

DR. RALF WAGNER

Diavortrag

Pro Seniore Residenz

Dienstag, 18.02.14, 9.30-11.00 Uhr

40676

English for Advanced Learners in the Morning

Mittelstufe B2

MARY CLARE HANUMANTHIAH

Für Teilnehmer/innen mit guten Vorkenntnissen

Lehrbuch: First Choice B2 ab L 6 (Cornelsen-Verlag)

Mehrzweckraum Hallenbad

12 x montags, ab 17.02.14, 9.00-10.30 Uhr, 80,- EUR

40866

Französisch 2

Grundstufe A1

SYLVIE SCHALASTA

Für Teilnehmer/innen mit geringen Vorkenntnissen

Lehrbuch: On y va! A1, Lehr- und Arbeitsbuch ab L 5

(Hueber-Verlag), Schillerschule

15 x dienstags, ab 18.02.14, 18.15-19.45 Uhr, 80,- EUR



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghamstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR Kommunal GmbH

www.avr-kommunal.de

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Facharztzentrum Mannheim,
Collinstraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim
(gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Am Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage: auch tagsüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

Telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprechzeiten nicht erforderlich

Apotheken-Notdienst:

Sa., 08.02.14:

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22,
Tel. 06202-93080

So., 09.02.14:

Stadt-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Tel. 06205-4277

Mo., 10.02.14:

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Tel. 06202-4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Tel. 06205-4303

Di., 11.02.14:

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43 – 45,
Tel. 06202-21808

Mi., 12.02.14:

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofsanlage 7,
Tel. 06202-61920

Do., 13.02.14:

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,
Tel. 06205-15544

Fr., 14.02.14:

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,
Tel. 06205-4542

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.



Jahresstatistik der Gemeindebücherei

Eine sehr gute Jahresbilanz kann die Gemeindebücherei für das Jahr 2013 ziehen. Bei einem Bestand von **21.711** Medien wurde eine Ausleihe von **72.951** erreicht. Dies entspricht einem **Umsatz von über 3**, was sehr bemerkenswert ist, denn der Richtwert für Bibliotheken sieht eine zweimalige Umsetzung des Bestandes im Ausleihjahr vor !

	<u>Bestand</u>	<u>Ausleihe</u>
Printmedien insg.:	19.313	53.436
<i>davon</i>		
Sachbücher	7.369	11.763
Romane	3.958	14.177
Kinder-u.	7.031	24.866
Jugendbücher		
Zeitschriftenhefte	955	2.630
Non-book-Medien insg.:	3.310	18.625
<i>davon</i>		
Tonträger	2.341	13.110
Audiovisuelle Medien	727	5.193
<u>Elektronische Medien</u>	<u>242</u>	<u>322</u>
Medien insgesamt	22.623	73.195

Neuerwerbungen: 1.885 Medien wurden 2013 erworben, 2.068 ausgesondert

Leserstatistik:

Aktive Leser insg.:	1.203	<i>davon</i>	Neuanmeldungen:	168
<i>davon</i>				
Erwachsene	578			47
Kinder-u. Jugendliche	551			103
Institutionen	74			18

Schule und Bibliothek

Zahlreiche Lehrkräfte der Schulen Brühls hatten sich wieder für **Klassenführungen** angemeldet. Sie und weitere neue Leser wurden in die Benutzung eingeführt, beraten und mit Lesestoff versorgt. Schüler der dritten Klassen der Schillerschule konnten einen **Bibliotheksführerschein** in der Bücherei erwerben, den alle Kinder mit Bravour meisterten.

Das **Antolin-Projekt**, die webbasierte Plattform zur Leseförderung, wird von vielen Lehrkräften, Schülern und Eltern genutzt. Die Gemeindebücherei verfügt mittlerweile über **4.679 Antolinbücher**, die im Kinderbereich am meisten ausgeliehen werden.

Die Gemeindebücherei beteiligte sich wieder am „**Frederik-Tag**“, dem landesweiten Literaturfest zur Leseförderung, sowie am bundesweiten „**Tag der Bibliotheken**“.

Verleih von themenspezifischen Medienkisten

Die Gemeindebücherei bietet allen in einer Brühler Schule, Kindergarten oder anderer Kultureinrichtung arbeitenden Personen einen kostenlosen Bibliotheksausweis an. Dieser kann für die Entleiher themenspezifischer Medienkisten genutzt werden. Dieses Angebot wird ausgesprochen gut angenommen. So wurden im Berichtsjahr **48 Medienkisten 149 mal entliehen**. Der größte Teil der bestellten Medienkisten ging an Kindergärten und Grundschulen.

Unter www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de wurde die Homepage **14.187 mal** von Bürgern aufgesucht und **32.340 Suchanfragen** wurden gestellt.

Bundesweit einmaliger Service: die **Metropol-Card**: Mit nur einem Ausweis für 20 € in **24 Bibliotheken ausleihen!** Mittlerweile nutzen **158 Bürger** diesen Service, davon waren **88 Leser** im letzten Jahr aktiv oder sind auf die MC-Karte umgestiegen.

Neuer Service: Medien zum Download

Unter www.metropolbib.de unserer **Virtuellen Zweigstelle**, einem partnerschaftlichen Verbund von bisher 15 Bibliotheken, kann man mit einem gültigen Brühler Bücherausweis oder MC-Karte digitale Medien von zu Hause, unterwegs und rund um die Uhr herunterladen! Der Bestand umfasst mittlerweile **18.444 digitale Medien** bei einer **Ausleihe von 183.187 mit 9.456 aktiven Lesern**.

Seit dem Brühler Beitritt am 22. Oktober nutzen **69 Bürger** die Brühler virtuelle Bibliothek mit **890 Entleihungen**.

Veranstaltungen

Sehr viele kulturelle Veranstaltungen wurden letztes Jahr von der Gemeindebücherei bei verschiedenen Einrichtungen der Gemeinde angeboten und stießen auf große Resonanz bei den Brühler Bürgern. Herausragend war ein Diavortrag mit *Gabriela Staebler* in der Schillerschule, eine Lesung mit *Juma Kliebenstein* in der Jahnschule sowie das *Theater Sturmvogel* in der Festhalle. Auch die Lesung mit *Wolfgang Burger* in der Villa Meixner und die Live-Präsentation mit *Kay Maeritz* in der Festhalle gefiel. *Gabi Neumayer* und *Tino* begeisterten Kinder in den Schulen und *Peter Lemke* mit seinen Vorlesestunden in der Gemeindebücherei. Der „Klassiker“ *Martin Noll* war auch letztes Jahr wieder mit einem Vortrag in der Aula der Schillerschule anwesend.

Bücherflohmärkte und Bücherwand

Die Bücherflohmärkte im Hallenbadfoyer und in der Bücherei wurden letztes Jahr hervorragend angenommen. Sehr viele Bücher wechselten ihre Besitzer.

„Schenken, leihen, tauschen, behalten“

Das von der **Aktion 60+** ins Leben gerufene **100-Bücher-Programm in der Gemeinde** mit dem Aufstellen einer **Bücherwand** im Foyer der Gemeindebücherei wird sehr gut genutzt. Viele gut erhaltene Kinderbücher aus dem Privatbesitz werden der Bücherei geschenkt, die dann sortiert in der Bücherwand aufgestellt und mitgenommen werden. Der Bedarf und der Umsatz an Bilderbüchern und Erstlesebüchern ist beachtlich.

40867

**Français commercial
Grundstufe A2**

SYLVIE SCHALASTA

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Pflegen Sie geschäftliche Beziehungen mit Frankreich? Sprechen Sie bereits etwas Französisch? Dieser Kurs vermittelt Kenntnisse, die Ihnen den Kontakt zu Ihren französischen Geschäftspartner/innen erleichtern. Vom Telefonieren über das Schreiben von Briefen und E-Mails bis hin zum Geschäftsessen erhalten Sie zahlreiche fachliche und kulturelle Einblicke.

Lehrbuch wird im Kurs bekanntgegeben. Schillerschule
12 x dienstags, ab 18.02.14, 20.00-21.00 Uhr, 54,- EUR

42469

Türkisch 1**Grundstufe A1**

SEVINC AKSÜNGER

Für Teilnehmer/innen ohne Vorkenntnisse

Lehrbuch wird im Kurs bekanntgegeben.

Schillerschule

12 x dienstags, ab 18.02.14, 20.00-21.30 Uhr,

81,- EUR inkl. Kopien

42470

Türkisch 3**Grundstufe A1**

SEVINC AKSÜNGER

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Lehrbuch: Kolay gelsin! Türkisch für Anfänger, Lehr- und Arbeitsbuch mit Audio-CDs ab L 5 (Klett-Verlag) Schillerschule

12 x dienstags, ab 18.02.14, 18.15-19.45 Uhr, 80,- EUR

**Mitteilungen
anderer Behörden****Ehrhart-Schott-Schule****Technik in Aktion an der Ehrhart-Schott-Schule Schwetzingen**

Technik in Aktion, kurz TiA, lautet das Motto am Mittwoch und Donnerstag, den 12. und 13. Februar 2014 an der Ehrhart-Schott-Schule. Das gewerblich-technische Schulzentrum in der Lessingstraße 18 bietet Einblicke in den Unterrichtsablauf der Klassen in den Werkstätten und bietet die Möglichkeit zur aktiven Teilnahme an verschiedenen Aktionen rund um die Fachbereiche Holztechnik, Kraftfahrzeugtechnik, Mechatronik, Metalltechnik und Körperpflege. Auch das Berufskolleg und das neue technische Gymnasium, das mit den beiden Profilen Mechatronik sowie Technik und Management angeboten wird, stellen sich vor, zudem gibt es die Möglichkeit zur Schullaufbahnberatung. Eingeladen sind alle Schülerinnen und Schüler, die sich beruflich orientieren wollen oder sich für das technische Gymnasium interessieren.

Am Mittwoch steht die Ehrhart-Schott-Schule ab 17 Uhr für alle Interessierten offen. An diesem Abend finden auch Informationsveranstaltungen zu den verschiedenen Schularten statt. Am Donnerstag werden vormittags Aktionen für Schulklassen (nach Voranmeldung) angeboten.

Die Ehrhart-Schott-Schule freut sich, mit diesem Aktionstag zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern Informationen zur Aus- und Weiterbildung sowie Einblicke in den Werkstattalltag verschiedener Berufe bieten zu können. Kontaktdaten und weitere Informationen finden Sie auf www.esss.de.

Aufbauhilfe für Hochwassergeschädigte

Bund und Länder haben nach dem Hochwasser im Mai und Juni 2013 Geldmittel für eine Hochwasser-Aufbauhilfe bereitgestellt. Auch Hochwassergeschädigte in Baden-Württemberg können noch bis zum 30. Juni 2015 einen Antrag auf Hochwasser-Aufbauhilfe stellen. Bei Schäden privater Haushalte, von Wohnungsunternehmen und landwirtschaftlichen Betrieben ist der Antrag beim Landratsamt bzw. in Stadtkreisen beim Bürgermeisteramt zu stellen. In den anderen Fällen – zum Beispiel bei Schäden von Vereinen – ist der Antrag beim Regierungspräsidium zu stellen.

Antragsformulare können unter <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de> in der Rubrik „Formulare“ unter dem Stichwort „Hochwasser-Aufbauhilfe“ heruntergeladen werden. Dort ist auch die Verwaltungsvorschrift abrufbar, nach der die Gewährung der Hochwasser-Aufbauhilfe durchgeführt wird.“

Anträge im Rhein-Neckar-Kreis sind zu richten an:

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Amt für Feuerwehrwesen und Katastrophenschutz

z.H. Herr Kockskämper

Trajanstr. 66, 68526 Ladenburg

**Umweltpreis für Unternehmen
in Baden-Württemberg 2014**

Unternehmen und Selbstständige mit einem Unternehmensstandort in Baden-Württemberg haben im Jahr 2014 erneut die Chance, mit dem „Umweltpreis für Unternehmen“ prämiert zu werden.

Der Umweltpreis wird 2014 zum 16. Mal verliehen und würdigt Unternehmen für herausragende Leistungen im betrieblichen Umweltschutz und eine vorbildliche, umweltorientierte Unternehmensführung. Ebenfalls wird in diesem Jahr ein Jurypreis „Energieexzellenz“ verliehen.

Bewerbungen für den Umweltpreis für Unternehmen in Baden-Württemberg sind in den Kategorien Handel und Dienstleistung, Handwerk, Industrieunternehmen bis 250 Mitarbeiter und Industrieunternehmen mit mehr als 250 Mitarbeitern möglich.

Ausführliche Informationen zum Umweltpreis, den Teilnahmevoraussetzungen und -fristen, zum Bewerbungsverfahren und den Kriterien gibt es auf der Homepage des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg unter www.um.baden-wuerttemberg.de.

Verkehrsbehinderungen wegen Holzernte**Wegen Holzernte: Verkehrsbehinderungen entlang der L 599
Brühl – Ketsch**

In der Zeit vom 10. bis 14. Februar 2014 kann es wegen der Holzernte im Ketscher Wald entlang der Landesstraße (L) 599 neben der ICE-Schnellbahnstrecke zwischen Brühl und Ketsch im Zeitraum von 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr immer wieder zu kurzzeitigen Straßensperrungen kommen. Wie das Forstamt des Landratsamts Rhein-Neckarkreis mitteilt, ist diese Maßnahme zur Stabilisierung und Pflege des Laubholzes – insbesondere von Ahorn, Hainbuche und Eiche – erforderlich.

Der Verkehr wird durch eine Ampelanlage geregelt. Der Forstbezirk Rheintal-Bergstraße bittet alle Betroffenen um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

**Kirchliche
Nachrichten****Katholische Kirchennachrichten**

Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof

Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon 76 31, FAX 78 09 40

www.kath-bruehl-ketsch.de, Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.deKatholische
Seelsorgeeinheit
Brühl-Ketsch**08.02., Samstag, Vorabend vom 5. Sonntag im Jahreskreis**

16:30 Hl. Schutzengel Beichte mit Pfarrer Sauer

18:00 St. Michael Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

09.02., Sonntag, 5. Sonntag im Jahreskreis**Jesaja 58,7-10 – 1. Korinther 2,1-5 – Matthäus 5,13-16****Fürbitten: PGR**

10:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

11:30 St. Michael Krabbelgottesdienst mit Past. Ref. Gaß

und Team und kleiner Kinderchor

14:00 Hl. Schutzengel

Tauffeier mit Pfarrer Sauer

11.02., Dienstag

7:50 Hl. Schutzengel

Ökumenischer Schulgottesdienst mit den 4. Klassen der Jahnschule

18:00 St. Sebastian

Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

12.02., Mittwoch

- 10:00 Pro Seniore Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
 10:45 B+O Sen.Heim Wortgottesdienst mit Past. Ref. Gaß

13.02., Donnerstag

- 19:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
 Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl

14.02., Freitag, Hl. Cyrill + Hl. Methodius

- 18:00 Hl. Schutzengel Rosenkranz
 18:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

15.02., Samstag, Vorabend vom 6. Sonntag im Jahreskreis

- 17:00 Hl. Schutzengel Beichte mit Pfarrer Sauer
 18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

16.02., Sonntag, 6. Sonntag im Jahreskreis

Sirach 15,15-20 – 1. Korinther 2,6-10 – Matthäus 5,17-37

Fürbitten: Kindergarten St. Bernhard

- 11:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitge-
 staltet vom Kindergarten St. Bernhard
 Ketsch
 16:00 St. Michael Hl. Messe in polnischer Sprache mit
 Pfarrer Banach

**Für Großeltern der Kommunionkinder
 Kinder und Großeltern brauchen einander –
 Und haben sich so viel zu geben!**

In den Schulen sind Elternabende gang und gäbe, ebenso wie die Zusammenarbeit mit den Eltern vor der Erstkommunion. Aber die Großeltern – geht die Erstkommunion sie auch etwas an? Enkel zu haben, empfinden viele als eines der größten Geschenke ihres Lebens. Und glücklich schätzen sich die, die ihnen etwas schenken und dafür belohnt werden. Das gibt es auch in der Beziehung zu Gott und findet sich an zahllosen Stellen der Bibel. Und alle haben es schon erlebt. Auch Großeltern, deren Enkel sich auf die Erstkommunion vorbereiten. Was sie dabei getan haben und tun können, soll in einem Treffen zur Sprache kommen, das Gemeindefereferentin Sigrun Gaa-de Mür und Helmut Mehrer leiten werden. Es findet statt: **Dienstag, den 11. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrheim Ketsch.**

Alle Brühler und Ketscher Großeltern von Kommunionkindern sind herzlich eingeladen.

Aktive Flüchtlingshilfe gesucht

In dem furchtbaren Bürgerkrieg, der Syrien und sein Volk erschüttert, sieht eine wachsende Zahl schwer leidender Menschen nur einen Ausweg, die Flucht in die Nachbarländer. Eine kleine Gruppe trifft gerade in Schwetzingen ein – die Presse hat darüber ausführlich berichtet.

Der Hungermarschkreis des Pfarrverbandes Schwetzingen möchte diesen Hilfsbedürftigen gerne beistehen und braucht dazu Unterstützung.

Notwendige Hilfe wäre zu leisten im Bereich Bildung und Lernen, Freizeit und Soziales. Nähere Auskunft dazu erteilt gerne Familie Bertrand unter mail@bertrand.de.

Die ankommenden Menschen sind für jedes Helfen dankbar!

M.F./sr

**Ökumenische Nachrichten
 der evangelischen und katholischen
 Kirchengemeinden Brühl**

**Meditatives Tanzen**

Die ökumenische Gruppe „Meditatives Tanzen“ der katholischen Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch lädt am Mittwoch, den 12. Februar 2014 um 19.30 Uhr in das Pfarrheim der katholischen Kirchengemeinde Ketsch zu einer „Zeit des Tanzens“ ein.

An diesem Abend wird traditionell das Thema des diesjährigen Weltgebetstages der Frauen am 07. März 2014 aufgegriffen. An diesem Tag laden Frauen in aller Welt und aller Konfessionen zum gemeinsamen Gebet ein. Das Leitthema in diesem Jahr lautet: „Wasserströme in der Wüste“ und wurde von Frauen aus Ägypten erarbeitet.

Alle interessierten Männer und Frauen – auch aus umliegenden Gemeinden – sind herzlich zu diesem Abend eingeladen. Leichte Kleidung und flache, bequeme Schuhe sind vorteilhaft. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

**Einladung zum Ökumenischen
 Krabbelgottesdienst**



„WIE SCHÖN, DASS DU GEBOREN BIST“

Am: **Sonntag 9. Februar 2014**
 Um: **11.30 Uhr**
 In der: **Katholischen Kirche St. Michael
 Rohrhof, Kaiserstraße**

Mit dem „Kleinen Kinderchor“
 Für Kleinkinder ab der Geburt mit Geschwistern, Eltern, Omas, Opas...

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
 www.evkirche-bruehl-baden.de

**Samstag, 08.02.**

15:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Kantus)

Sonntag, 09.02.

10:00 Uhr KonfirmandInnen-Gottesdienst
 im Gemeindezentrum (Hundhausen/Kantus)
 mit anschl. Kuchenverkauf

Montag, 10.02.2014

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
 19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 11.02.

19:00 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen
 des Gemeindezentrums
 19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch 12.02.

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz
 Pro Seniore (Sauer)
 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O
 (Gaß)
 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 15:15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
 im Gemeindezentrum
 17:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2
 im Gemeindezentrum
 19:00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Hundhausen)
 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Freitag, 14.02.

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den
 Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräu-
 men des Kindergarten Heiligenhag
 18:45 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 14 Jahre
 in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 16.02.

10:00 Uhr Regionale Predigtreihe „Ich sing dir mein Lied – in
 ihm klingt mein Leben“
 Gottesdienst zu EG 452: „Vom Dunkel ins Licht“ in
 der Kirche mit Pfarrer Thomas Müller
 (Schwetzingen)

Vorschau: Konfi-aktiv

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden sind vom 31.1. bis zum 2.2.2014 für ein Wochenende in der Jugendherberge Altleiningen gewesen. Was sie dort erarbeitet haben, wird in den Gottesdienst am kommenden Sonntag, dem 9.2. einfließen. Im Anschluss veranstalten die Jugendlichen ein Kirchenkaffee, bei dem sie Kaffee und Kuchen

für ein Projekt verkaufen, das sie selber ausgewählt haben. Der Erlös soll einem kirchlichen Kinderheim in Makassar, der Hauptstadt der Insel Sulawesi/Indonesien zugute kommen. Dort leben 105 Kinder, die aus armen ländlichen Gebieten stammen und/oder keine Familie haben, die sich um sie kümmern kann. Aufgenommen werden Kinder aus christlichen Gemeinden unterschiedlicher Konfession. Sie erhalten die Wärme eines Zuhauses und eine ihren Begabungen entsprechende Schulbildung, die durch die Stiftung „Anvertraute Liebe“ finanziert wird. Auch außerschulische Aktivitäten wie gemeinsames Musizieren, Sport, die landwirtschaftliche Pflege des Hausgartens und der Tiere zur Selbstversorgung des Heims sowie Ausflüge gehören mit zum Programm. Unsere KonfirmandInnen halten dieses Projekt für absolut unterstützenswert und möchten mit ihrem Kuchenverkauf ein Zeichen dafür setzen, wie wir selber etwas für andere tun können.

Wir laden alle ganz herzlich zu ihrem Gottesdienst mit Kirchenkaffee ein!

	Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 31 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen	
---	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 09. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst,
 Predigt: Andy Geppert
 Thema: Spanien Mission – mehr als du denkst
 Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 11. Februar

19.00 Uhr Lifehouse
 Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag, 16. Februar

18.30 Uhr Gottesdienst,
 Predigt: Jürgen Rothe
 Thema: „Die Chance deines Lebens“ Teil 1
 Ev. Gemeindezentrum

Tanz-Workshop im Ev. Gemeindezentrum

Disco-Chart ist ein beliebter, generationsübergreifender Gesellschaftstanz. Der tänzerische Charakter ist spannungsgeladen, temperamentvoll, gefühlvoll und gleichzeitig spielerisch.

Seit Beginn des einundzwanzigsten Jahrhunderts erfreut sich der Disco-Chart immer größerer Beliebtheit. Mit seinem Sechser-Grundschrift kann Disco-Chart zu fast jeder Musik getanzt werden. Er ist abwechslungsreich wie kein anderer Tanz und begeistert alle Generationen gleichermaßen.

Tanzen heißt Unterhaltung, Spaß und Geselligkeit. Darüber hinaus sind Experten der Meinung Tanzen ist Gehirnjogging, fördert den Gleichgewichtssinn, schult die Koordination, sowie die Kreativität und das Musikverständnis.

Tanzen wird von Ärzten als Ausgleichssport empfohlen, da Körper, Geist und Seele gestärkt werden.

Die Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl bietet ab Freitag den 31.01.2014 einen Einsteiger Workshop für Paare an, der von der begeisterten Disco-Chart-Trainerin, Angelika Utech durchgeführt wird.

Der Workshop erstreckt sich auf 6 Abende jeweils freitags von 19:30 bis 21:00 Uhr.

Kostenbeitrag 10 € je Paar/Abend

Trainingsort: Evangelisches Gemeindezentrum,

Hockenheimer Straße 3, 68782 Brühl

Anmeldung unter: Dietmar.56@gmx.de, Tel. 0178 5108698

Parteien



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl-Rohrhof

www.bruehl-baden.de/SPD

Rosen zum Weltfrauentag am 08. März

Am 8. März begehen Frauen in aller Welt den Internationalen Frauentag. Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands verteilt daher als Zeichen der Anerkennung am Samstag den 08.03.2014 am Edeka-Markt Embach in Rohrhof und auf dem Lidl-Parkplatz/Messplatz in Brühl Rosen an die Frauen in unserer Heimatgemeinde.

Für den SPD-Ortsverein

Rüdiger F. Lorbeer

Freie Wähler

Brühl-Rohrhof e.V.

www.fw-bruehl-rohrhof.de

Die Freien Wähler laden alle Mitglieder am Freitag, den 14.02.2014, um 19.00 Uhr zur Nominierungsversammlung zur Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat ein.

Die Nominierungsversammlung findet im Sportpavillon beim Fußballverein 1918 e.V. Brühl, Am Schrankenbuckel 16, statt.

Die Kreisräte Claudia Stauffer und Jens Gredel sowie die beiden weiteren Kandidaten Heidi Sennwitz und Johannes Himmes geben an diesem Abend außerdem zu Fragen der Kreispolitik Auskunft.

Heidi Sennwitz, Fraktionsvorsitzende

Einladung zum Infotreff

Die Gemeinderäte der Freien Wähler Werner Fuchs, Jens Gredel, Heidi Sennwitz, Claudia Stauffer und Thomas Zoepke laden zum Infotreff am 20. Februar 2014 um 19.30 Uhr ins Kaminzimmer des Sportpavillons vom FV-Brühl ein.

Besprochen werden Themen der kommunalen Gemeinderatssitzung. Die Gemeinderäte nehmen auch Anregungen der Mitbürger entgegen.



**Grüne Liste
 Brühl**
www.grueneliste-bruehl.de

Altpapiersammlung der Grünen Liste Brühl, Samstag, 15. Februar 2014

10-13 Uhr, hinterer Messplatz ... für den sozialen Zweck. Wir sammeln Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Kartonagen und Bücher. Diesmal ist die Klasse 10c der MDRS-Realschule an der Sammlung beteiligt. Sie verwendet den Erlös für ihre Abschlussfahrt nach Berlin. Die Bilanz unserer bisherigen Sammlungen präsentieren wir vor Ort am Container. Für Fragen zur Brühler Kommunalpolitik stehen wieder Gemeinderäte und Mitglieder der GLB zur Verfügung.

Der „Grüne“ Stammtisch der GLB

Mitglieder und Gemeinderäte der GLB informieren und diskutieren mit interessierten Bürgern zu kommunalpolitischen Themen. Thema ist u.a. die Bürgermeisterwahl im März und Kommunalwahl im Mai. Bürger aus Brühl und Rohrhof sind gerne willkommen.

Achtung: Geänderter Ort und Termin:

Wo? Gaststätte Dalmacija, Rohrhof, Gartenstraße 37

Wann? Montag, 17. Februar 2014, 20.00 Uhr



Kulturelles



Freitag, 14. März 2014, 20.00 Uhr, Festhalle

Theater Hemshofschachtel

„Die Oma gibt Gas“

Die turbulente Komödie von Rüdiger Kramer und unter der Regie von Andreas Assanoff ist die Fortsetzung des Stückes: "Achtung, die Mudder kummt", von Rüdiger Kramer und Andreas Assanoff. Exzellenter Mimik, treffsicheren Musikeinblendungen. Die Darsteller mit Textsicherheit und pointierter Gestik. Besonders hervorzuheben: die Prinzipalin der Hemshofschachtel, Marie-Louise Mott, als Oma Sophie



Ausverkauft

Freitag, 21.03.2014, 20.00 Uhr, Festhalle

CHRISTIAN „CHAKO“ HABEKOST

„DER PALATINATOR“

Des hot's frieher aa schunn gewwe – bloß net so hefdisch!

Wer macht Musik wenn er nur babbelt?
 Wer groovt ganz cool wenn seine Zunge zappelt?
 Wer redd so krass, dass alles rappelt?
 Wer rockt das Haus, dass jede Wand drin wackelt?!
 Chako, der Palatinator. MundArt volles Rohr! „Alla donn bis donn, Baby?!“

Eintritt: 19,- € bis 22,- €, AK + 3,- €
 (Einzelplatznummerierung)



Montag, 31. März 2014, 20.00 Uhr, Festhalle

Vortrag von Pater Anselm Grün „Die Kraft des Verzeihens.
 Macht vergeben gesünder?“

Eine Veranstaltung des Brühler Gesundheitsforums
 (www.bruehler-gesundheitsforum.de) in Zusammenarbeit
 mit dem Bürgermeisteramt Brühl

Eintritt: 10,- €, AK + 2,- € (Freie Platzwahl)



Kultur zum Valentinstag?!

Kulturgutscheine erhältlich an der Rathauspforte in
 Brühl, Hauptstr. 1



Neu in Brühl!

Freitag, 11. April 2014, 20.00 Uhr, Festhalle

Florian Schröder

„Offen für alles - und nicht ganz dicht - DIE SHOW“

Florian Schröder erzählt mit viel Liebe und Selbstironie von tragischen Schlagerabenden in der Dorfdisco und von Politikern, die sich auch entschieden haben, keine Entscheidungen mehr zu fällen. Wie kein Zweiter sprengt er die Grenzen zwischen Kabarett und Comedy: respektlos, gnadenlos, lustig. Er bietet Orientierung im Chaos dieser Zeit. Einer, der weiß, wo es langgeht.



Eintritt: 16,- € bis 20,- €, AK + 3,- € (Einzelplatznummerierung)

Vereine



Jahrgang 1929/30

Trifft sich am Freitag, den 14. Februar 2014, um 16.00 Uhr im Gasthaus „Zur Traube“.

Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Montag, 10.02.2014, um 19.00 Uhr im Hotel „Brühler Hof“ Rohrhof zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1947/48

Triffen am kommenden Dienstag, den 11.02.2014, um 18.00 Uhr im Clubhaus der Kleintierzüchter.



Förderkreis „Dritte Welt“

**Ketscher „Eine-Welt-Gruppe-St. Sebastian“ in Brühl
„Wir können einander bereichern“**

Helene Jünger und Kurt Gredel beim Förderverein Dritte Welt
Die „Stammtische“ des Brühler Fördervereins sind meistens Vorträge mit einer nachfolgenden Aussprache. Am letzten Montag wurde das Treffen jedoch seinem Namen wirklich gerecht. Renate Dvorak, die Vorsitzende, begrüßte ihre Gäste aus Ketsch, die aber standen nicht neben ihr, sondern saßen mitten im Publikum, das nicht nur die Dias betrachtete, sondern auch kräftig fragte und mitkommentierte.

Am Anfang stand ein Blick „hinter die Kulissen“: Die Ketscher Eine-Welt-Gruppe, (kein Verein!), ist ein Kraftzentrum mit einem halben Dutzend Verantwortlicher. Alljährlich veranstaltet sie den Hungermarsch, zusammen mit den Nachbargemeinden. Ihr Kernjob ist jedoch ihr ebenfalls jährlicher „Missionsbasar“, am Wochenende vor dem 1. Advent, dem letzten des Kirchenjahres. Dabei wird an drei Tagen im Pfarrheim groß und ausdauernd gefeiert. Viele Vereine und Gruppen beteiligen sich: auf der Bühne und in der Küche. Im Mittelpunkt traditionell: die Kolpingsfamilie mit ihrem Kerwe-Theater. Man bekommt auch fair gehandelte Waren

und vor allem Weihnachtsgutsel und Marmelade, die Helene Jünger mit ihren Köchinnen zubereitet hat. 2013 waren es 780 (!) Gläser Marmelade und 28 6-Liter-Riesendosen (168 kg) Weihnachtsgutsel. Gesamtertrag: 10.200,- €. Ähnlich hoch sind die Spenden für den Hungermarsch, den Ketsch 2014 ausrichten wird. Am Sonntag, den 1. Juni.

Ein kleiner Betrag ging dieses Jahr in die vom Unwetter gebeutelten Philippinen. Der größte Teil des gesammelten Geldes geht aber an den Orden der „Schwestern vom kostbaren Blut“, die ursprünglich missionierten, heute aber mit Unterstützung aus Europa und Kanada Entwicklungshilfe leisten. Die Nonnen in der Provinz um Lushoto/Tansania haben Schulen mit Internaten und Kindergärten für Mädchen aller Religionen, eine Leprastation und ein Altenheim erbaut, die sie führen und ständig vergrößern. Der Bedarf an Bildung ist gewaltig. Zunächst weil es in einem Umkreis von 2 Stunden Fußmarsch kein anderes Angebot gibt, dann auch wegen des guten Rufs der Schule. Sie gehört zu den fünf besten in der Provinz. In der idyllischen Berglandschaft mit – im Winter – angenehmen Temperaturen fühlt man sich zwar an das Allgäu erinnert, aber das Land ist arm. Das Pro-Kopf-Einkommen Tansanias ist trotz Tourismus ähnlich niedrig wie in Burkina Faso. Die Niederlassung ist der einzige Arbeitgeber weit und breit.

Warum werden nur Mädchen genommen, wollte ein Besucher wissen. Eine afrikanische Weisheit gab die Antwort: „Wer einen Jungen bildet, erzieht einen Mann, wer ein Mädchen bildet, erzieht ein Volk.“ Frauen tragen in Afrika die Hauptlast der Verantwortung. Zweite bedenkenswerte Frage: Was unterscheidet die Ordensniederlassung in Lushoto von Dourtenga der Partnergemeinde Brühls? Gewiss das Klima, die Fruchtbarkeit des Bodens. Arm sind aber beide. Die Nonnen von Lushoto bilden aber auch ein dynamisches Zentrum, das ein weltweites Netz an Unterstützern aufgebaut hat. Aus Kanada bekommen sie Schulbücher in der Amtssprache englisch, aus Ketsch z.B. Geld für Baumaterialien, und eine bayerische Kolpingsfamilie übernimmt die Zimmerarbeiten.

Nach beinahe zwei Stunden intensiven Austauschs stellte Renate Dvorak die Schlussfrage: „Und was würde die Missionsgruppe gerne voranbringen?“ Die Antwort Kurt Gredels: „Patenschaften“ für Kinder wie in Brühl. Hier zeigt sich, dass wir einander bereichern können.“

sr

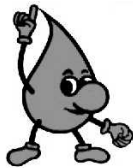
Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Ein tolles Ergebnis

Ein wieder sehr erfreuliches Ergebnis erbrachte die vergangene Blutspende am 03.02.2014.

An diesem Termin zeigten wieder viele Bürgerinnen und Bürger ihr Engagement zur Blutspende. 99 Blutspender – wovon 3 Erstspender waren, wurden von dem DRK-Blutspendendienst an diesem Tag registriert.



Vielen Dank an alle Bürgerinnen und Bürger für ihre tolle Unterstützung!

Die nächste Blutspendenaktion findet am Montag, den 03.03.2014 statt.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Brühl
MG

VdK-Ortsverband Brühl



Der Chiemgau, ein Wintermärchen der besonderen Art



Wer träumt im Januar nicht davon schöne Tage im Schnee in einer wunderschönen Winterlandschaft verbringen zu können?

Um sich diesen Wunsch zu erfüllen, traf man sich an einem Sonntagmorgen und fuhr nach Ruhpolding in den bayrischen Alpen.

Die Vorsitzende Anni Körber konnte 50 frohgelante Urlauber im Bus begrüßen, die für acht Tagen dem grauen Wetter entfliehen wollten.

Unterwegs wurde das obligatorische VdK-Frühstück in Form von Tee und Glühwein sowie belegten Laugestangen gereicht.

Um die Mittagszeit machte man wieder Rast in der Nähe von München und ließ sich die bayerischen Spezialitäten schmecken. Rasch erreichte man dann am Nachmittag Ruhpolding. Man war enttäuscht, denn die umliegenden Berge erstrahlten im Frühlings-Sonnenschein und nicht im Schnee.

Vom Hotel „Ruhpoldinger Hof“ war man gleich begeistert, denn die Herzlichkeit der Wirtsleute sprang rasch auf die Urlauber über, wobei auch der gereichte Begrüßungsschluck eine große Rolle spielte.

Tags darauf nutzte man den frühen Morgen zum Eingewöhnen und tummelte sich im schönen Hallenbad.

In Begleitung einer ortskundigen Stadtführerin, die in den Bus stieg, lernte man Ruhpolding und seine Umgebung kennen. Besonders beeindruckt war man von der Pfarrkirche St. Georg. Die VdKler sangen auch dort ihr Danklied für die schöne Reise. Nachdem man dann den alten Bergfriedhof hoch über der Kirche erklimmen hatte bekam man einen Eindruck von der mühsamen Bergbestattung im Felsgestein.

Am Abend begab man sich ins Kurhaus zum Begrüßungsabend mit Diavortrag, Musik und Tanz.

Der nächste Tag war für eine Fahrt nach Traunstein bestimmt, dabei stand eine Besichtigung des Hofbräuhauses auf dem Programm. Bei der Bierprobe konnte man dann feststellen, warum das Bier weit über die Grenzen des Chiemgaus hinaus solch eine Berühmtheit hat.

Über Nacht hat sich dann entgültig der Winter eingestellt und es schneite dann fünf Tage und Nächte ununterbrochen und es wurde Winter. Am nächsten Tag ging es hinauf auf den Hausberg von Ruhpolding, dem 1670 m hohen Rauschberg. Mit der Kabinenbahn schwebte man in luftiger Höhe. Auf dem Weg zum „Rauschberghaus“ stapfte man durch den tiefen Schnee und fühlte sich plötzlich wie im „Winterwunderland“. Bei Glühwein und Jagertee wärmte man sich wieder auf und stärkt sich mit den Bergspezialitäten, wie Kaiserschmarrn und Topfenknödel. Später ging es wieder abwärts, denn man wollte ja noch einen Abstecher in das nahe gelegene Reit im Winkl machen. Ein Bummel durch den Ort oder eine Einkehr im „Kuhstall“ ehemalige Besitzerin war Maria Hellwig, rundete den Nachmittag ab.

Am Abend im Hotel wurde dann mit Harfen- und Harmonikaklängen verschönt. Am nächsten Tag fuhr man wieder mit einem Reisbegleiter durch das Ruhpoldinger Tal mit seinen vielen Ortsteilen. Die Überraschung war dann zum Abschluss die Einkehr im „Historischen Bauernhauskaffee“, der „Windbeutelgräfin“. Im historischen Ambiente mit bayrischem Flair lernte man beim Verzehr die 13 cm hohen „Lohengrin-Windbeutel“ kennen.

Das sportliche Herzstück Ruhpoldings, die Chiemgauarena, befindet sich am Fuße des Zimbergs. Die Kompaktheit von Schanzenanlage, Schießstand und Laufstrecke gilt als eine wahre Besonderheit. Mit der Erklärung einer sportlichen Athletin erfuhr man am Freitag all dies. Man bewunderte die Anlage und war ganz in der Nähe der trainierenden Kaderathleten. Im Café Biathlon konnte man anschließend so manchen Athleten in der Mittagspause ganz nah begegnen.

Ein Erlebnis besonderer Art war dieser Abschlusstag für alle Sportbegeisterten.

Ein Kaffeenachmittag, zu dem die Hotelchefin eingeladen hatte, beschloss die Reise.

An diesem Nachmittag dankte auch die Vorsitzende all ihren Helfern und dem Busfahrer für die Mithilfe während der Fahrt, mit einem kleinen Präsent. Im Gegenzug dankte auch die zweite Vorsitzende Anny Öhler, im Namen der Teilnehmer, Anni Körber für die, wiederum von ihr gut gelungenen Organisation der Winterreise mit einem Präsent.

Am Sonntagmorgen musste man Abschied nehmen vom Ruhpoldinger Hof und der Familie Reiter, samt Personal.

Eine Mittagspause auf der Heimfahrt im altbekannten und beliebten „Berghof“ in Erpfendorf/Tirol rundete den Tag ab.

Ein Wintermärchen mit der „großen VdK-Familie“ ging am Abend zu Ende und alle Reisetilnehmer erreichten wieder wohlbehalten ihren Heimatort Brühl und Rohrhof.

Man freut sich schon wieder auf den Sommerurlaub nach Arzl im Pitztal, der im Juni/Juli stattfindet.

AK

Gewerbeverein Brühl & Rohrhof



Gewinner auf der ganzen Linie bei den Aktionen des Gewerbevereins



Gruppenbild mit Preisen: Strahlende Gewinner bei der Preisübergabe des Gewerbevereins.

Strahlende Gesichter im großen Sitzungssaal des Rathauses am Donnerstag letzter Woche: Die Gewinne der Candlelight-Shopping-Rallye sowie der Weihnachtssterne-Aktion wurden überreicht, ebenso ein großer Spendenscheck. Das Candlelight-Shopping, welches Ende November wie jedes Jahr die Brühler und Rohrhofer Weihnachtszeit eröffnete, hielt diesmal mit einer Rallye durch die teilnehmenden Geschäfte eine besondere Überraschung und Gewinnchance für die Kunden bereit: Es galt, Stempel von den teilnehmenden Geschäften auf einer Teilnahmekarte zu sammeln. Einige fleißige Sammler durften sich nun über wertvolle Gewinne freuen: Nico Seibert aus Brühl über einen Tablet-PC als Hauptpreis, Magda Trump aus Mannheim-Rheinau über ein Smartphone. Jahresbäderkarten für die Brühler Bäder erhielten Evelin Weik, Vanessa Hohmann, Nicole Martinez und Walter Remp, alle aus Brühl. Die Freude war groß.

Thomas Zoepke, Vorsitzender des Gewerbevereins, überreichte die Gewinne und dankte dem ebenfalls anwesenden Bürgermeister Dr. Ralf Göck für die Möglichkeit, den Sitzungssaal des Rathauses für die kleine Feierstunde nutzen zu dürfen.

Doch es ging auch gleich weiter, nämlich mit der Ehrung der Gewinner aus der Weihnachtsaktion des Gewerbevereins.

Der komplette Erlös der inzwischen schon traditionellen Glücksterne-Aktion – diesmal 2304 Euro – kommt übrigens wieder der Stiftung „Sternenglück für Brühler und Rohrhofer Kinder“ zugute. Monika Zoepke, die die Stiftung ins Leben rief, freute sich über den Geldsegen, mit dem nun weitere Brühler und Rohrhofer Kinder unterstützt werden können. Vorstandsmitglied Elke Ramer, die auch für die Organisation der Weihnachtsaktion verantwortlich zeichnet, übernahm die Preisverteilung. Unter den Sternekäufern wurden zwölf Einkaufsgutscheine verlost, die von den teilnehmenden Geschäften gestiftet worden waren. Gisela Hinderberger durfte sich über einen 100-Euro-Gutschein freuen, Familie Hammer und Tamara Lösmann über jeweils 75 Euro. Weitere Einkaufsgutscheine im Wert von jeweils 50 Euro gingen an Familie Rey, Sonja Trump, Andrea Schmitt, Familie Mesterling, Familie Haunschild, Rainer Dörr, Annalisa Moro, Familie Benkart und Thomas Lietze. – Viel Spaß beim Einkaufen in den Brühler und Rohrhofer Geschäften!

Elke Ramer dankte allen Sternenkäufern, die durch ihr Engagement die gute Sache vorangebracht hatten. Ihr Dank ging aber auch an die fleißigen Sterneverkäufer, die diese tolle Aktion ja erst ermöglichen. Immer wieder erstaunlich, wie viele Sterne in den einzelnen Geschäften für den guten Zweck erworben werden. Auch in diesem Jahr wieder Spitzenreiterin: Helga Fassel, in deren Geschäft fast ein Drittel der Sterne gekauft wurden. Platz zwei der erfolgreichsten Sterneverkäufer belegt Mode Geppert und den dritten Platz nimmt Fa. Gredel ein. Aber auch Gewerbetreibende, die zum ersten Mal unter den Sterneverkäufern waren, konnten viel bewirken, allen voran Bianca Mückenmüller, die mit 100 verkauften Sternen einen tollen Einstand feiern konnte. Ein ganz herzliches Dankeschön an alle Unterstützer der Aktion und viel Freude mit den Gewinnen!

bh

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof

Einladung

Am Donnerstag, dem 20. Februar 2014 findet um 18.30 Uhr die Gemeinschaftsmesse statt. Anschließend sind alle Mitglieder herzlich zur Mitgliederversammlung mit Wahl des Leitungsteams eingeladen.

ms



Katholisches Altenwerk Brühl

Am 12.02. laden wir alle Seniorinnen und Senioren um 14:30 Uhr ganz herzlich zu unserem bunten Kappennachmittag ins Pfarrzentrum ein. Mit einem heiteren, fröhlichen Programm wollen wir ihnen diesen Nachmittag schenken.

Darum, die Kapp uff und ins Pfarrzentrum nuff!

Den Fahrdienst organisiert Maria Becker, Tel. 7 23 08.



Musikverein Brühl e.V.



Konzerthighlight

in Kooperation mit



Blassport gruppe

Sa 22. März 2014 19 Uhr
Sporthalle Schillerschule Brühl

Eintritt VVK 15 €

ermäßigt 12 € / AK +3 €



1889 - 2014: 125 Jahre
Bläsermusik in Brühl

präsentiert von
brühler
bläserakademie

23.3. Jubiläumskonzert (Eintritt frei) - 26.7. Open Air - 16.11. BPRN

VVK-Info www.bruehler-blaeserakademie.de

Kartenvorverkauf im Rathaus

Ab sofort können Karten mit Sitzplatzwahl für das Konzerthighlight 'Blassportgruppe' am 22. März um 19 Uhr in der Sporthalle Schillerschule nicht nur online (www.Bruehler-Blaeserakademie.de), sondern auch an der **Rathauspforte** erworben werden (nur Barzahlung). Ebenso bald Karten für alle anderen Konzerte (26.7. Open Air, 16.11. Bläserphilharmonie) anlässlich des 125-jährigen Jubiläums! Der Eintritt zum Jubiläumskonzert der Brühler Orchester am 23.3. um 17 Uhr ebenfalls in der Sporthalle ist in diesem Jahr frei.

Frauensingkreis Brühl



Jahreshauptversammlung 2014

Am Freitag, 7. März um 17.30 Uhr im Sportpavillon des FV Brühl. Alle Mitglieder des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Bericht der Hauptkassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Entlastung des Vorstandes
7. Anträge
8. Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch
9. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten schriftlich bis spätestens 6. März bei der Vorsitzenden Monika Gredel, Römerstr. 2, 68782 Brühl eingegangen sein.



Kollerkröten Brühl e.V.

Sonntag, 09.02.14 Seniorensitzung bei den Brühler Kollerkröten
Am Sonntag, den 09.02.14, findet ab 15.00 Uhr in der Brühler Festhalle unsere Seniorensitzung statt.

Dazu sind alle Senioren von Brühl und Rohrhof recht herzlich eingeladen einen gemütlichen Nachmittag bei den Brühler „Kollerkröten“ zu verbringen. Es wird wieder einen bunten Mix aus Tanzdarbietungen und unterhaltsamen Büttchen geben. Für das leibliche Wohl mit Kaffee, Kuchen und Getränken ist bestens gesorgt. Die Karnevalisten freuen sich auf Ihren Besuch.
S.G.

Kindermaskenball der Kollerkröten in der Festhalle

Am Sonntag den 16.02.14 findet der Kindermaskenball der Kollerkröten in der Festhalle statt. Die Narren haben wieder tolle Spiele und Überraschungen vorbereitet. Los geht's um 14.00 Uhr nach drei Stunden, spielen, toben, lachen dürft ihr Euch gegen 17.00 Uhr wieder auf den nach Hause weg machen. Bei einem Eintritt von 3,50 € seid ihr dabei.

Viel Spaß! Einlass 13.30 Uhr.

Schmutziger Donnerstag bei den Kollerkröten

Wann? 27.02.14
Wo? Festhalle Brühl
Einlass: 19.30 Uhr
Eintritt: 5,00 €

Närrische Sitzung in der Festhalle am 01.03.2014!

Bei der närrischen Sitzung mit dem Thema „venezianische Fastnacht“ am Samstag, 01.03.14 erwartet Sie wie gewohnt eine tolle Bühne, mit buntem Programm das sich aus zahlreichen Highlights wie unseren Garden, den Showauftritten sowie den hervorragenden Büttchenrednern aus nah und fern auszeichnet.
Beginn der Veranstaltung ist um 19.31 Uhr, Einlass ist um 18.30 Uhr.

Die Karten im Vorverkauf bekommt man bei Bettina Möltgen unter Tel. 06202/74345, Handy: 0171-6974710

Ladys Night der Kollerkröten überzeugt die närrischen Frauen in der Festhalle

Dass die Festhalle an diesem Abend Sperrzone für Männer war, störte die Frauen nicht. Ganz im Gegenteil, sie konnten es mal so richtig krachen lassen ohne Männer.

Der Abend ging beschwingt los, Kättl Feierdaach alias Jutta Hinderberger präsentierte ein Frauenbütt vom Feinsten. Die Kabarettistin sorgte für Lacher der Frauen.

Neben den unterhaltsamen externen Gruppen zeigte natürlich der Verein, was in ihm steckt. Und so freuten sich die Moderatoren Bettina Möltgen und Claudio Glässer immer besonders wenn sie die eigenen Gruppen ansagen durften. Eine Augenweide war natürlich der Showtanz der Aktivengarde sowie der Kollernixen.

Einer der Höhepunkte war die Travestie-Show von Viktor und Viktoria. Die Travestiekünstler präsentierten sich äußerst wandlungsfähig und unterhielten das Publikum prächtig.

Der musikalische Höhepunkte war Sitzungspräsident der Kollerkröten Claudio Glässer der den Saal mit Partymusik zum Kochen brachte.

Ganz ohne Männer ging es aber dann doch nicht in der Festhalle, neben den Barmännern, dem Männerballett der Kollerkröten und den Dancing Mainiacs aus Büttelborn gab es natürlich auch noch den klassischen Menstrip die sich der überflüssigen Kleidungsstücke entledigten.

Während das Publikum sichtlich zufrieden nach dem offiziellen Ende die Ladys Night an der Bar ausklingen ließ, zog auch Moderatorin Bettina Möltgen ein positives Resümee der Veranstaltung die bei vielen Frauen aus der Region schon Kultstatus hat.



Die Rohrhöfer Göggel e.V.

Große Prunksitzung am 15. Februar 2014 – Beginn 19:11 – Sporthalle Schillerschule

Der Kartenvorverkauf für die Veranstaltungen der Rohrhöfer Göggel läuft.

Die Verantwortlichen haben wieder ein Programm zusammen gestellt, das bestimmt für jeden sein persönliche Highlight hat. Ganz besonders freuen sich die Göggel, und dafür trainieren sie seit Monaten, auf ihr traditionelles Finale, bei dem alle Aktiven mitwirken werden.

Eintritt: € 14,00 – Saalöffnung: 18:00 Uhr

Seniorensitzung der Rohrhöfer Göggel am Sonntag, 16. Februar – Beginn 14:11, Sporthalle Schillerschule

Die Rohrhöfer Göggel freuen sich auch dieses Jahr die „ältere“ Bevölkerung zu ihrer Seniorensitzung am Sonntag den 16. Februar in die Sporthalle der Schillerschule einladen zu dürfen.

Neben den Garden die ihre Tänze darbieten, werden auch wieder die bekannten Büttchenredner wie Boxer und Michel – die Lachmuskeln strapazieren. Ein Highlight wird auch wieder das Finale der gesamten Göggel-Aktiven sein, welches von fast allen Gruppierungen der Rohrhöfer Göggel gestaltet wird.

Einlass in den Saal ist ab 13:15 Uhr

Kindermaskenball unter neuer musikalischer Leitung am Sonntag 23. Februar, Beginn 14:01 – Sporthalle des SV Rohrhof

Kinderprinzessin Alexandra I. vom Zwölfenderfeld lädt alle Kinder aus Brühl und Rohrhof zu ihrem Kindermaskenball am 23. Februar in die Sporthalle des SV Rohrhof – Gartenstraße – ein.

In diesem Jahr wird die Clownsguppe von einem neuen DJ-Team musikalisch unterstützt.

Saalöffnung 13:30 Uhr.

Rosenmontagsball mit den „fabelhaften Shakerboys“ – Das Motto „Let's Dance“

Für den Rosenmontagsball konnte im diese Jahr eine neue Band verpflichtet werden. Die „fabelhaften Shakerboys“ werden die Halle zum Beben bringen. Unter dem Motto „Let's Dance“ haben die Göggel ein kurzes aber sehr feines Programm geplant, bei dem auch die Besucher mitmachen können bzw. sollen. Für das beste Tanzpaar haben sich die Göggel auch einen schönen Preis ausgedacht.

Eintritt: € 10,00 – Saalöffnung 19:00 Uhr

Die Prinzessinnen Katharina I. von Holerie und Kinderprinzessin Alexandra I. vom Zwölfenderfeld, wie auch die gesamte Göggelfamilie, würden sich freuen vielen Narren aus Brühl, Rohrhof und Umgebung auf den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Karten für die große Prunksitzung am 15.02.2014,

19:11 Uhr – Preis: 14,- je St.

Karten für den Rosenmontagsball am 03.03.2014,

20:11 Uhr – Preis: 10,- je St.

Beim Kauf von insgesamt mehr als 15 Karten, reduziert sich der jeweilige Kartenpreis um 2 Euro.

Vorverkauf bei Schreibwaren Ratzefummel, Rheinauerstraße 31, Rohrhof

Country Club Brühl Buffalo's

Howdy Buffalos

Am Freitag 7. Februar Clubabend auf der Buffalo Ranch. An diesem und den darauf folgenden 3 Clubabenden (bis 28. Februar) liegen die Teilnehmerlisten für die Fasnachtsumzüge in Ketsch und Brühl sowie für unser Heringessen am Aschermittwoch aus. Bitte eintragen!

Am Montag 10. Februar Training für unsere Linedancer im Katholischen Pfarrzentrum Brühl.

keep it country

BUFFALO'S
Country-Club Brühl e.V.

Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Tanzen im Square Dance und Clogging Club "Nawiegehtdas.de" Getanzt wird Square Dance immer donnerstags:

am 06.02.2014 von 19.30 – 21.15 Class / 20.15 – 22.00 MS
am 13.02.2014 von 19.30 – 21.15 Class / 20.15 – 22.00 MS
im Eventhouse Weber, Luftschifftring 6, 68782 Brühl. Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle.

Getanzt wird Clogging immer sonntags:

am 09.02.2014 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend
am 16.02.2014 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend
im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.
Wer sich für Bewegung und Tanzen interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Jugendtraining:

Donnerstag: 16:00-17:00 Uhr
HL.

Wichtige Heimspiele für den SKC

Am kommenden Wochenende stehen wichtige Heimspiele auf dem Programm für beide Mannschaften vom SKC. Unsere **2. Mannschaft trifft um 12.30 Uhr** zuhause auf SKC 46 Kronau 2. Hier muss unbedingt ein Sieg her, wenn man den Klassenerhalt noch schaffen möchte.

Im Anschluss an diese Partie um **15.30 Uhr spielt unsere 1. Mannschaft** gegen die Bundesligareserve von Stolzer Kranz Walldorf 2. Auch hier müssen 2 Punkte her um den Abstand zu den Abstiegsrängen zu halten, bestenfalls sogar auf 6 Punkte auszubauen.

Auf zahlreiche Unterstützung unserer Fans würden wir uns sehr freuen,



Schwimmverein Hellas Brühl e.V.

Gemeinsames Trainingslager des SV Hellas Brühl und des SV Hockenheim



24 Masters der beiden befreundeten Vereine trafen sich Freitagmittag zum alljährlichen Trainingslager in der Sportschule Schöneck. Der Zimmerbezug und die Begrüßung durch die Trainingsleiter Martin Statkiewicz, Jürgen Pieper, Franz Rinderknecht (alle SV Hellas Brühl) und Hans-Jürgen Becker (SV Hockenheim) ging schnell vonstatten und so konnte pünktlichzeitig zur ersten Train-

ningseinheit angetreten werden. Die Teilnehmer wurden in zwei Gruppen eingeteilt, die sich abwechselnd das Schwimmbad und die Sporthalle vornahmen. Erstmals wurden die Wassereinheiten vom Brühler Trainer Jürgen Pieper, in Unterstützung Franz Rinderknechts abgehalten. Die Halleneinheiten organisierte der Hockenhheimer Trainer Hans-Jürgen Becker. Pieper machte sich beim ersten Training ein Bild von dem Können der Teilnehmer. Rinderknecht unterstützte ihn dabei und filmte bei jeder Wassereinheit die Schwimmer mit einer speziellen Unterwasserkamera. Nach dem Abendessen traf man sich zum gemütlichen Zusammensein. Außerdem wurden die Unterwasseraufnahmen zwischen Schwimmer und Trainer besprochen. Diejenigen, die an diesem Abend den Weg nicht rechtzeitig ins Bett fanden, mussten dies am nächsten Tag in der Früh spüren, denn es hieß zeitig aufstehen, frühstücken und dann gleich zur ersten Trainingseinheit. Der Morgen war insgesamt sehr armlastig, egal ob es das Zirkeltraining in der Halle mit seinen vielen Liegestützvariationen war oder die Einheiten im Wasser. Die Teilnehmer merkten sehr schnell, dass dies ein anstrengender Tag werden würde. Nach dem köstlichen Mittagessen der Sportschulen-Kantine, das den meisten die Energie für den Mittagsblock geben sollte, nutzen viele die Chance und legten sich nochmal kurz aufs Ohr. Doch die Erholungsphase dauerte nicht lange, denn die Trainerschaft wartete schon voller Energie (die hatten schließlich auch in der Kantine gegessen) auf die Aktiven zum Mittagstraining. Dieses wurde der Beinarbeit gewidmet. Nach dem Abendessen traf man sich zum Kegeln. Nebenbei wurde der Geburtstag eines Teilnehmers gefeiert und erneut auch nochmal die neuesten Videoaufnahmen begutachtet und besprochen. Im Anschluss an das Kegeln fand tatsächlich der eine oder andere noch die Kraft im Turmbergstübchen der Sportschule weiter zu feiern. Sonntagmorgen hatte die eine Gruppe eine Zwei-Stundeneinheit Wasser vor sich, während die andere Gruppe erst Übungen in der Halle machte und sich dann der anderen Gruppe im Wasser anschloss. Bei ca. 14 geschwommenen Kilometern in vier Einheiten war das Trainingspensum sehr umfangreich und es waren Stimmen zu hören wie „wenn man bedenkt, dass ich derzeit 2 km in der Woche schwimme, kann ich auf 7 km am Tag schon ganz schön stolz sein“. Das Trainingslager war wieder einmal ein voller Erfolg, egal ob es die verschiedenen Trainings waren, die gute Organisation in und mit der Sportschule, die Unterkunft und das leckere Essen oder einfach die gute Stimmung. Alle waren sich einig, nächstes Jahr wieder und der Termin dafür wurde auch schon abgestimmt.

(mg)



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Am Samstag, den 08. Februar 2014 findet von 11:00 – 13:00 Uhr das 5. Kentertraining des WSV Brühl im Hallenbad in Brühl statt. Entsprechende Ausrüstung ist mitzubringen. Soweit eigene Boote mitgebracht werden, sind diese vorher zu reinigen.

Hinweis: Das Kentertraining ist **nur für Mitglieder** des WSV Brühl.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung des Turnvereins

Frauenpower beim Turnverein

Die neuen Abteilungsleiter sind alle weiblich – TV-Aktiven freuen sich auf die neue Halle

Der 1. Vorsitzende des Turnvereins Uwe Schmitt zeigte sich erfreut, dass so viele Mitglieder den Weg ins TV-Clubhaus gefunden haben, um der Jahreshauptversammlung beizuwohnen. Laut Uwe Schmitt wollte es die Vorstandschaft im Jahr 2013 ruhiger angehen lassen, nachdem man im Jubiläumsjahr mit Hallensanierung, Neubau, Umbau und den Festivitäten der 100-Jahr-Feier genügend Umtrieb gab, und die Helfer und Unterstützer des Vereins genug strapaziert hatte. 90 Jahre Handball sollte die Hauptaktivität werden.

Das Deutsche Turnfest, welches 2013 im Rhein-Neckar-Kreis stattfand, sollte erstmal ignoriert werden. Je näher aber der Termin rückte, umso mehr suchte der DTB nach Paten und auf irgendeiner Sitzung konnte Uschi Calero dann nicht mehr „Nein“ sagen, und schon war der Turnverein doch Pate und im Turnfestprozedere integriert. Man war Pate der Astrid-Lindgren-Schule in Hochstätt und durfte dort eine Woche lang Teilnehmer überwiegend aus Franken verpflegen. Wieder wurde der Tross der TV-Helfer aktiviert und in der Nachschau betrachtet hat es allen Spaß gemacht, und die Teilnehmer waren voll des Lobes, ob der Gastfreundlichkeit und Hilfsbereitschaft. Auch dem 90-jährigen Jubiläum der Handballer gedachte Uwe Schmitt, das in einem würdigen Rahmen im Versammlungsraum des Clubhaus' gefeiert wurde.

Apropos Versammlungsraum, auf ihn ist Uwe Schmitt stolz, besonders auf die Tatsache, dass man mit den Neubau und den Baumaßnahmen alles richtig gemacht hat, da der Raum auch von anderen Vereinen sehr gut angenommen wird.

Zum Abschluss seiner Rede stellte er mit den neuen Abteilungsleiterinnen der Abteilungen Handball, Frau Martina Lederer, Volleyball Frau Astrid Mutschler und Tischtennis Frau Monika Werner die neue Frauenpower im Turnverein vor und verabschiedete die scheidenden Abteilungsleiter Thomas Gaisbauer, Gabi Hehl und Rene Kalous mit einem kleinen Geschenk.

Auch Bürgermeister Dr. Göck würdigte in seiner Ansprache die Bedeutung des Turnvereins für das öffentliche Leben in Brühl. Er freute sich, mitteilen zu können, dass die Realisierung der neuen Halle nun näher rückt und voraussichtlich bis spätestens im Mai der Spatenstich erfolgen kann. Er hat sich auch von der Arbeit des Vereins beim Deutschen Turnfest überzeugt, und er hörte überall nur Lob.

Dr. Göck wünschte dem Verein auch für 2014 viel Erfolg und eine glückliche Hand.

Turnverein dank guter Kassenführung wirtschaftlich gesund

Finanzvorstand Daniela Eck zeigte in ihrem Rechenschaftsbericht auf, dass der TV auch in 2013 wieder grundsolide gewirtschaftet und darauf geachtet hat, dass man sich an den vorgegebenen Finanzrahmen hält. So konnte ein leichtes Plus erwirtschaftet werden, was auch nötig ist, denn kurzfristig stehen die Sanierung der Sanitäräume an.

Auch Kassenwartin Inge Kronemayer, die die Mitgliederbeiträge u. ä. verwaltet, konnte in ihrem Bericht die finanziell verantwortungsvolle Arbeit des Vorstandes dokumentieren, die immer drauf abzielt, den aktuellen Bestand des Vereins zu erhalten. Damit dies auch weiterhin möglich ist, beantragte sie eine moderate Beitragsanhebung ab 2015 um € 0,25 bzw. € 0,50, je nach Status.

Dies sei höchstwahrscheinlich unumgänglich, da sich Energiekosten, Hallenstunden und Verbandsbeiträge immer weiter nach oben bewegen. Sollte es aber absehbar sein, dass man auch 2015 mit den bestehenden Mitteln haushalten kann, werde man selbstverständlich auf eine Erhöhung verzichten.

Diesem Antrag wurde ohne Gegenstimme stattgegeben!

Mit aktuell ca. 1300 Mitgliedern ist der TV nach wie vor der größte Verein in Brühl.

Fortsetzung folgt



Kameradschaftskreis TV Brühl

Am kommenden Dienstag, den 11. Februar trifft sich der Kameradschaftskreis des TV Brühl im Nebenraum des TV-Clubhauses. Gäste sind willkommen.



Abt. Handball

Kronau/Östringen in Brühl chancenlos

Badenliga Damen:

TV Brühl – SG Kronau/Östringen

42:29 (23:13)

Wesentlich unproblematischer als erwartet fertigten die Brühler Handballerinnen die Gäste der SG Kronau/Östringen mit 42:29 ab. Mit diesem klaren Sieg festigte der TV Brühl seinen dritten

Tabellenplatz, während die SG auf Platz sechs zurückfiel. Die letzten Erfolge machten den TVB zwar selbstbewusster, aber durch die weiter bestehende Personalmisere, im Vorfeld einer Partie dennoch nervöser, da eine latente Ungewissheit der eigenen Stärke vorhanden zu sein scheint. Zu den vielen bekannten Ausfällen gesellte sich erneut Katja Schwarz hinzu, dafür saß Rückkehrerin Franziska Pristl erstmals wieder mit auf der Bank. Als zweite Torhüterin war außerdem 1b-Keeperin Ann-Kathrin Schmahl mit von der Partie. Trainer Markus Pfeifer zeigte sich vor Beginn verhalten optimistisch: „Je nachdem sich das Spiel entwickelt, werden wir punktuell Veränderungen vornehmen.“ Die Sorge war unbegründet, denn seine Mädels setzten den Gegner mit Tempospiel sofort unter Druck. Dazu stand die eigene Abwehr überaus sicher und ließ der SG weder Platz noch Zeit, um ein erfolversprechendes Angriffsspiel aufzuziehen. So war es wenig verwunderlich, dass die Brühlerinnen bereits nach wenigen Minuten mit 6:1 führten. Die Gästeabwehr war nicht in der Lage, den Angriffswirbel des TVB zu stoppen. Bezeichnend, dass die Gäste erst nach fast 15 Minuten ihr 2. Feldtor zum 5:9 erzielten. Auch eine Auszeit brachte nicht den gewünschten Umschwung. Die SG musste hilflos mit ansehen, wie die Gastgeberinnen ihren Vorsprung fast nach Belieben ausdehnten (13:7 und 17:10). Mitverantwortlich war die ansteigende Form der noch angeschlagenen Julia Werle, die sich trotz des Handicaps in den Vordergrund spielte. Auch Rechtsaußen Hannah Edelmann lieferte eine blendende Partie ab. Sie traf sehenswert zehnmal gegen keinesfalls schwache SG-Torhüterinnen. Zur Pause führte Brühl fast schon uneinholbar mit 23:13.

Nach Wiederanpfiff schlichen sich einige Flüchtigkeitsfehler ob des klaren Vorsprungs ein, am Spielablauf änderte das freilich nichts. Brühl machte ergebnisorientiert weiter, die Gäste konnten da einfach nicht mithalten. Erst nachdem der Vorsprung auf 15 Tore angewachsen war (35:20), nahmen die Gastgeberinnen das Tempo etwas aus dem Spiel und ihre Deckung war nicht mehr ganz so aufmerksam. Kronau/Östringen nutzt das zur Ergebnisverbesserung. Dies hatte aber absolut nichts mit der Badenligapremiere von Ann-Kathrin Schmahl in Brühler Kasten zu tun, für die Virginie Zimmermann ab der 45. Minute Platz machte. Sie entschärfte mehrere Würfe und trug ihren Teil zum verdienten 42:29-Sieg bei. TV Brühl: Zimmermann, Schmahl; Werle (11), Bühn (3), Boll, Gross (3), Siebenlist (9/4), Naber (2), Pristl, Hirsch (4), Edelmann (10).
ako

SG Brühl/Ketsch findet nicht ins Spiel und verliert B-Jugend, Sonderstaffel:

SG Brühl/Ketsch – TSV Amicitia Viernheim 20:23 (10:12)

Zu viele technische Fehler und ungenutzte Chancen brachten eine schmerzliche Heimmiederlage für die B-Jugend der SG Brühl/Ketsch beim 20:23 gegen den TSV Viernheim. Gleich zu Beginn ließen ungenaue Anspiele keine gefährlichen Aktionen zu. Viernheim dagegen war deutlich wacher und führte schnell mit 2:0. Langsam schloss nun auch die SG Freundschaft mit dem Ball, allerdings nicht mit dem gut aufgelegten Torhüter der Viernheimer: Sollte der sich vor dem Spiel nicht richtig warm gemacht haben, sorgten jetzt die Spieler der SG dafür, dass er auf Temperatur kam. Viernheim kam immer wieder in Ballbesitz und baute über das 5:2 bis zum 9:4 seine Führung aus. Brühl/Ketsch nahm jetzt eine Auszeit und ordnete die Abwehr neu. Das zahlte sich aus, denn die SG arbeitete sich Tor um Tor bis zum 10:12 Halbzeitstand heran.

Die zweite Hälfte begann leider wieder mit unkonzentrierten, halbherzigen Aktionen und nicht erfolgreichen Abschlüssen. Selbst freie Tempogegenstöße wurden vergeben. Aber die Moral der SG-Jungs stimmte zu diesem Zeitpunkt noch immer. Es wurde weiter versucht, über die lautstarke Abwehr ins Spiel zu finden. Der Lohn dafür war das zwischenzeitliche 15:15-Unentschieden. Die Wende zugunsten der SG wollte heute aber einfach nicht gelingen: Wieder wurden leichtfertig gute Einwurfmöglichkeiten vergeben oder zuvor Bälle nicht gefangen. Viernheim statt dessen war jetzt einige Male mit einfachen Würfen aus dem Rückraum erfolgreich und zog wieder mit drei Toren davon (20:17 und 21:18). Ein Frustfoul auf Seiten der SG sorgte dann noch dafür, dass die letzten Minuten in Unterzahl zu spielen waren. Mit dem Schlusspfiff erzielte der TSV den 23:20 Endstand.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Ulbrich; Holzer (3), Müller (6), Pister (1), Dill (6), Kornmüller, Winkler (3), Flörching (1).

Heimniederlage gegen Pforzheim/Eutingen**weibl. A-Jugend, Badenliga:****TV Brühl – SG Pforzheim/Eutingen 29:37 (15:18)**

Der Tabellendritte aus Pforzheim gewann sein Spiel beim TV Brühl verdient mit 37:29. Der TVB, der auf Hannah Edelmann verzichten musste, schlug sich dennoch recht achtbar und gestaltete die erste Hälfte ausgeglichen. Bis zum 9:9 wechselten die Führungen mehrmals, erst danach setzten sich die Gäste mit drei Toren ab (13:10). Bis zur Halbzeit änderte sich daran nichts mehr, 18:15 Pforzheim. Nach dem Seitenwechsel bestimmten zwei Faktoren die Partie; die Gäste setzten sich dank ihrer körperlichen Überlegenheit weiter ab, während sich bei den Gastgeberinnen technische Fehler und mangelnde Wurfabwehr häuften. Beim zwischenzeitlichen 30:20 war die Partie längst entschieden. In der Schlussviertelstunde verkürzten die Brühlerinnen den Rückstand durch neun eigene Treffer noch auf 29:37.

TV Brühl: Mundinger, Welter; Pister (9/1), A. Schneider (2), Meisterling, Boll (5), Fähnle (1/1), S. Schneider (8), Will (3), Grothe, Bühn (1), Franz (2).

ako

SG Brühl/Ketsch schlägt den Tabellenführer**männl. A-Jugend, Sonderstaffel:****SG Brühl/Ketsch – SV Waldhof Mannheim 33:26 (14:12)**

Die Jungs der SG Brühl/Ketsch haben in der Partie gegen den Tabellenführer aus Mannheim eine Galavorstellung abgeliefert und den Favoriten mit einem auch in dieser Höhe verdienten 33:26-Sieg in die Schranken gewiesen. Die Gäste bissen sich an der aufopferungsvoll kämpfenden SG Deckung, in der jeder für den anderen da war, die Zähne aus. Mit klugem Verschieben und viel Laufarbeit brachten sie den SV Waldhof immer wieder in große Schwierigkeiten. Auf der anderen Seite sorgte der SG-Angriff mit schnell vorgetragenen Angriffen und effektiven Abschlüssen dafür, dass die Gastgeber die gesamten 60 Minuten vorne lagen. Beim 8:4 betrug der Vorsprung erstmals vier Tore, den der Gast bis zur Pause noch auf ein 12:14 verringerte.

Auch in der zweiten Hälfte ließ die SG nichts mehr anbrennen. Die Gäste kamen nur noch einmal auf zwei Tore heran (14:16), dann war nur noch Brühl/Ketsch am Zug. Die Entscheidung in der fairen Partie fiel nach der 40. Minute, als die SG von 26:20 auf 31:23 erhöhte. Der Rest war Schaulaufen, bis der überraschende 33:26 Sieg unter Dach und Fach war.

SG Brühl/Ketsch: Walther, Ulbrich; Flörchinger, N. Schäfer (6/4), Diehl (3), Impetro (9), Knischek (6), S. Schäfer (1), S. Kraft (2), Y. Kraft (6).

ako

Brühl lässt nichts anbrennen**1. Kreisliga Männer:****TV Brühl – HSG St. Leon/Reilingen 2 34:30 (19:12)**

Dank eines 34:30-Heimerfolgs gegen die 2. Vertretung der HSG St. Leon/Reilingen hat der TV Brühl endgültig den Anschluss an das Mittelfeld geschafft und rangiert aktuell auf Platz sieben, während der Gast auf dem 5. Platz verweilt. Der Sieg der Brühler war zweifellos verdient, der Grundstock dazu wurde bereits in der ersten Halbzeit gelegt. Die Gastgeber verstanden es immer wieder, durch viel Laufarbeit in der eigenen Deckung und energisches Zupacken, den Gästen das Leben schwer zu machen. Kam die HSG doch zum Abschluss, verhinderte Bastian Weinhart im Brühler Kasten mit sehenswerten Paraden weitere Einschläge. St. Leon/Reilingen führte nur ein einziges Mal, nämlich beim 1:0, dann übernahm Brühl mehr und mehr die Initiative. Über 4:1, 9:4 und 15:8 führte der TVB bereits mit 18:10, ehe die routinierten Gäste bis zur Pause noch auf 12:19 verkürzten.

War es das schon? Da Brühl auf Grund der hohen Führung Konzentration und auch etwas den Faden verlor, kam die HSG plötzlich bedrohlich bis auf 20:22 heran. Nach der anschließenden Auszeit hatten sich die Gastgeber wieder gefangen und erhöhten trotz des enormen Kräfteverschleißes nochmals das Tempo. Damit war der Widerstand der Gäste zwar noch nicht gebrochen, aber den zwischenzeitlichen fünf Tore-Vorsprung (26:21) verwalteten die Hausherrn gekonnt bis zum Spielende (34:30).

TV Brühl: Weinhart, Helinski; Klamm, Gaisbauer (2), Zimmermann (1), Böhm, Göck (2), Rist (1), Faulhaber (4), Noske (10/5), Dederichs (9), Häusler, Brand (5).

ako

Handballvorschau**08.02.**

14:45 Uhr männl. E-Jugend, Aufbaurunde

SG Horan 2 – SG Brühl/Ketsch

16:30 Uhr weibl. A-Jugend, Badenliga

TSV Germania Malsch – TV Brühl

16:30 Uhr männl. D-Jugend, Kreisliga Staffel 2

SG Horan 2 – SG Brühl/Ketsch

19:00 Uhr 4. Kreisliga Männer

HSV Hockenheim 3 – TV Brühl 2

09.02.

15:00 Uhr männl. C-Jugend, Sonderstaffel

SV Waldhof Mannheim – SG Brühl/Ketsch

17:30 Uhr Badenliga Damen

KuSG Leimen – TV Brühl

18:30 Uhr 1. Kreisliga Männer

SV Waldhof Mannheim – TV Brühl

Abt. Tischtennis**Brühler Tischtennis-Damen bezwingen Waldhilsbach 8:5**

In der Tischtennis-Verbandsklasse der Damen empfingen die Damen des TV Brühl den Tabellendritten SV Waldhilsbach zum Topspiel des Spieltages. 8:5 hieß es am Ende für die Brühlerinnen. Dabei hatten die Brühlerinnen mit der Spitzenspielerin der Gäste, Petra Müller, wie erwartet viel Mühe. Müller holte in vier Spielen vier Siege mit jeweils 3:1 Sätzen. 1:1 hieß es nach den Doppeln, Thomsen/Schmitt gewannen ihr Doppel klar mit 3:0. Im vorderen Paarkreuz konnte Susanne Amos zwei Spiele gegen Köszegei und Lisa Zimmermann gewinnen, im hinteren Paarkreuz holten Miriam Schmitt und Monika Werner ebenfalls je zwei Siege. Kerstin Thomsen konnte zumindest ihr letztes Einzel mit 3:0 gewinnen und damit den Sack zugunsten der Gastgeberinnen zumachen. Am nächsten Spieltag kommt es nun zum Gipfeltreffen der beiden punktgleichen Mannschaften aus Brühl und Schefflenz-Seckach.

In der Tischtennis Bezirksliga empfing die 1. Herrenmannschaft des TV die Mannschaft der DJK St. Pius. 7:9 setzten sich die Gäste am Ende durch. Dabei fing es zu Beginn für Brühl sehr gut an. Die 2:1-Führung aus den Doppeln durch Becker/Neves und Kalous/Wamers erhöhte Daniel Gropp umgehend auf 3:1. In der ersten Einzelrunde punkteten nur noch Michael Neves und René Kalous, so dass es 5:4 für Brühl hieß. Dann setzte sich Pius aber mit 8:5 ab, ehe Michael Neves und René Kalous mit ihren zweiten Einzelsiegen Brühl erneut wieder heranbrachten. Im Abschlussdoppel zogen Gropp/Bösselmann dann aber mit 1:3 den Kürzeren.

Die 2. Herrenmannschaft besiegte in der Kreisliga die Mannschaft aus Altlußheim überraschend deutlich mit 9:3, in der Hinrunde hatte man noch klar mit 4:9 verloren. Auch diesmal waren alle Spiele wieder hart umkämpft, insgesamt acht Mal ging es dabei über fünf Sätze. Sieben dieser Spiele gewannen die Brühler, sie waren in den entscheidenden Phasen präsenter und nutzten die sich bietenden Möglichkeiten konsequent aus. Ein starker Auftritt von Jakob Kuxhausen und Patrick Alandt, die im oberen Paarkreuz alle vier Einzel gewannen. Die weiteren Einzelpunkte holten Ortwin Röschel, Ralf Schröder, und Matthias Bulitta. Im Doppel gewannen Alandt/Röschel und Bulitta/Schröder trotz 0:2 Satzrückstand.

Die 3. Herrenmannschaft des TV hatte den Tabellenführer TTC Ketsch IV zu Gast. Gegen die routinierten Gäste gab es ein deutliches 1:9. Nur der seit Wochen stark spielende René Kronenberger bezwang den Altmeister Grehl mit 3:1. Vier knappe 5-Satz-Niederlagen belegen, dass die Niederlage ein wenig zu hoch ausgefallen ist. Knapp verloren mit 11:9 im 5. Satz hat Michael Mendes, auch Andreas Banse war beim 8:11 im 5. Satz knapp dran, einen Punkt zu holen.

Die 5. Mannschaft war in der Kreisklasse B bei den Tischtennisfreunden Wiesloch III ohne Chance. 9:3 hieß es am Ende für die Gastgeber. Die Gegenpunkte erzielten Torsten Leutert, Mario Petrino und das Doppel Petrino/Werner. Werner Dubbernell musste sich leider 11:9 im 5. Satz geschlagen geben, er hatte als einziger die Gelegenheit zu einem weiteren Punkt.

In der Kreisklasse C musste sich die 6. Herrenmannschaft der 5. Mannschaft aus Oftersheim mit 10:0 geschlagen geben. Einzig Felix Lubaschewski konnte zumindest in einem Spiel den Ofters-

heimern Paroli bieten und verlor mit 10:12 im 5. Satz nur hauchdünn. Ansonsten gab es für die ersatzgeschwächte Mannschaft nicht viel zu holen.

(Mabu)

Abt. Turnen

Nordic-Walking-Grundkurs und Refresherkurs

Inhalte der Kursstunden sind u.a. Aufwärmübungen, Erlernen der richtigen Technik, Gehschule, Trainingsbegleitende Dehn-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen ab Mitte Februar 8 x immer dienstags um 17.00 Uhr, Anmeldung und Auskunft unter Tel. 06202-72212 (Claudia Weymann)

Vorbereitung für den Heini-Langlotz-Lauf am 23. März 2014!

Ab Februar walken wir wieder jeden Sonntag um 9.30 Uhr zur Vorbereitung auf den Heini-Langlotz-Lauf.

Treffpunkt: Parkplatz am Hallenbad

Anmeldung: C. Weymann, Tel. 06202-72212



Abt. Volleyball

Harter Kampf gegen Tabellenersten

Gegen die Damen aus Feudenheim starteten die SGlerinnen mit viel Selbstbewusstsein und Kampfgeist. Obwohl der Gegner meistens in Führung ging, konnten sich die Damen 2 immer wieder herankämpfen und mit guten Angriffen von Janine Klemm die Führung übernehmen. Doch hatten die SGlerinnen immer wieder Probleme mit den starken Angaben der Gegner und so ging der Satz 20:25 an Feudenheim. Nach den langen Ballwechseln des ersten Satzes, ließen sich die Damen 2 zu Beginn des zweiten Satzes etwas überrumpeln und liefen einem guten Punktstand der Gegner hinterher. Trotz super Abwehrleistung vor allem durch Libera Andrea Geiser, konnten die Gegner immer wieder punkten, so dass auch dieser Satz mit 15:25 an die Feudenheimer ging.

Im dritten Satz zeigten sich die Damen 2 wieder kämpferisch und arbeiteten sich mit klugen Angriffen von Christina Müller und Anne Groh an den Gegner heran. Dieser Kampfgeist führte zu einer Verlängerung des Satzes, da der erste Matchball bei einem Spielstand von 25:24 nicht genutzt werden konnte. Leider konnten die SGlerinnen diesen Satz dann doch nicht für sich entscheiden (27:29), haben aber dennoch gezeigt, dass sie den Tabellenersten auch etwas ärgern konnten.

Fußballverein 1918 Brühl e.V.



FV Brühl empfängt Flehingen

Nach dem 1:1-Unentschieden in einem kurzfristig terminierten Testspiel gegen den Verbandsligisten SV 98 Schwetzingen, steht für den FV Brühl jetzt ein weiteres Spiel auf dem Vorbereitungsplan. Am **Samstag um 14 Uhr** empfängt die Elf von Trainer Bernd Obwald den FC Flehingen. Auch die zweite Mannschaft testet weiter, am **Sonntag um 14 Uhr** ist der FV 08 Hockenheim 2 zu Gast in Brühl.

vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Fußball

Fußballvorschau:

Auftakt der Fußballer nach der Winterpause

Vorbereitungsspiele:

Samstag, 08.02.2014

14.30 Uhr SV Rohrhof – SV Waldhof Amateure

Sonntag, 09.02.2014 12.00 Uhr SpVgg 06 Ketsch 2 – SV Rohrhof 2

Sonntag, 16.02.2014 14.30 Uhr SSV Vogelstang 2 – SV Rohrhof 2

Sonntag, 16.02.2014 14.00 Uhr SV Rohrhof – VfB Eberbach

Mittwoch, 19.02.2014

19.30 Uhr SV Rohrhof – TSV Handschusheim

Nachrichtlich:

09.03.2014 Rückrundenstart 1. Pflichtspiele

27.03.2014 Kreispokal Halbfinale

ASV Feudenheim – SV Rohrhof (18.30 Uhr)

tk



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2014

Liebe Mitglieder, unsere nächste ordentliche Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, den 19. Februar 2014 um 19.30 Uhr im Clubhaus des TC Brühl, Rennerswald, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Präsidentin
3. Bericht des Sportwarts
4. Bericht der Jugendwartin
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenrevisoren
7. Aussprache zu den Berichten
8. Wahl des Versammlungsleiters
9. Entlastung des Vorstands
10. Neuwahl der Vorstandsmitglieder gemäß Satzung:

Präsident

Schatzmeister

Sportwart

Pressewart

1. Beisitzer

1. Kassenprüfer

11. Ehrungen

12. Verschiedenes

Zusätzliche Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 10 Tage vor Versammlungsbeginn schriftlich an das Postfach des Clubs oder an die Anschrift der Präsidentin zu richten.

Über Ihre Teilnahme an der Mitgliederversammlung freuen wir uns sehr.

Mit sportlichem Gruß

Birgit Gering

Präsidentin

Tauchsport-Club "Neptun" Brühl e.V. 1975



Jahreshauptversammlung



Von links nach rechts: Bernd Higel, Ingrid Deutsch und Bernd Lang

Gut besucht war die Jahreshauptversammlung der Brühler Taucher im Gasthaus zur Traube in Brühl. Der erste Vorsitzende Bernd Lang begrüßte die aktiven und passiven Mitglieder, darunter viele Gründungsmitglieder. „Das zahlreiche Erscheinen zeigt das große Interesse am Verein.“ Viele Aktivitäten fanden 2013 statt, die ohne zusätzliche Helfer nicht möglich gewesen wären. Hier galt der Dank des ersten Vorsitzenden den Vorstandsmitgliedern und allen Aktiven, die sich das ganze Jahr über mit ins Vereinsleben eingebracht hatten. So wurde zum Beispiel zu Beginn der Feilufisaison der Clubraum renoviert. Er wurde in Eigeninitiative frisch gestrichen und neu möbliert.

Im Sommer treffen sich dort alle Sportler nach dem Training oder einfach nur der Gemeinsamkeit wegen. Es wird gekocht, gemeinsam gegessen und anschließend über neue Aktivitäten beraten. Die Tauchsaison wurde letztes Jahr am Rheinauer See eröffnet. „Zum Antauchen sind auch unsere passiven Mitglieder eingeladen.“ Beendet wurde die Tauchsaison in zwei Abschnitten. Eine Gruppe war in Ägypten, eine andere in Thailand. Beginn und Ende der Freischwimmbad- und Hallenbadsaison steht auf der Homepage www.tsc-neptun-bruehl.de. Gäste sind jederzeit willkommen.

Schriftführer Rolf Bruder blickte auf die zahlreichen sportlichen Aktivitäten zurück und versprach dieses Jahr wieder eine Familienwanderung zu organisieren. Jeden Monat verspricht er per E-Mail die Vereinszeitung „TSC-NEPTUN“, mit allen wichtigen Informationen und Terminen.

Trainerin Conny Kiesecker hielt ihren Bericht kurz und knackig. „Es sind immer viele Taucher im Wasser und das Training mit euch macht mir viel Spaß!“

Gerätewart Harald Kiesecker hatte ein wichtiges Thema. „Am Kompressor zum Befüllen der Flaschen wurde ein Lagerschaden festgestellt.“ Hier kämen beim Kauf eines neuen Kompressors enorme Kosten auf den Verein zu. Inzwischen wurde von Wernfried Wild, Thomas Würth und Bernd Higel in vielen Arbeitsstunden das Gerät zerlegt und neue Ersatzteile eingebaut. Als Tauchlehrer hatte Harald Kiesecker ein erfreuliches Erlebnis. Seinem jüngsten Tauchschüler hatte das Ferienprogramm des TSC so gefallen, dass er beschlossen hatte mit 13 Jahren seinen Tauchschein bei ihm zu machen. Auch im Tauchtraining ist er aktiv dabei und zeigt den alten Hasen wo der Hammer hängt. Vielleicht finden noch andere Youngster den Weg ins Hallenbad! Jeden Samstag ab 17.00 Uhr können Interessierte natürlich kostenfrei am Training teilnehmen. Kassiererin Ingrid Deutsch gab einen detaillierten Bericht zur aktuellen finanziellen Lage ab. Die Kassenprüfer Helmut Polony und Gudrun Bruder bescheinigten ihr eine einwandfreie Kassenführung und beantragten die Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Wahlen standen in diesem Jahr nicht an. Dafür gab es fünf Anwärter auf die Mitgliedschaft im Verein. Alle fünf wurden von der Mitgliederversammlung einstimmig aufgenommen. Letzter Tagesordnungspunkt waren die Ehrungen. Für 20 Jahre wurde Ingrid Deutsch und für 10 Jahre Erich Hoffmann und Bernd Lang geehrt. CL



Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

Norbert Blum verteidigt Dorfmeistertitel

Die Brühler Dorfmeisterschaft des Jahres 2013 ist entschieden. Im Stichtkampf um den Meistertitel setzte sich Norbert Blum gegen Klaus Döbel durch und ist damit alter und neuer Dorfmeister. Die Nachholpartie zwischen Armin Bauer und Hans Dvorak gewann etwas überraschend Hans. Damit konnte Matthias Kramer den dritten Tabellenplatz halten.

Ausschreibung zur Dorfmeisterschaft 2014

Die Dorfmeisterschaft ist offen für alle Mitglieder der SF Brühl sowie alle Einwohner von Brühl, welche nicht aktiv bei einem anderen Verein des Deutschen Schachbunds gemeldet sind.

Ein Startgeld wird nicht erhoben. Gespielt wird nach dem Modus „Jeder gegen jeden“, bei mehr als zehn Teilnehmern mit Vorgruppen und einer Endrunde.

Es wird mit digitalen Schachuhren gespielt. Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler und Partie 90 Min. + 30 Sek. / Zug.

Die Anmeldungen kann über das Internet oder persönlich am Spielabend erfolgen. Meldeschluss ist am 21.02.2013 bei der Jahreshauptversammlung, in deren Anschluss auch die Auslosung vorgenommen wird.

Wegen der Versammlung findet die erste Runde am 28.02. statt. Im Allgemeinen ist der dritte Spielabend im Kalendermonat für die Dorfmeisterschaft vorgesehen, Partieverlegungen sind nach Absprache jedoch möglich.

Niederlage im Mannschaftskampf gegen Neureuth

Mit den Schachfreunden Neureuth empfinden die Brühler den Spitzenreiter der Bereichsliga Nord. Auch diesmal rechneten sich die Brühler Schachfreunde keine großen Chancen aus. Und so kam es auch. Die Neureuter traten mit einer im Durchschnitt fast 200 DWZ Wertungspunkten stärkeren Mannschaft an und konnten mit 7,5 : 0,5 Punkten einen Kantersieg erzielen. Als einziger Brühler konnte Klaus Döbel seine Partie remis halten. Es zeigte sich wieder, dass in der Klasse ein klares Ungleichgewicht bei den Spielstärken der Mannschaften aus dem Karlsruher und dem Mannheimer Raum besteht. Damit rutschten die Brühler auf den 9. Tabellenplatz ab und müssen in den restlichen Spielen gegen die Mannschaften aus dem Mannheimer Bezirk unbedingt punkten, um die Klasse zu erhalten.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Erwachsenen:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen:

ab 20.00 Uhr.

Die Schachjugend:

Jeden Freitag – außer an Feiertagen und in den Schulferien:

ab 18.30 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Schnellturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Jahreshauptversammlung beim VdH Rohrhof

Der Vorstand des Vereins der Hundefreunde Rohrhof hatte zur Jahreshauptversammlung der Mitglieder am vergangenen Sonntag eingeladen. Der erste Vorsitzende des Vereins, Frank Henk, konnte insgesamt 21 Mitglieder begrüßen, die den Weg ins Vereinsheim fanden, um sich über das abgelaufene Vereinsjahr und die Vorhaben für 2014 zu informieren.

In seinem Geschäftsbericht berichtete Henk über die Erweiterung des Übungsstunden-Angebots. So standen 2013 das Longieren, Rally Obedience, Treibball und Dog Dance neu auf dem Übungsstundenplan. Diese zum Teil recht neuen Hundesportdisziplinen werden sehr gut angenommen und erfreuen sich steigender Beliebtheit. Sie bilden neben der Basisarbeit, der Ausbildung von Welpen und Junghunden und den traditionellen Disziplinen Obedience und Turnierhundesport inzwischen eine weitere Säule im Angebot des Vereins.

Dies erfordert allerdings auch, dass die Trainerinnen und Trainer immer mehr gefordert sind, zum einen fachlich, aber auch vom „Arbeitspensum“, das die zusätzlichen Übungsstunden mit sich bringen. An der fachlichen Seite investiert der Verein durch kontinuierliche Ausbildung und Seminare, bezüglich des Arbeitspensums sind allerdings Grenzen gesetzt, und so wird der Ruf nach Unterstützung der Trainerinnen und Trainer immer lauter. Interessierte Hundesportler sind gerne willkommen, einmal in den Übungsbetrieb zu schnuppern und vielleicht – zunächst als Helfer – einem der Trainer zur Seite zu stehen.

Um den Hundesport möglich zu machen bedarf es allerdings jeder Menge Arbeit, um die Platzanlage und Geräte in gutem Zustand zu erhalten. Dies geschieht wann immer möglich im Rahmen von Arbeitseinsätzen, die im letzten Jahr vom zweiten Vorsitzenden Holger Jakob geplant wurden. Wie Henk berichtet fanden sich bei den letzten Arbeitseinsätzen ausreichend Helfer ein, um die Arbeiten zu bewältigen. Die Stimmung dabei war immer sehr gut, was dem Vereinsleben insgesamt zugutekommt.

Aber nicht alle Arbeiten konnten in Eigenregie durchgeführt werden, so kamen auf den Verein Ausgaben in fünfstelliger Größenordnung zu, um den Vorplatz und den hinteren Bereich herzurichten und vor allem die dringend notwendigen Baumschneidearbeiten durchzuführen. Dies schlug sich auch im Kassenbericht von Schatzmeisterin Daniela Eder nieder. So hatte der Verein am Jahresende ein deutliches Minus in der Kasse zu verzeichnen, die laut den Kassenprüfern Dorothea Höfler und Stefan Walter beanstandungsfrei geführt wurde.

In der anschließenden Aussprache berichtet Henk darüber, dass es in der Besetzung des Vorstandes kleinere Änderungen gibt. Sarah Zirnstein legt ihr Amt als Sportwart aus persönlichen und beruflichen Gründen nieder, bleibt aber als Trainerin für Obedience weiter aktiv. Vorübergehend, bis zur nächsten Vorstands-Neuwahl, springt Sarah Böhm ein, allerdings wird es dadurch Einschränkungen in ihrer bisherigen Arbeit als Jugendwart geben. Aber gemeinsam wird die Vorstandschaft das alles meistern.

Im weiteren gab Henk einen Ausblick auf 2014. Es sind wieder Prüfungen in Obedience und für Begleithunde geplant, sowie erstmals in Rally Obedience. Zudem stehen eine Obedience-Schulung für Trainer und ein Treibball-Seminar im April auf dem Plan. Aktuelle Informationen hierzu finden sich auf der Internetseite des Vereins unter www.vdh-rohrhof.de.

Einen weiteren Schwerpunkt der Diskussion bildeten die notwendigen Investitionen in die Renovierung und Sanierung des Vereinsheims. Hier stehen Arbeiten am Dach, an den Fenstern und der Fassade an, für die der Verein noch entsprechende finanzielle Mittel benötigt. Zudem ist die Herrichtung eines abgetrennten Welpenbereiches auf dem Übungsplatz geplant. Dazu wurde intensiv über einen Spendenaufruf an Mitglieder und Freunde des Vereins diskutiert, denn die anstehenden Ausgaben übersteigen die Möglichkeiten des Vereins mit seinen 180 Mitgliedern.

Nach knapp 90 Minuten schließt Frank Henk die Versammlung, nicht ohne sich nochmals für die sehr angeregte und fruchtbare Diskussion und vor allem bei allen Trainern, Helfern und Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihr Engagement und die geleistete Arbeit zu bedanken.

SWA

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Internet unter www.asv1946rohrhof.de

Achtung – Terminänderungen

Entgegen der im Terminkalender 2014 erfolgten Aktivitäten müssen zwei Terminänderungen veröffentlicht werden, wie sie bei der Sitzung der Vorstandsschaft neu beschlossen worden sind:

Arbeitseinsätze:

So war im März der letzte Arbeitseinsatz für dieses Frühjahr vorgesehen, aber aufgrund bestehender Gesetze müssen die vorgesehenen Arbeiten noch im Februar durchgeführt werden. Deshalb finden in diesem Monat zwei Einsätze statt, der erste ist für den 15.2.2014 vorgesehen, der zweite folgt 8 Tage später am 22.02.2014. Beginn ist jeweils um 08.30 Uhr.

Sitzung der erweiterten Vorstandsschaft:

Die Märzsession war für den 04.03.2014 geplant. Da aber an diesem Tag ausgerechnet Faschings-Dienstag ist, wurde dieser Termin für die Narren freigehalten und der neue Sitzungstermin auf Dienstag, den 11.03.2014 verschoben.

Gbm

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.

Der Reitverein Brühl erweitert sein Angebot an Reitunterricht für Anfänger oder Wiedereinsteiger auf gut ausgebildeten Schulpferden:

Aktuell finden bereits zu folgenden Zeiten Reitstunden statt:

Montag 18:30 – 19:30 Uhr

Donnerstag 17:30 – 19:30 Uhr

Freitags 16:30 – 19:00 Uhr

Samstag 9:30 – 13:30 Uhr

Bei entsprechendem Interesse können auch dienstags und mittwochs Reitstunden von 14:30 – 16:30 Uhr stattfinden.

Der Reitunterricht findet unter Leitung von Frau Richter-Rück statt, die über einen großen Erfahrungsschatz in der Jugendarbeit in Vereinen verfügt. Sie hat Voltigiergruppen und Ferienreitkurse geleitet sowie Reitunterricht im Reitverein Heidelberg-Rohrbach auf Schul- und Privatpferden erteilt.

Bei Interesse bitte unter Tel.-Nr. 0171 283 3046 bei Sylvia Richter-Rück melden

Bürgerinitiative Geothermie Brühl/Ketsch

Am Montag, 10. Februar ist Treffpunkt 18.00 Uhr am Rathaus zur Demo gegen das geplante Geothermie-Kraftwerk.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen.

Bitte besuchen Sie uns auf unserer Homepage

www.geothermie-bruehl.info und lesen dort selbst alles Weitere.

Es lohnt sich auf jeden Fall.

U. Calero

Was sonst noch interessiert



Einladung zum „Shopping on the Beach“

Entmüllung des Uferbereiches am Rhein

Wann? Sonntag, 9. Februar 2014, 14 Uhr

Treffpunkt: Verlängerung der Hofackerstraße, direkt am Rhein/Durchlassbauwerk

Mit wem? Mit den Strandpiraten

Mitzubringen? Arbeitshandschuhe

Für den ordnungsgemäßen Müllabtransport sorgt dann der Bauhof Brühl. Die Teilnahme ist eigenverantwortlich.

Ansprechpartner: Enrico Steuer – 06202 40 98 310

Central Kino Ketsch

Kultfilm, Erfolgsdoku und Disneyhit

Seit mehr als 30 Jahren ist sie Kult: die „Rocky Horror Picture Show“. Die Grusel-Parodie-Travestie-Musical-Verfilmung mit Tim Curry, Susan Sarandon und Meat Loaf ist ein großer Spaß. Am Freitag, den 7. Februar flimmert sie über die Leinwand des Central und danach feiern die Kinobesucher Fastnacht, fröhlich-schrille Rocky-Horror-Picture-Show-Verkleidung durchaus erwünscht! Karten gibt's im Vorverkauf in der Buchgalerie in der Enderle-Straße, bei Buch und Manufakturwaren bei Michelfelders in der Hockenheimer Straße und im Kino zu den regulären Öffnungszeiten.

Das Programm:

Donnerstag, 6.2.2014, 19.30 Uhr Die mit dem Bauch tanzen

Freitag, 7.2.2014,

19.00 Uhr Fastnacht mit der „Rocky Horror Picture Show“

Samstag, 8.2.2014, 15.30 Uhr Die Eiskönigin

19.30 Uhr Die mit dem Bauch tanzen

Sonntag, 9.2.2014, 18.00 Uhr Alles eine Frage der Zeit

Donnerstag, 13.2.2014, 19.30 Uhr Alles eine Frage der Zeit

Freitag, 14.2.2014, 19.30 Uhr Die mit dem Bauch tanzen

Samstag, 15.2.2014, 15.30 Uhr Die Eiskönigin

19.30 Uhr Alles eine Frage der Zeit

Sonntag, 16.2.2014 18.00 Uhr Die mit dem Bauch tanzen

Weitere Informationen unter www.kino-ketsch.de

Viel Freude im Kino!

Badische Heimat

Achtung – Terminkorrektur!

Die Mitgliederversammlung findet bereits am **Mittwoch, den 19. Februar 2014** um 19 Uhr im Nebenzimmer der Gaststätte „Frankeneck“ statt. Neben Neuwahlen erfolgt ein Rückblick über Aktivitäten der letzten beiden Jahre, darunter die Reisen nach



Böhmen und in das Rheintal. Des Weiteren wird das besondere Engagement von Karl Fichtner gewürdigt werden. Anträge sind bis spätestens 13. Februar dem Vorstand (Dr. Volker Kronemayer, Erzbergerstraße 45, 68782 Brühl) schriftlich einzureichen.

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 – 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Aquarium und 1 Hamsterkäfig 3-stöckig Tel. 78 01 03
1 Computertisch mit Aufsatz, Buche hell u.
1 Computertisch auf Rollen Tel. 4 09 42 55 oder
 mobil 0170 – 5 47 83 93

Hospizgruppe Schwetzingen

Beratungsstunde im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am Krankenhaus Schwetzingen

Die monatliche Beratungsstunde – die kostenlos ist und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden kann – zu den Themen **Sozialleistungen** für Familien mit Pflegefällen und **Patientenverfügung** mit Vorsorgevollmacht findet am Mittwoch, den **12. Februar 2014** von 17.00 – 18.00 Uhr im Büro der Hospizgemeinschaft im Altenpflegeheim am GRN Gesundheitszentrum Schwetzingen statt.

Rechtsgültige, dem neuen Patientenverfügungsgesetz angepasste **Patientenverfügungsmappen** und Vordrucke von Vorsorgevollmacht, stehen zur Verfügung. Wir erläutern die Änderungen, helfen Ihnen beim Ausfüllen und beantworten Ihre Fragen.

Jehovas Zeugen

Jehovas Zeugen heißen Sie herzlich willkommen zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 09.02.2014

12:30 Uhr „How Love and Faith Conquer the World“ (englisch)

18:00 Uhr „Ist Gott noch Herr der Lage?“

Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Dezember: „Vernünftig bleiben und uns nicht schnell erschüttern lassen“ gestützt auf 2. Thessalonicher 2:1, 2

Donnerstag, 13.02.2014, Freitag, 14.02.2014 (englisch)

19:00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 2 aus dem Buch „**Komm Jehova doch näher**“ besprochen: „**Können wir Gott wirklich näher kommen?**“ (Was erwartet Jehova von jemandem, der sein Freund sein möchte?/Welches Verhalten wird uns Jehova näherbringen?)

19:35 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 1. Mose 25-28 werden unter anderem die Themen behandelt: „Wer auferweckt wird, um mit Christus zu herrschen, wird ihm gleich sein“ und „Wie Jehova Götzendienst und Ungehorsam betrachtet“

Weitere Informationen unter www.jw.org

– Anzeigen –

PARTYGÄNGER? WUSSTEN SIE...

...dass Sie auf Lokalmatador.de
VIDEOS UND BILDERGALERIEN vieler
Events Ihrer Umgebung finden?

Überraschung zur Bescherung

Hinter Adventskalender-Tür 24 versteckt sich eine Reise

(jr). „Das war mein Weihnachtsgeschenk“, freute sich Andrea Baisch, als sie vergangene Woche den „Hauptgewinn“ aus dem diesjährigen Adventskalender des Rotary Clubs Schwetzingen-Kurpfalz in Empfang nahm. „Ich hatte schon geglaubt, ‚jetzt gewinn ich auch nichts mehr‘, als ich entdeckt habe, dass die Losnummer passt“, lacht die Stadt-Angestellte, die im Schwetzinger Rathaus für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist. Rotary Past-President Klaus Nussbaum, dessen Verlagshaus Nussbaum Medien für die Spende hinter dem Türchen mit der 24 verantwortlich zeichnet, ließ es sich nicht nehmen, Baisch den Preis, einen Reisegutschein im Wert von 500 Euro persönlich zu überreichen. Er wies dabei nochmals auf den „guten Zweck“ hin, für den der Service Club den Erlös verwendet. Dieses Jahr profitieren nicht nur die Rollstuhlbasketballer der „Rolling Chocolate“ Heidelberg, sondern auch Non-Profit-Organisationen wie die Organisation PED-World, die in Tansania für sauberes Trinkwasser durch Nebelnetze sorgt. Natürlich profitieren von der Aktion auch die Gewinner, so auch Andrea Baisch, die sich von dem Gewinn mit Sohn Oliver eine kleine Auszeit gönnen wird, wie sie uns verrät.



Gewinnerin Andrea Baisch und Sohnmann Oliver können sich eine kleine Auszeit gönnen: Klaus Nussbaum übergab den Gewinn hinter Türchen 24 aus dem Rotary-Adventskalender, einen Reisegutschein, persönlich Foto: jr





Sie möchten etwas Gutes tun?

Unterstützen Sie die lokalen Projekte der Nussbaum Stiftung! Die Spenden-Hotline lautet:
Tel. 09001 225544-00

Sie entscheiden per Knopfdruck, ob Sie 5 € oder 10 € spenden möchten. Der Betrag wird Ihrer nächsten Telefonrechnung belastet. Alle bisher geförderten Projekte finden Sie auf www.nussbaum-stiftung.de.

Kultur in der Region

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

Region Rhein-Neckar kommt EU-Mitteln erheblich näher

50.000 Euro für den Feinschliff des Förderantrags

(pm/red). Der Förderantrag der Metropolregion Rhein-Neckar mit dem Titel „Smart Innovation, Smart Distribution and Smart Energie“ wurde bei der Vorausscheidung des Wettbewerbs „RegioWin“ in Stuttgart prämiert und hat somit die erste große Hürde genommen.

Verbandsdirektor Ralph Schlusche: „Wir sind froh, die Tür zu diesem großen Fördertopf ein Stück weit aufgestoßen zu haben. Es freut uns besonders, dass wir bei der Verkündung in einem Atemzug mit den starken Regionen des Landes, Stuttgart, Karlsruhe und Bodensee, genannt wurden.“ Für die weitere Ausarbeitung des Konzepts erhält der Verband Region Rhein-Neckar nun 50.000 Euro aus der Kasse des Wettbewerbs.

rechtigt waren die Regionen des Landes. Ziel ist es, 65 Millionen auf die am besten konzipierten Leuchtturmprojekte mit jeweils regionsweiter Ausstrahlung zu verteilen.

Die über die Grenzen von drei Bundesländern hinweg verfasste Metropolregion Rhein-Neckar hat vor diesem Hintergrund ein gemeinsames Konzept erstellt, dessen Finanzierung auch die hessischen und rheinland-pfälzischen Teilräume mitgetragen haben. Grundlage war eine Stärken-Schwächen-Analyse für den Gesamtraum. Die entsprechenden Leuchtturmprojekte, mit denen die Metropolregion letztlich am Wettbewerb teilnahm, sind jedoch räumlich alle in den rechtsrheinischen Gebietskörperschaften

Mannheim, Heidelberg, dem Rhein-Neckar-Kreis oder dem Neckar-Odenwald-Kreis verortet. Die linksrheinischen und hessischen Projekte wurden ebenfalls auf Basis der regionsweiten Stärken- und Schwä-

chen-Analyse parallel erarbeitet. Sie sollen über die üblichen Förderverfahren des EFRE in Wiesbaden und Mainz beantragt werden und ebenfalls die ganze Region zum Gegenstand haben. Mit dieser Vorgehensweise ist in jedem Fall ein regionaler Mehrwert sichergestellt. Mit etwas Glück kann durch die in Aussicht stehende erhebliche finanzielle Unterstützung aus Stuttgart eine Dynamik in der Region Rhein-Neckar entstehen. Foto: MRN

„RegioWin“

Das Land Baden-Württemberg hat zur Verteilung seiner Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung den Wettbewerb „RegioWin“ ins Leben gerufen. Teilnahmebe-



Investor gesucht

Kündigungen bei Wirsol ausgesprochen

Waghäusel. (red). Beim insolventen Waghäuseler Solarspezialisten Wirsol wurden rund hundert Kündigungen ausgesprochen. Medienberichten zufolge haben die Beschäftigten ihre Kündigungen per Einschreiben erhalten.

Ende September schlüpfte das Unternehmen unter den Mantel des Gläubigerschutzes und Ende Oktober 2013 ging es dann in die Planinsolvenz. Nicht betroffen von den Kündigungen sei das Privatkundengeschäft von Wirsol, das sich derzeit in Vorinsolvenz befindet. Die in diesem Bereich rund 60 Beschäftigten hoffen noch auf einen Investor, der laut Insolvenzverwalter bis Ende

der Woche gefunden werden soll. Gerüchteweise soll es sich dabei um den SAP-Mitgründer und Mäzen Dietmar Hopp aus Walldorf handeln.

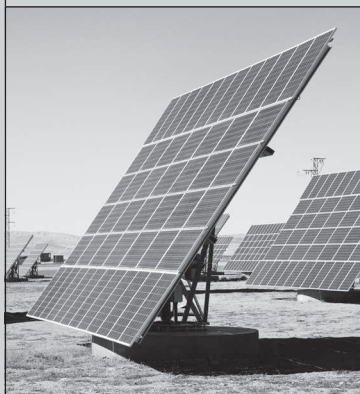


Foto: Design Pics/Thinkstock

MVV-Sponsoringfonds

Förderung innovativer Projekte

Mannheim. (pm/red). Mit seinem Sponsoringfonds liefert das Mannheimer Energieunternehmen MVV Energie seit 2005 Energie, die man nicht in Watt messen kann.

Am 1. Februar 2014 beginnt die 19. Ausschreibungsrunde, in der sich Vereine, Institutionen und Organisationen aus Mannheim und der Metropolregion Rhein-Neckar um Unterstützung aus dem MVV-Sponsoringfonds bewerben können. Interessenten finden auf der Homepage des Unternehmens unter www.mvv-energie.de Informationen über den Sponsoringfonds. Dort steht ab 1. Februar auch das Antragsformular zum Ausfüllen zur Ver-

fügung. Die Bewerbungsfrist endet am 31. März 2014. Die Auswahl der Projekte erfolgt anhand eines transparenten Kriterienkatalogs, bei dem insbesondere die Förderung von Kindern und Jugendlichen im Vordergrund steht.

Die Resonanz auf den Sponsoringfonds von MVV Energie ist groß. In den vergangenen 18 Ausschreibungsrunden haben sich mehr als 1.200 Vereine, Institutionen und Organisationen um Unterstützung aus dem MVV-Sponsoringfonds beworben. Rund 400 Projekte aus den Bereichen Kultur, Sport, Wissenschaft und Soziales unterstützte das Unternehmen finanziell.

KULTUR REGIONAL

Ausstellung im Wasserschloss Bad Rappenau

6+1 = die Summe der Möglichkeiten

Sieben Künstlerfreunde stellen in der Ausstellung „6+1 = die Summe der Möglichkeiten“ im Wasserschloss Bad Rappenau vom 16.2. bis 16.3. ihre Werke aus.

Heidi Dajes - Acrylmalerei

Ihre Werke vermitteln Vielschichtigkeit und Dynamik, wobei die Realität des Objekts oft auf Farbe und Fläche reduziert ist. Bei großformatigen Bildern, meist in Acryl- und Mischtechniken, findet teilweise eine Verfremdung mit Stoff oder Sand statt.

Michael Maier - Fotokompositionen

Michael Maier arbeitet unter dem Motto: „Die Kunst verleiht der Phantasie Flügel.“ Fotografien verschmelzen zu phantasievollen Kunstwerken.

Elfriede Breitwieser - Acrylmalerei

Ihren Malstil ordnet die Künstlerin selbst zwischen klassischer Moderne und Abstraktion ein. Hier taucht sie ab in das Innerste ihrer Seele und lässt uns teilhaben an ihren Gedanken und Gefühlen. Ihr gelingt es auf beeindruckende Weise und zugleich spiele-

risch im Umgang mit Farben und Formen ihren Emotionen Ausdruck zu verleihen.

Uta Berning-Nuber - Keramikskulpturen

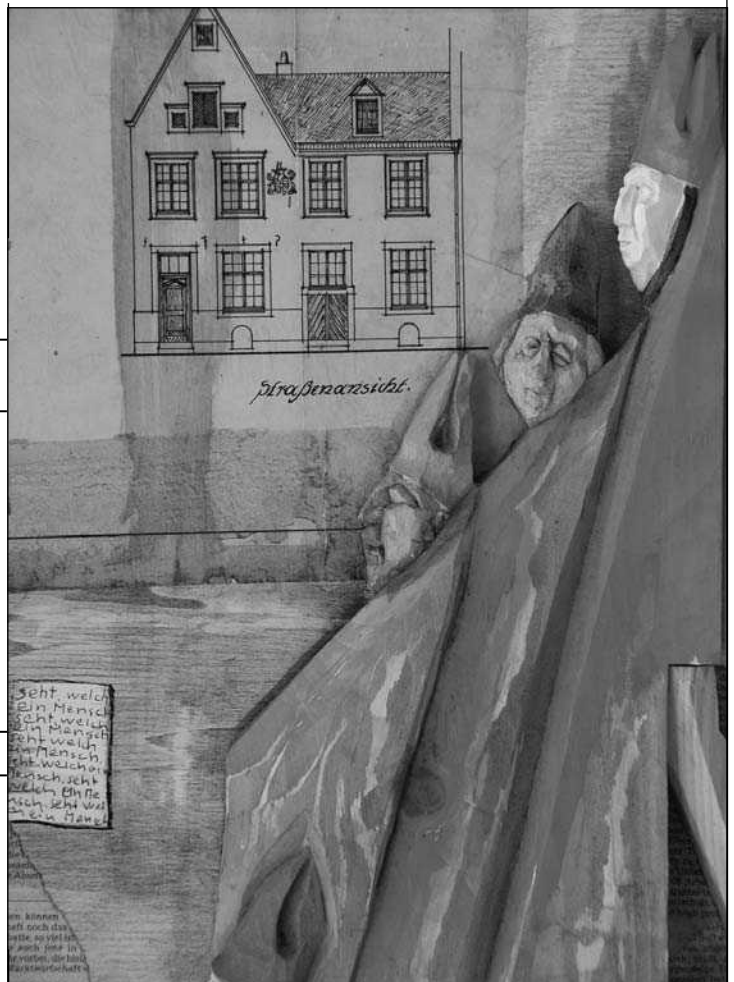
Uta Berning-Nubers Skulpturen entstehen in ganz unterschiedlichen Prozessen. Manchmal hat sie eine Vorstellung vor Augen, manchmal lässt sie sich von dem, was das Material vorgibt, leiten. Ihre Experimentierfreude mit diesem Material hat über die Jahre zugenommen.

Klaus Bast - Steinbildhauer

Von der Malerei zur Bildhauerei getrieben, von der Neugier der Ausdrucksmöglichkeit der Dreidimensionalität schafft er beeindruckende Skulpturen in Stein.

Bernhard Apfel - Bildhauer

Als Enkel eines Zimmerers bedient sich der selbständige Bildhauer Bernhard Apfel (Jahrgang 1947) der For-



Bernhard Apfel, „Ecce homo“ - Altartafel

Fotos: pr

mensprache von deutscher Gotik, italienischer Renaissance und bayrischem Barock und erschafft daraus: zeitgenössische Kunst! Ein Tüftler und Handwerker, Surrealist und Karikaturist, im „Lexikon der phantastischen Künstler“ ist er längst vertreten.

Jens Grundschock - Holzskulpturen

Jens Grundschock ist seines Zeichens Maler und Bildhauer und taucht ein in die Welt der Farben und Formen, sieht und fügt neu zusammen. Mit ausführlichen Recherchen, Materialsammlungen, Skizzen und Fotografien versucht er sich seinen Motiven und Themen aus unterschiedlichen Perspektiven zu nähern.

Informationen

Kunstaussstellung
„SECHS PLUS EINS - die Summe der Möglichkeiten“
Wasserschloss Bad Rappenau

Die Ausstellung ist vom 16. Februar bis 16. März immer samstags von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie sonntags von 11.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 3 Euro (NUSSBAUMCARD-Inhaber erhalten 0,50 Euro Nachlass. Näheres zur NUSSBAUMCARD links im Kasten). Am Sonntag, dem 23. Februar, findet ab 11.00 Uhr die Eröffnungsmatinee in der Ausstellung statt. Oberbürgermeister Hans Heribert Blättgen wird Begrüßungsworte sprechen, die Laudatio hält Guy Ramon.

Überall profitieren mit der NUSSBAUMCARD

Ein „Muss“ für jeden Geldbeutel

Als Abonnent eines Amts- oder privaten Mitteilungsblattes von NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot erhalten Sie die NUSSBAUMCARD kostenlos. Durch das Vorzeigen der Karte bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden: von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr! Die ständig wachsende



Anzahl an Partnern und somit für Sie interessanter Vorteile machen die NUSSBAUMCARD zu einem „Muss“ in jedem Geldbeutel!

Info: www.vorteileplus.de

SPORT REGIONAL

Zwei Sportlerinnen der Metropolregion bei den Olympischen Winterspielen in Sotschi

Laura Grasemann und Nathalie Weinzierl erfüllen sich ihren Traum

(seo). Die Olympischen Winterspiele rücken näher. Für zwei Sportlerinnen aus der Metropolregion geht ein Traum in Erfüllung.



Nathalie Weinzierl in Aktion
Foto: Nicole Trucksess

Für Laura Grasemann kam die Nominierung total überraschend. Schon mit drei Jahren hatte sie ihre Leidenschaft für das Skifahren entdeckt und wurde mit sieben Mitglied des Ski-Clubs Wiesloch. Mit ihrer Olympiateilnahme wandelt die Freestylerin, die am liebsten auf der Buckelpiste unterwegs ist, auf den Spuren ihres langjährigen Trainers Klaus Weese. Auch dieser war bei Olympia für Wiesloch am Start (1992, 1994). Die Qualifikationswochen in Kanada und der USA waren kräftezehrend, der starken Konkurrenz ist sich die 21-Jährige bewusst. Und trotzdem kann ihr nichts die Vorfreude auf Olympia trüben. Konzentriert und ambitioniert



Für Laura Grasemann geht ein Traum in Erfüllung Foto: pr

geht die Deutsche Meisterin von 2012 den Wettbewerb an. Dabei stellt sie an sich selbst die höchsten Ansprüche: „Es gibt nichts Schlimmeres, als den anderen beim Finale zuzuschauen“, so Grasemann. Nathalie Weinzierl erfuhr bereits vor Weihnachten von ihrer Nominierung. Auch für die 19-jährige Eiskunstläuferin des Mannheimer ERC wird es die erste Teilnahme an olympischen Winterspielen sein. Dabei hatte die gebürtige Saarländerin die direkte Qualifikation um Haaresbreite verpasst. Trotzdem darf sie nach Sotschi reisen - Grund: Ihre Leistungskurve zeigte zuletzt steil nach oben. Dass die Olympianominierung für Weinzierl

EINWURF das wort zum sport

Dabei sein ist alles!

(seo). Gleich zwei junge Sportlerinnen werden die Metropolregion im russischen Sotschi vertreten. Beide können stolz auf ihre Leistungen sein und sich auf das große Abenteuer freuen. Sollten sie am Ende ohne Medaillen heimkehren, wird dennoch niemand traurig sein. Getreu dem olympischen Grundsatz: „Dabei sein ist alles!“

eine zusätzliche Motivation ist, bewies sie vor kurzem bei den Europameisterschaften in Budapest, wo sie sich einen tollen achten Rang erlief. Wiederholung erwünscht.

Olympische Winterspiele 2014

Wettkampftermine der Athletinnen

Laura Grasemann - Freestyle Buckelpiste
06.02., 15 Uhr: Qualifikation 1
08.02., 15 Uhr: Qualifikation 2
08.02., 19 Uhr: Finale

Nathalie Weinzierl - Eiskunstlauf Einzel
19.02., 16 Uhr: Kurzprogramm
20.02., 16 Uhr: Kür
ARD und ZDF übertragen live.

Golf Club St. Leon-Rot sucht junge Talente

Große Jugendsichtung am 15. März



Viel Spaß bei der Jugendsichtung Foto: Golf Club St. Leon-Rot

St. Leon-Rot. (pm). Sporttalente aufgepasst: Am 15. März führt der Golf Club St. Leon-Rot seine jährliche Sichtung durch. Gesucht werden junge Bewegungstalente der Jahrgänge 2002 bis 2007, die das nötige Geschick für den Golfsport mitbringen. Dazu sind Kinder mit und ohne Golferfahrung willkommen. Der Check-in zur Sichtung beginnt um 9 Uhr. Treffpunkt ist der Gästeparkplatz vor dem Pro Shop. Die Kinder erwartet ein abwechslungsreiches Sportprogramm und jede Menge Bewegungsspaß. Anmeldung bis 11. März über www.gcsr.de/talentsichtung.html.

Ergebnisse

Fußball (Bundesliga)	
TSG 1899 Hoffenheim	3
Hamburger SV	0
Eishockey (DEL)	
Adler Mannheim	2
Krefeld Pinguine	4

Vorschau

Fußball (2. Bundesliga)	
09.02., 13.30 Uhr: Karlsruher SC - FC Ingolstadt 07	
Handball (Champions League)	
09.02., 19 Uhr: Rhein-Neckar Löwen - MKB-MVM Veszprem	
Handball (2. Bundesliga)	
08.02., 20 Uhr: SG Leutershausen - SG BBM Bietigheim	
Basketball (ProA)	
09.02., 17 Uhr: MLP Academics Heidelberg - BG Karlsruhe	

freie Umschau
bei Kaffee
und Kuchen

am Sonntag*,
9. Februar,
11-17 Uhr

Ob die neue Traumküche,
kreative und innovative
Küchenrenovierungen
oder modernste Elektro-
geräte: Wir sind kompetent
und ideenreich, wenn es
um Ihre Küche geht!
Seit über 40 Jahren!

Die Küchen-Profis laden ein zum Oftersheimer Küchen-Schau-Tag



KÜCHEN KALL HAUS DER KÜCHE

* keine Beratung, kein Verkauf

Nansenstraße 1, 68723 Oftersheim, Tel. (0 62 02) 59 28 77, www.kuechen-kall.de



SIEMENS

Miele

BLANCO

BOSCH

FRANKE

ALNO

allmilmö

wellmann

Bauknecht

Kultur in Hockenheim stadthalle hockenheim 2014

<p>Sa. 08. 02. 20.30 h BEAT SHOW Live</p> <p>Sa. 09. 02. 15 h Aschenputtel oder Rossini kocht eine Oper Musikalisches Märchen für Große und Kleine ab 5 Jahren, von der Musikbühne Mannheim</p> <p>Do. 20. 02. 20 h Eure Mütter „Bloß nicht menstruieren jetzt!“</p> <p>So. 23. 02. 14 h Kinderfasching</p> <p>Mi. 26. 02. 20 h Werner Koczvara „Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt“</p> <p>Do. 13. 03. 20 h Mathias Richling „DEUTSCHLAND TO GO“</p>	<p>Di. 18. 03. 20 h Der Kleine Horrorladen Das Erfolgsmusical „Little Shop of Horrors“ in deutscher Sprache</p> <p>Di. 25. 03. 15 h Die Bremer Stadtmusikanten Theatermärchen nach den Gebrüder Grimm, mit Tierkonzert und Räuber-gesang, ab 5 Jahren</p> <p>Fr. 28. 03. 20 h Hagen Rether „LIEBE“</p> <p>Do. 03. 04. 20 h Die Kleine Tierschau „Menschen-Tierschau-Sensationen“</p> <p>Fr. 11. 04. 20 h the very best of... ROCK & POP TRIBUTE The Queen Kings More than just a Tribute to Freddie Mercury and Queen</p> <p>Fr. 02.05. 20 h Das GlasBlasSingQuintett „Männer Flaschen Sensationen“</p>	
--	---	--

Kartenvorverkauf der Stadthalle Hockenheim Rathausstraße 4
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 17 - 20 Uhr, Sa. 09 - 12 Uhr
Tel.: 06205 / 21190 - Fax 21160, www.eventim.de

... wir räumen Räume!!

FINDUS

Metropol

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 10 BIS 18 UHR, SA. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR.6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-METROPOL.DE

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

LIVEMUSIK MIT
ACOUSTIK SOUL

LANGE SAUNANACHT „BACK TO THE ROOTS“

AM 22. FEBRUAR 2014, 18 BIS 24 UHR

BESONDERE AUFGÜSSE MIT KLEINEN ÜBERRASCHUNGEN
FINGERFOOD BUFFET FÜR 7 EURO PRO PERSON
AB 22:15 UHR TEXTILFREIES BADEN IN DEN SOLE-BECKEN UND
IM SPASSAUSSENBECKEN

BEETHOVENSTRASSE 41 · 68766 HOCKENHEIM · TEL 06205 2855-600
WWW.AQUADROM-HOCKENHEIM.DE · INFO@AQUADROM-HOCKENHEIM.DE

Alte Wollfabrik Schwetzingen

Night Fever – The Very Best Of The Bee Gees

Dass sie mehr als eine „Coverband“ sind, haben die sechs Musiker mit ihrer Show „Night Fever - The Very Best Of The Bee Gees“ im Januar in der fast ausverkauften Wollfabrik in Schwetzingen bewiesen. Sie nahmen die 500 Zuschauer mit auf eine Zeitreise in die 60er, 70er und 80er. Dabei spielten sie die Hits der Bee Gees so authentisch und perfekt, dass man sich wie bei einem Konzert des legendären Trios fühlte. Und weil es so schön war, wird das Saturday Night Fever nochmal am Freitag, 23. Mai, 20:30 Uhr, zelebriert.
Info: www.alte-wollfabrik.de

Polsterei Armin Horst

Meisterbetrieb seit 1988



- Restaurant- und Gaststättenausstattung
- Gute Beratung & Qualitätsarbeit
- Motorradbank-Styling
- Große Stoffauswahl
- Boots- und Wohnwagenausstattungen
- Hausbesuche
- Polsterarmaturen und Essecken aller Art

Schulstraße 20 • 687756 Ketsch • ☎ 0 62 02 / 6 31 87 • Fax 0 62 02 / 60 75 97
 info@polsterei-armin-horst.eu • www.polsterei-armin-horst.eu
 Ausstellungsräume mit antiquesen Sitzmöbeln

Die RANZENHÖHLE

Anschauen - Probieren - Kaufen








VOLZ

Schwetzingen - Dreikönigstr. 21
NO.1
größtes Ranzenfachgeschäft
im Rhein Neckar Kreis

**Zu Preisen
wie im
INTERNET**

Die VeniceBeach TALENTSCHMIEDE – Anzeige –

Job Casting am 15. Februar 2014 im VeniceBeach Premium Club Mannheim/Fahlach Center

Die VeniceBeach Fitness Clubs in der Metropolregion Rhein Neckar suchen Teamplayer, Problemlöser, Wunscherfüller und Sportbegeisterte, die bereit sind, die Welt fitter und gesünder zu machen!

Gesucht werden

- Fach- und Führungskräfte
- BA-Studenten Fitnessökonomie/Gesundheitsmanagement
- Sport- und Fitnesskaufleute
- Qualifizierte Fitnesstrainer
- Qualifizierte Kursleiter
- Mitarbeiter im Service und Verkauf

VeniceBeach Talentschmiede am 15. Februar 2014

Stell' Dich der Herausforderung und zeige uns Dein Talent. Wir wollen Dich, Dein Können und Deine Fähigkeiten im Rahmen eines Castings am 15. Februar 2014 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr im VeniceBeach Premium Club Mannheim/Fahlach Center kennenlernen.

Die **Anmeldung** erfolgt online via **Bewerbungsformular** unter www.venicebeach-fitness.de/talentschmiede bis einschließlich 10.02.2014. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich.






Palatin Wiesloch

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg

Im Nachklang zum 100. Geburtstag von Benjamin Britten wird im Palatin Wiesloch am Sonntag, 16. Februar, 19:30 Uhr, unter François-Xavier Roth das 1939 entstandene Violinkonzert des bedeutendsten englischen Komponisten des 20. Jahrhunderts aufgeführt. Sein dunkel getöntes Werk kann man als Vorahnung der politischen Katastrophe deuten, vor der Britten 1939 nach den USA ausgewandert ist. Jermolai Albiker, der vielfach ausgezeichnete Konzertmeister des Orchesters, wird den Solopart spielen. Beethovens dramatische Coriolan-Ouverture eröffnet das Konzert, und die mit 45 Minuten Ausführungsdauer bedeutende sinfonische Dichtung „Aus Italien“ des 24-jährigen Richard Strauss beschließt diesen außergewöhnlichen Konzertabend, zu dem die Kunstfreunde Wiesloch e.V. einladen. Info: www.palatin.de

Die gute Tat

Zu verschenken, rechteckige Pflastersteine (20 x 9 x 7 cm), ca. 4 m², an Selbstabholer in Brühl abzugeben.

Tel. 06202 72142

An Selbstabholer zu verschenken: 1 Matratze, 200/140 cm, 1 Steppdecke, 200/140 cm, 1 Steppdecke, 180/135 cm, 1 Flokati, 200/140 cm.

Tel. 0171 5293177

Verschiedenes

Von privat zu verkaufen – Doppelbett

ca. 2x2 m, bestehend aus 2 Betten mit Bettkasten, Federkernmatratze, passend im gleichen Stoff wie Kopfteil, Tagesdecke und 2 Dekokissen, Preis 300,- €

Näheres unter Tel. 0151 21013858

Haushaltsauflösung

Sa., 08.02.2014, Lilienweg 2, 68782 Brühl, 13:00 - 17:00 Uhr

Möbel, Lampen, Schränke, Tische, Haushaltsartikel, Sanitär, Kücheneinbaugeräte, ca. 3 Jahre alt, Kleidung, Schuhe, Dekoartikel.

Nach tel. Absprache gerne auch außerhalb dieser Zeiten. Tel. 06202 4098405

Blockhaus-Sauna

mit Elektro-Ofen und Lavastein-Auflage, 2,10 m x 2,10 m x 1,95 m hoch, Holzstärke 4 cm mit 2 Liegen, Temperatur-Regler, Beleuchtung neuwertig und geeignet zum Wiederaufbau (Stecksystem).

Preis 650,- €, VHB (NP 1.850,- €).

Tel. 06202 702456 (Brühl)

Original VW-Zubehör zu verkaufen:

VW-Golf (ab Typ III) Ski-/Snowboardhalterung, Relingträger für Dachreling, Plastikwanne für Kofferraum, Radio Beta; VW Passat (Limousine ab Typ B3), Sonnenrollo für Heckscheibe; VW Passat (Limousine oder Variant ab Typ B3), Radio Gamma, CD-Wechsler, 6-fach, Schacht für Radio und Klimaanlage; Sonstiges für Golf und Passat, Handy-Freisprecheinrichtung mit Universalhalterung.

Bei Interesse: Telefon 0174 9206094



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Trauerseite



*Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft,
und hab` für alles vielen Dank.*

Für die vielen Zeichen des Mitgefühls, der Freundschaft und der herzlichen Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Mina Hajduk

* 02.05.1922 † 16.01.2014

entgegengebracht wurden, möchten wir auf diesem Wege von ganzem Herzen danken.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsunternehmen Hans Gredel für die einfühlsame Begleitung und an Pastoralreferentin Martina Gass für ihre trostreichen Worte.

Karin Angela Klebert
(Im Namen aller Angehörigen)

Bei wahren Leid schlägt kein Worttrost an, aber das Kommen, das Nichtverlassensein erhebt, und ein einziger Blick, aus dem Liebe spricht, gibt der Seele Kraft.

Jeremias Gotthelf

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN



A. Klein

Eppelheim
Hauptstraße 79
(gegenüber Rathaus)

Heidelberg
06221 / 75 700 50

Plankstadt
Friedrichstraße 19
06202 / 970 45 35

Oftersheim
Dreieichenweg 1
06202 / 970 45 35

*Menschlich
Individuell
Fachlich*



Tag und Nacht für Sie erreichbar: 06221 / 76 33 50

Verbandsgeprüfter Bestatter - Zertifiziertes Fachunternehmen

best-klein.de



Foto: iStock/Thinkstock

Stellenmarkt Regional

Zahnmedizinische(r) Fachangestellte(r)/Azubi

für Verwaltung und Stuhlassistenz in Halbtags- oder Ganztagsstellung gesucht.

Sie sollten sich für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Patienten einsetzen. Dazu sind Teamarbeit, Flexibilität, Kontaktfreudigkeit, Pflichtbewusstsein und ein gepflegtes Äußeres unbedingt erforderlich. Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz und ein sehr gutes Betriebsklima.

Zahnarztpraxis Dr. Otto & Dr. Hensmann
Gartenstr. 1, 68782 Brühl, Telefon 06202 78635

Qualifizierung während der Arbeitssuche!

- Berufsabschlüsse (IHK), z. B. Bürokauffrau, Kauffrau im Einzelhandel
- Fachkraft für Lagerlogistik (IHK)
- Vorbereitung auf den Berufswiedereinstieg
- Sachkundeprüfung § 34a GewO
- CNC-Programm. (HEIDENHAIN)
- Finanzbuchhaltung (DATEV)

Förderung durch Arbeitsagentur, Jobcenter, DRV, BG möglich

BTT • Bruchsaler Str. 18 • 68753 Waghäusel ☎ 07254 4046032 • www.bttonline.de

**Radfahrbegeisterte
Erzieher und Erzieherinnen und
Betreuer und Betreuerinnen
auf 450-€-Basis gesucht.**

www.radpower.de • ☎ 06202 126250

Unser Team braucht dringend Verstärkung!

Sie können auf Menschen zugehen, sind freundlich, motiviert und zuverlässig? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir arbeiten in Kooperation mit der **DRF Luftrettung**.

Für den Standort Mannheim suchen wir Mitarbeiter für den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit in Festanstellung.

Sie erreichen uns Mo. - Fr. in der Zeit von 9 bis 15 Uhr unter der Tel.-Nr. 06204 607881

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zuverlässige 53-jährige Frau aus Brühl

sucht Stelle im Haushalt!

Einkaufen gehen, kochen und backen, Begleitung beim Spazierengehen und Gassi gehen mit dem Hund.
Tel. 0174 7546790



**Sankt Rochus
Kliniken**

Bad Schönborn

Die Sankt Rochus Kliniken sind ein innovatives, überregionales Rehabilitationszentrum für die Bereiche Orthopädie, Neurologie/ Frührehabilitation (Phasen C und D) und Geriatrie, Kardiologie und Kurzzeitpflege mit insgesamt 333 Betten. Die Klinik ist modern und interdisziplinär konzipiert. Der Standort liegt verkehrsgünstig zwischen Heidelberg und Karlsruhe in landschaftlich reizvoller Gegend.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n examinierte/n

**Ergotherapeutin/Ergotherapeuten
in Vollzeit / Teilzeit**

im Rahmen einer Schwangerschaft-/ Elternzeitvertretung befristet.

Von den Bewerber/innen wird erwartet, dass sie den caritativen Auftrag unseres Unternehmens aktiv mittragen.

Wir bieten eine Eingruppierung nach den AVR an, mit allen im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.

Für nähere Vorabinformation stehen Ihnen die Abteilungssprecherin, Frau Lena Kauth (Tel.: 07253/825740) oder die Abteilung Ergotherapie (Tel.: 07253/825741) gerne zur Verfügung.

Ihre vollständige Bewerbung richten Sie bitten an:

Sankt Rochus Kliniken • Personalwesen
Sankt-Rochus-Allee 1-11 • 76669 Bad Schönborn

Weitere Informationen zu unserem Haus finden Sie unter: www.sankt-rochus-kliniken.de



BEST WESTERN PLUS
PALATIN
PALATIN IST, WAS DU DRAUS MACHST



Sie sind Masseur (m/w) und suchen einen coolen Job mit internationalem Flair?

Bewerben Sie sich im BEST WESTERN PLUS Palatin Kongresshotel und Kulturzentrum und werden Sie Teil der größten Hotelfamilie der Welt!

Ihre Aufgaben:

- Durchführung der angebotenen Massagen, Peelings, Packungen und Kosmetikbehandlungen
- Gästebetreuung und Gästeberatung im Wellnessbereich
- Terminkoordination mit unseren Empfangsmitarbeitern

Was wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Masseur (m/w)
- Sie sind teamfähig und sehr gut organisiert
- Sie besitzen ein gepflegtes Erscheinungsbild
- Sie sprechen Deutsch und Englisch und nach Möglichkeit eine weitere Fremdsprache
- Sie sind flexibel und stressresistent
- die Bereitschaft zur Wochenendarbeit

Wir bieten Ihnen eine Anstellung auf freiberuflicher Basis/geringfügige Beschäftigung, sowie Sonderkonditionen bei Hotelübernachtungen in Best Western Hotels weltweit!

Bewerben Sie sich jetzt!

Ansprechpartnerin: Ramona Netzer,
r.netzer@palatin.bestwestern.de, Tel.: 06222-582 154
Mehr Informationen unter: jobs.palatin.de

www.palatin.de • Ringstr. 17-19 • 69168 Wiesloch

Herz, Hand & Kopf gesucht.

Sie sind examinierte/r Kranken- oder Altenpfleger/in?

Sie sind Altenpflegehelfer/in? (mit 1-jähriger Ausbildung)

Dann bewerben Sie sich jetzt unter: info@vitalis-oftersheim.de

Telefon: 06202 / 593439
www.vitalis-oftersheim.de

vitalis
Die Pflege Institution



Vorsprung - von Anfang an! Allgemeinbildende und berufliche Schulen in Heidelberg



Grundschule mit bilingualem Unterricht Englisch

- überschaubare Klassengrößen
- helle, freundliche Klassenräume
- Ganztagesbetreuung möglich



Realschule

Klassen 5-10

- auf Wunsch: Sportzug und/oder bilingualer Zug - **Englisch**

Stützunterricht, Hausaufgabenbetreuung, AG



Berufskollegs

- kaufmännisch
- Fachhochschulreife
- Fremdsprachen

Berufliches Gymnasium Wirtschaft/Sozialwissenschaft

NEU: auch mit bilingualem Zug „Internationale Wirtschaft“ **Englisch**



Infoveranstaltungen:

Grundschule: 12.02. + 13.03. + 14.04. - 18:30 Uhr

Realschule/Gymnasium/Berufskollegs:

11.02. + 12.03. + 14.04. - 18:30 Uhr

Individuelle Beratung und Anmeldung für alle Klassen jederzeit!



Grundschule, Realschule: Fahrtgasse 7-13, 69117 Heidelberg
Gymnasium, Berufskollegs: Sofienstraße 6-10, 69115 Heidelberg

Tel. 06221 8994-2829 · www.heidelbergprivatschulzentrum.de

Lust auf eine neue Herausforderung?

Unser Kunde **Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG** ist Marktführer im Segment der Amts- und privaten Mitteilungsblätter in der Region Nordbaden. Seit dem Jahr 2003 verlegt Nussbaum Medien unter der Marke „DAS LOKALE“ zusätzlich zehn Branchen-/Telefonbuchverzeichnisse mit einer Gesamtauflage von ca. 435.000 Exemplaren. Im Internet wird seit Ende 2009 das Online-Portal www.lokalmatador.de aufgebaut, mit regelmäßig bereits über 100.000 Besuchern (Weitester Nutzerkreis). Nussbaum Medien arbeitet daran, seine Angebote immer stärker an die sich verändernde Mediennutzung anzupassen. Beispielhaft dafür stehen mehr inspirierende Inhalte in den gedruckten Medien und bessere Interaktionsmöglichkeiten über die digitalen Kanäle.

Zur **Verstärkung des Verkaufsaußendienstes der Verzeichnismedien** (gedruckte Branchen-/Telefonbücher und Online-Werbeformen) suchen wir baldmöglichst eine/-n verhandlungssichere/-n

Werbeberater/-in als Reisende/-n bzw. Handelsvertreter/-in

Reisenden bieten wir:

- Ein eigenverantwortliches Aufgabengebiet
- Eine leistungsabhängige Vergütung mit Fixum
- Die Nutzung eines Firmenwagens
- Einen zunächst auf ein Jahr befristeten Arbeitsvertrag mit der Option auf eine anschließende Verlängerung auf zwei Jahre bzw. die Übernahme in ein festes Angestelltenverhältnis

Ihre Aufgabe

Ihre Aufgabe wird es sein, die Stammkunden von Nussbaum Medien kompetent zu betreuen und neue Kunden zu gewinnen. Sie verkaufen Werbeanzeigen in „DAS LOKALE“, Internet-Werbeangebote auf „LOKALMATADOR.DE“ sowie Kombi-Angebote für Themenwelt-Umfelder, die zugleich in den wöchentlichen Lokalzeitungen von Nussbaum Medien erscheinen.

Ihr Profil

- Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Verkauf mit nachweisbar guten Erfolgen. Verkaufserfahrung im Bereich von Verzeichnismedien (Print/Online) ist von Vorteil.
- Sie haben Spaß am Verkauf und den Willen zum Erfolg.
- Kontaktfreudigkeit und Kommunikationsstärke
- Wir erwarten von Ihnen viel Lernfreude, um den Kunden stets ein Höchstmaß an Produktwissen und Beratungsqualität bieten zu können. Dazu gehört im Besonderen das Interesse an Online-Medien.
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Sie überzeugen zudem durch Ihr sicheres Auftreten und Ihre sympathische sowie positive Ausstrahlung.

Sollten Sie Interesse an einem Vertrag als **Handelsvertreter/-in** haben, ist das grundsätzlich ebenfalls möglich. Natürlich unterscheidet sich dieses Angebot von den unter "bieten wir" genannten Punkten.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann schicken Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen in digitaler Form unter Angabe der Nummer KN038 an personal@knvertrieb.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Immobilienguide

Wir suchen ■■■

für Roche-/SAP-/BASF-/etc. -Mitarbeiter bzw. -Manager
Grundstücke/Häuser und Wohnungen
zur Miete oder Kauf.

Tel. 0 62 02 / 92 46 35

www.schultzimmobilien.de

Bekannte Gesichter, **Bewährter Service**
Ab **SOFORT**, Rheinauer Str. 19, 68782 Brühl

**Falk
Immobilien**

Kerstin Falk
Immobilien
Rheinauer Str. 19
68782 Brühl
Tel. 06202-7605775
Fax: 7605774
Mobil 0163-7950441
Falk@f-s-immo.de



**Stiegler
Immobilien**

Stephanie Stiegler
Immobilien
Rheinauer Str. 19,
68782 Brühl
Tel. 06202-7605765
Fax: 7605774
Mobil 0176-31305701
Stiegler@f-s-immo.de

Unser Immobilienangebot

Miete:

Ketsch: 2 ZKB, ca. 60 m², DG/2. OG in 6-FH, TL-Bad, Fliesen, Fußbodenhgz. € 450,- + NK
Ketsch: 2 ZKBB, ca. 70 m², 1. OG, TL-Bad, Fliesen, Parkett, Abstellk., zzgl. Stipl. € 500,- + NK
Hockenheim: 2 ZKB, ca. 56 m², 1. OG, renov., Laminat, Abstellk., frei € 450,- + NK
Schwetzingen: 2 ZKB, Terr., Garten, Souterrain, ca. 78 m², TL-Bad, ab 1.4. € 550,- + NK
Plankstadt: 2 ZKB, Souterr., ca. 44 m², TL-Bad, modern möbliert, Single, ab 1.3. € 320,- + NK

Kauf:

Hockenheim: 3 ZKBB, ca. 80 m², 1. OG, Aufzug, MFH, TL-Bad, Laminat, Fliesen € 97.000,-
Hockenheim: 2 ZKBB, ca. 50 m², 4. OG, Aufzug, MFH, vermietet, zzgl. TG € 60.000,-
Hockenheim: 2 ½ ZKBB, ca. 70 m², 2. OG/DG, 7-FH, TL-Bad, Fliesen, EBK inkl., zzgl. TG € 132.000,-
Rheinau-Süd: Grundstück - Bebauung in 2. Reihe, ca. 717 m² € 170.000,-

Vermietung

Brühl: 1½-Zimmer-Appartement m. Küchenzeile
Wohnfl. ca. 50 m² € 390,- + NK
Brühl: **Betreutes Wohnen 2 Zimmer, Küche, Bad,
Loggia *inkl. Einbauküche, Garderobe + div. Möbel***
Wohnfl. ca. 46 m², *Betreuungsgeld monatl. € 75,-* € 490,- + NK
Brühl: 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Tageslichtbad,
Wohnfl. ca. 83 m², **Stellplatz € 20,-** € 560,- + NK

Verkauf

Oftersheim: 3-Zimmer-Wohnung, 2 Balkone
Kfz-Stellpl., Wohnfl. ca. 87 m² € 116.000,-
Brühl: Reihemittelhaus in guter Lage
+ Kfz-Stellplatz, Wohnfl. ca. 130 m² € 289.000,-
**Brühl: Großes Grundstück mit sanierungsbedürftigem
Bungalow (563 m², auch teilbar in 2 Grundstücke)** € 328.000,-
**Brühl: 2-Familien-Haus in ruhiger Lage, Garage,
Carport, Wohnfl. EG 70 m², OG und DG 110 m²** € 329.000,-

Häuser und Wohnungen für Verkauf u. Vermietung gesucht
* keine Kosten für Vermieter oder Verkäufer *

Dieter Fassl - Immobilien Brühl
Tel. 06202 78269 - www.dieterfassl.de - info@dieterfassl.de
Immobilien-Kompetenz seit 21 Jahren

Wir bauen den wichtigsten Ort für Sie: „Ihr neues Zuhause“

BRÜHL: Doppelhaushälfte KfW 55
in ruhiger Lage und mitten im Herzen von Rhein-Neckar

nur **289.900,- €** inkl. Grundstück

5½ lichtdurchflutete große Zimmer auf 144 m² Wohnfläche zzgl. 27 m² Nutzfl.



www.EFFIZIENZ-HAUS.de · Kostenfrei Tel. 0800 2277123
Frau Walter, Tel. 0175 4122132 freut sich auf Ihren Anruf. Gerne auch Sa./So.





TOP-IMMOBILIEN

Rhein/Neckar

Immobilien gesucht

zum Mieten/Kaufen für unsere Kunden – für Sie kostenfrei – denn Ihr Vertrauen ist uns wichtig!

Susanne Nolden, Carl-Theodor-Straße 21
68723 Schwetzingen, Tel. 06202/1268448
www.nolden-immobilien.de



Wohnen für Senioren in Brühl

Sonnige und moderne 3-Zi.-Wohnung, Wohnfl. ca. 82,5 m², EG, mit Terrasse und kl. Gartenanteil, TGL-Bad, Aufzug, barrierefreie Zugänge, KM € 626,70 + NK + Stpl., Besichtigung nach telefon. Vereinbarung (Mo. - Fr. von 9 bis 16 Uhr)

FWD Hausbau- und Grundstücks GmbH, Tel. 06221 8750-174



**VERWALTUNG
VERKAUF
VERMIETUNG**



DIV – Deutsche Immobilien Verwaltung GmbH

Augustaanlage 62-64 • 68165 Mannheim
Telefon 0621-4382-262 • www.div-mannheim.de

Brühl-Rohrhof:

3 ZKB, Balkon + TG-Abstellplatz, ca. 85 m², ab 15.05. oder 01.06.2014 zu vermieten, Kaltmiete 590,- €, TG-Abstellplatz 50,- € und Nebenkosten 170,- €, provisionsfrei.

Telefon 06202 77484

Schwetzingen-Nord – 3 ZKBB

Komplett sanierte Wohnung im EG eines gepflegten Hochhauses, Bj. 1974, ca. 90 m², gr. Balkon, G-WC, Keller, TG-Platz, frei, 159.000,- € VHB zzgl. 3,57 % Court.

ENGERT Immobilien – 68775 Ketsch – Tel. 06202 62100

**Wir suchen weitere Objekte
für vorgemerzte Kunden!!! Für Anbieter kostenfrei!**

Für Selbstnutzer oder Kapitalanleger: Schöne Eigentumswohnung im Herzen von Hockenheim,

3 Zimmer, Küche, Bad

Balkon, Tiefgaragenstellplatz, Speicherraum, 81m² Wohnfl., Baujahr 1986, neu renoviert, unbewohnt, 119.000,- €, keine Makler, ohne Provision von Eigentümer zu verkaufen.

Tel. 0163 6987086 – einfach anrufen und anschauen.

Von privat zu verkaufen:

attraktive DHH in Brühl, Blumenviertel

Bj. 2001, exklusive Architektur und gehobene Ausstattung, Wohn-/Nutzfläche ca. 220 m², hochwertige EBK, 2 Bäder, Garage, große Terrasse, sehr kinderfreundliche und ruhige Lage, Verkaufspreis € 449.000,-

Tel. 06202 4091418

Unser Vermietungsangebot

Brühl-Rohrhof

Laden-, Büro bzw. Praxisräume im Erdgeschoss, 77 m², 1 TG-Stpl., 2 Stpl. vor den Räumen, ab sofort zu vermieten.

PROVISIONSFREI

Info unter Tel. 0178 / 4 88 14 16

Suche Garage oder trockenen Raum

für Lagerung von Arbeitsmittel, zu mieten, in Brühl-Rohrhof, Nähe EDEKA-Markt.

Tel. 0171 4210211

Lagerhalle gesucht!

Wir suchen ab sofort für ca. 6 Wochen eine Lagerhalle oder Scheune zu mieten, Größe zwischen 150-200 m². Kann ohne Heizung und Strom sein.

Tel. 06202 70650

Brühl

schicke 2 ZKB im EG

ruhige Lage, mit EBK und Gartenbenutzung, ca. 54 m² Wohnfläche, 420,- € + NK.

Bühler Immobilien GmbH, Tel. 0175 3838391

Junge Familie mit Julius (8 Monate) sucht

4-Zimmer-Wohnung

ab 1.5.2014 evtl. auch früher zur Miete.

Tel. 06202 702829

Schöne Dachgeschosswohnung in Oftersheim

ab 1.4./1.5. zu vermieten

2 Zimmer, Küche, mit separatem Abstellraum, Fliesen-/Laminatböden, Tageslichtbad, Kellerraum, sep. Wäscherraum, in kleiner, gepflegter WE, neu renoviert, hochwertig gedämmt, Feldrandlage, Übernahme von neuwertiger Küche zu günstigem Preis möglich, Miete 410,- €, + NK nur ca. 70,- €, von privat.

Tel. 06202 57096

Kleine Lagerhallen

85 m²/121 m² ab sofort zu vermieten, Videoüberwacht, Wasser-/Abwasseranschluss, Strom 400 V, auf Wunsch beheizbar.

Tel. 06202 64469



Foto: Natasha Litova/istock/thinkstock

Bauen – Renovieren – Einrichten




Foto: tdx/Massivum

Im Trend: Holz-Recycling

Die lange Tradition und Geschichte der Holzmöbel findet sich auch in heutigen Einrichtungstrends wieder. Allen voran in den Richtungen „Used-Look“ und „Vintage“, denn sie geben den Holzmöbeln durch ihre besondere Verarbeitung eine Geschichte und lassen sie gleichzeitig interessanter und individueller wirken. Diese ganz besondere Möbelserie besteht zu 100 Prozent aus recyceltem Hart- und Teakholz. Durch die Wiederverwendung bereits in anderer Funktion

verwendeter Holzteile wird jedes Möbelstück zu einem ganz speziellen Unikat. Unterschiedliche Färbungen und Einsprengsel sowie die natürlich-markante Massivholzoptik lassen die Natürlichkeit des Produktes zudem bereits von außen erkennbar werden. Dabei sind vom Sideboard bis zum Bett jegliche Einrichtungsgegenstände erhältlich. Einzelne Accessoires wie Spiegel oder kleinere Dekorationsobjekte sind bestens dazu geeignet, das Konzept visuell abzurunden.

 Tel. 06221/ 36313-0

ifa

Umzug · Entrümpelung · Abbruch · Maler

ifa Heidelberg/Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstraße 28, 69126 Heidelberg, www.ifa-heidelberg.de



Foto: dirk ercken/istock/Thinkstock

Hilbert Elektrotechnik

Alarmanlagen • Rauchmelder • Türkommunikation

- ◆ Alarmanlagen
- ◆ Türkommunikation
- ◆ Garagentorsteuerung
- ◆ Rauchmelder
- ◆ Videoüberwachung
- ◆ E-Check/BGVA 3

Telefon 06202 72529 • Mobil 0174 3998266
<http://hilbert-elektrotechnik.eshop.t-online.de>

Wilfried Gredel

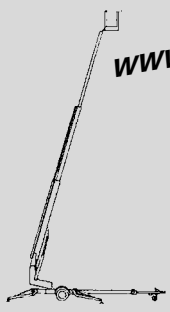
Elektro GmbH Inh. Christoph Gredel 

68782 Brühl • Ketscher Str. 11 • Tel. 06202 71939 • Fax 78581
wilfried@elektro-gredel.de • www.elektro-gredel.de

Haustechnik	Boiler, Durchlauferhitzer
Industrietechnik	Wärmepumpen
Maschinen, Steuerungen	Sprechanlagen, Datennetze
Nachtspeicherheizungen	Blitz-Überspannungsschutz

Meisterbetrieb seit 45 Jahren

Wer pflegt denn Ihren Garten?



www.plagt-euch.net



Baumfällarbeiten
Rückschnitt von
Bäumen, Hecken
und Sträuchern

Neu-Anlagen
Teiche und Rollrasen
Pflaster- und
Natursteinarbeiten
Bewässerungsanlagen

**Pflanzungen und
Pflege von Anlagen
und Gärten**
natürlich nur von

GRÜNANLAGEN-SERVICE

ABEL

Brühler Pfad 1 · 68775 Ketsch · Tel. 0 62 02 / 6 15 32 · Fax 0 62 02 / 60 99 30

Ihr perfektes Traumbad komplett aus einer Hand



LIEPINS
FLIESENLEGER-
FACHGESCHÄFT
MEISTERBETRIEB

Telefon 06202 18670
Vogelsang 48 68723 Schwetzingen
Telefax 06202 270277
www.fliesenmeister-liepins.de

Seit über 40 Jahren im Dienst
für unsere Kunden

W. Wudy GmbH
ROLLADEN

Fenster, Rollläden, Elektroantriebe,
Jalousien, Markisen, Garagentore,
Reparaturen

Unser Ziel: Gute Beratung, Ihre Zufriedenheit.
Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen.

FACHBETRIEB

Rolladen-
und Jalousiebauer-
Handwerk



Waldemar Wudy
Hockenheimer Str. 50
68775 Ketsch
Tel.: 06202 / 692400
Fax.: 06202 / 692401



Foto: mpt/ADA Möbelfabrik

Wohntrends: Gemütlichkeit und Individualität sind gefragt

(djd/red), „My home is my castle“ - gemäß diesem geflügelten Wort bleiben Geselligkeit und Gemütlichkeit die aktuellen Wohntrends. Gerne investiert man viel Zeit und kreative Ideen in die eigenen vier Wände, um sie zur privaten Ruhe-Oase zu machen. Wandfarben, Teppiche und Bodenbeläge, Wohnaccessoires und nicht zuletzt die Möbel werden perfekt aufeinander abgestimmt. Das Wohnzimmer wird so zum beliebten Mittelpunkt, wo man sich gerne mit Verwandten, Freunden und Bekannten verabredet. Gefragt sind daher großzügige Sitzlandschaften, die sich leicht verändern und ganz individuell den eigenen Wünschen anpassen lassen.

klappbare Rücken- und Fußteile, variabel verstellbare Arm- und Nackenstützen oder spezielle Relaxfunktionen zählen beispielsweise zum Repertoire der neuen Ada-Kollektion.

Möbel-Design: Natürlichkeit ist Trumpf

Das Design der aktuellen Wohntrends greift den Wunsch nach Wohnlichkeit und Geselligkeit auf und präsentiert sich buchstäblich ohne Ecken und Kanten: Fließende, runde Formen, natürliche Materialien und der Wunsch nach Gemütlichkeit prägen die Wohntrends. Vor allem bei Polstermöbeln und großzügigen Sitzlandschaften ist diese Entwicklung zu beobachten. Weiches Leder steht ebenso im Mittelpunkt wie warme, aus der Natur inspirierte Farben. Die Individualität kommt dabei nicht zu kurz: Die Sitzmöbel lassen sich ganz nach dem vorhandenen Platz und den jeweiligen Wünschen zusammensetzen und werden damit zum geselligen Mittelpunkt des Hauses.

Wohntrends: Polstermöbel mit Funktion

Die Polstermöbeltrends bieten so viele komfortable Funktionen wie kaum zuvor. Der Nutzer selbst entscheidet, wie er seine Sitzgruppe aufwerten möchte. Die Möglichkeiten dazu sind vielfältig: Herunter- und heraus-

Bad Konzepte



- Sanitär- und Heizungsarbeiten
- Angebotserstellung mit Festpreisgarantie
- Organisation und Ausführung sämtlicher Arbeiten rund um's Bad
- Staubfreie Badsanierung **NEU**
- 3D-Badplanung

Ries & Berger GbR Lindenstr. 34
Fon 06202 5757-24 68723 Schwetzingen
www.rb-badkonzepte.de



Foto: djd/Hornbach

Wohnideen für jeden Geschmack

(djd). „Lounge Club“ – schon das Wort vermittelt eine maskuline Atmosphäre, die sich am besten mit einer gemütlichen alten Bibliothek oder einem Salon umschreiben lässt. Hier mischt sich Leder mit Holz und Tierprint-Teppichen. „Wer den Puls der Zeit auch bei sich zu Hause spüren möchte, kann

mit wenigen Mitteln die neuesten Trends selbst umsetzen“, so Prof. Venn. „Die effektivste Veränderung bringt natürlich eine neue Tapete oder Farbe – bei ‚Lounge Club‘ dominieren aufregende Farbtöne wie ‚Black Coffee‘, ‚Mustang‘ und ‚Racing Green‘.



Spießer finanzieren clever mit Wohn-Riester.

Jetzt mit staatlicher Förderung bis zu 50.000 €* günstiger ins Eigenheim.



Neu: Wohn-Riester-Vorteile für Eigentümer!

* Es gelten Fördervoraussetzungen. Beispiel: Ehepaar (27 und 23 Jahre), 1 Kind (1 Jahr), Bruttoeinkommen 55.000 € und 25.000 €, Bausparsumme 58.000 € und 67.000 €.

LBS-Beratungsstelle
Bezirksleiter Andreas Dietrich
Carl-Theodor-Str. 19, 68723 Schwetzingen
Tel. 06202 978469 - 0, Mobil 0170 3856760

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Ihr Spezialist für Zäune und Tore.



Jetzt Katalog anfordern:
www.zaunteam.de, Tel. 07254-8396

AWS Sanitär-Heizung Klima

Axel & Wolfgang Schade GbR

Luise-Rinser-Str.6 | 68723 Oftersheim
Tel.: 0 62 02 / 5 77 71 95 | Mobil 01 71 / 3 30 96 84
www.aws-haustechnik.de | info@aws-haustechnik.de



FLIESEN DREWS

MEISTERBETRIEB

- Fliesen-, Platten-, Mosaik-,
- Natursteinarbeiten
- Exklusive
- Vinyl- u. Laminat Verlegung
- Komplettbäder
- Wandbeschichtung
- Silikonverfugung
- Estricharbeiten
- Spanndecken
- Terrassen- und
- Verputz- u.
- Kleinere
- Balkon - Sanierung
- Maurerarbeiten
- Pflasterarbeiten

Reilingen | Neulufheim | Tel.: 06205 / 100697 | 0171 / 8355899
E-Mail: meisterbetrieb@fliesen-drews.de | www.fliesen-drews.de



GASSSERT
NATURSTEINWERK

Marmor und Granit für:
Innen- und Außenfensterbänke · Fassaden
Treppenanlagen · Küchen und Bad
IMPORT · HANDEL · SÄGEREI · VERLEGUNG

Gassert Natursteinwerk GmbH
Handelsstraße 4 · 69214 Eppelheim

Telefon: 0 62 21 / 76 49 22 · Telefax: 0 62 21 / 76 71 67
natursteine-gassert@gmx.de · www.gassert-natursteine.de



FIRMA EICHLER Fliesenleger-Meisterbetrieb
Seit 1992

TELEFON 0 62 02 / 7 11 41
TELEFAX 0 62 02 / 7 11 47
68782 BRÜHL

- + Verlegung von Balkon- und Terrassenfliesen
- + Verlegung von Wand- und Bodenfliesen
- + Verlegung im Dauernassbereich
- + Reparaturarbeiten jeder Art
- + Verlegung von Natur- und Kunststeinen
- + Fachgerechte Ausführung der Arbeiten
- + Termingerechte Ausführungen
- + Verwendung hochwertiger Baustoffe
- + Projektbetreuung durch Meisterhand
- + Zusammenarbeit mit anderen Gewerken



Ziegler-Höhnle
Dachdecker-Fachbetrieb

WIR FÜHREN FOLGENDE ARBEITEN AUS:

- ◆ Dachreparaturen
- ◆ Flachdacharbeiten
- ◆ Innenausbau
- ◆ Malerarbeiten
- ◆ Dacheindeckungen
- ◆ Isolierungen
- ◆ Fassadenarbeiten
- ◆ Blechner-/Spenglerarbeiten

Mirko Ziegler, ☎ 0162 8593305 Altriper Straße 7 68766 Hockenheim
Torsten Höhnle, ☎ 0178 2185329 Tel./Fax 06205 2047467 E-Mail: dach.80@gmx.de

Kostenlose Beratung und Angebotserstellung direkt bei Ihnen vor Ort!

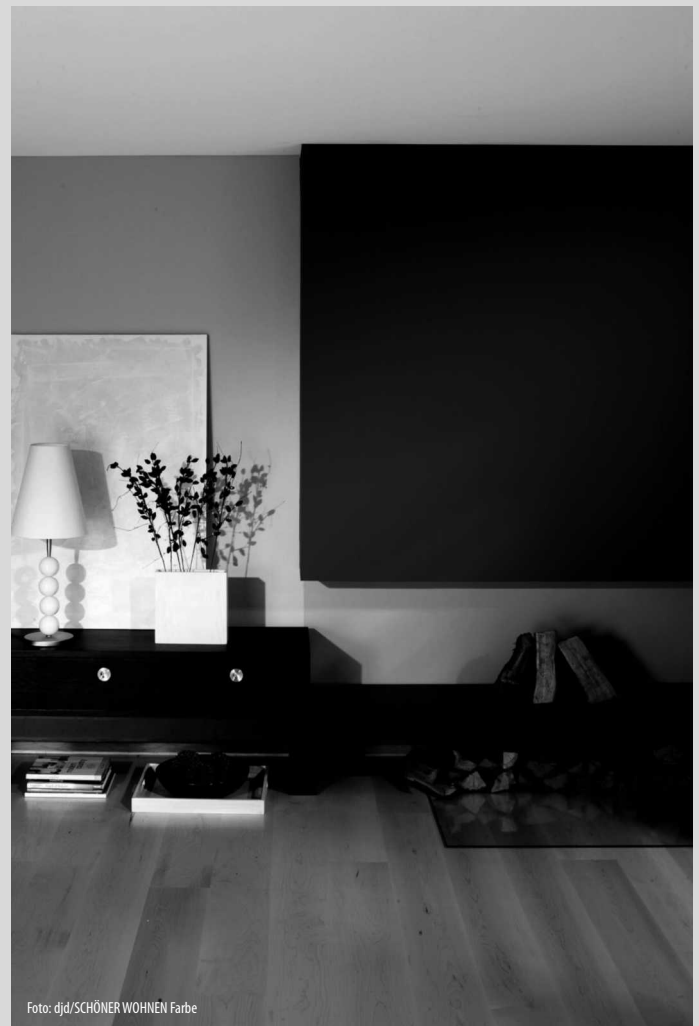


Foto: djd/SCHÖNER WOHNEN Farbe

Farbe kann für Gemütlichkeit oder Weite sorgen

(djd). Die Gestaltung eines Raums mit helleren und dunkleren Farben hat großen Einfluss darauf, wie wir uns fühlen. Dunklere, warme Farbtöne etwa verkürzen optisch die Raumentiefe. So kann man selbst in großen, weiten Räumen ein Gefühl von Geborgenheit oder

gemütliche Ecken schaffen. Helle und kühle Farbtöne geben dem Raum dagegen Weite und Offenheit und lassen ihn optisch größer wirken. So kann man Begrenzungen des Zimmers optisch mildern und es größer wirken lassen.

Im Falle eines Falles
ist richtig fallen alles.
Hoch die Dachdeckerkunst!

– Eingetragener Betrieb in der Handwerkskammer –



68775 Ketsch
Parkstraße 1
Tel.: 0 62 02 - 6 45 68
Mobil: 0162 - 42 56 394

- Instandhaltung
- Reparatur
- Dachfenster
- Spenglerarbeiten

NOTDIENST



Foto: traco-manufaktur.de

Natürlich, sinnlich, Naturstein

(pm). Die Vorliebe für Naturstein hat in den letzten Jahren in der anspruchsvollen Haus- und Gartengestaltung wieder deutlich zugenommen. „Dabei zeichnet sich eine Bevorzugung von Muschelkalk, Travertin und Sandstein ab, die immer beliebter werden und mit denen sich natürliche Lebensräume mit sinnlicher Ausdruckskraft gestalten lassen“, erläutert Ulrich Klösser vom traditionsreichen Natursteinwerk Traco aus Bad Langensalza. Naturstein hat, neben den ästhetischen und ökologischen Vorzügen, die Qualität der Dauerhaftigkeit und

Zeitlosigkeit. Mit Patina wird Naturstein sogar noch schöner. Dazu kommt: die Bandbreite der Bearbeitungs- und Gestaltungsmöglichkeiten ist schier unerschöpflich. Gerade die dezenten und homogenen Farben und Strukturen von Travertin, Muschelkalk und Sandstein sind gefragter denn je. Auch bei den Oberflächengestaltungen zeigen gerade diese Natursteinklassiker faszinierende Schönheit: von gespitzt bis gestockt, von antik bis edelgrip. Die alte Handwerkskunst tritt wieder vermehrt in den Vordergrund.

Hilfe, es schimmelt!

Schimmelpilze in Haus und Wohnung gefährden die Gesundheit und können zu Allergien, Infektionen und Asthma führen. Deshalb muss immer schnell und konsequent gehandelt werden. Häufiges Lüften und jährliches Überstreichen mit Dispersionsfarbe ist jedoch nicht ausreichend. Deshalb sollte der Ursache auf den Grund gegangen werden.

Wissenswert dazu: Damit ein Schimmelpilz gut keimen und sich vermehren kann, benötigt er einen Nährboden (z. B. Raufasertapete), eine Raumtemperatur von 10 bis 30 Grad Celsius und vor allem Feuchtigkeit, die sich als Kondenswasser an den Wänden niederschlägt. Dies geschieht nur dann, wenn die Oberflächentemperatur der Wand unter der Taupunkttem-

peratur der angrenzenden Luft liegt. Normalerweise werden solche Belastungen, die in jedem Haus vorkommen, von intakten Baustoffen ausgeglichen.

Mögliche Ursachenquelle Nr. 1 ist demnach ein geschwächtes Mauerwerk. Der Fachmann kann vor Ort solche Schadstellen messtechnisch aufspüren und nachweisen. Der Erfahrung nach ist einer der wesentlichen Gründe bei Schimmelbildung vor allem eine unzureichende Wärmedämmung oder fehlerhaftes Lüftungsverhalten.

Ist die Ursachenquelle aufgedeckt, können auch wirkungsvolle Gegenmaßnahmen eingeleitet werden. Neben eventuell notwendigen Reparaturen am Haus muss innen auf jeden Fall die betroffene Oberfläche vollständig vom Schimmel befreit und eine spezifische Untergrundbehandlung vorgenommen

Nasse Wände? Schimmel?

60.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb
Bausanierung Münch & Straßer GmbH

0621/63 751 45 06203/49 23 60
06221/60 05 65 06251/84 90 68

www.isotec.de

ISOTEC[®]
... macht Ihr Haus trocken!



DACHDECKER-FACHBETRIEB

Steildach · Flachdach · Garagendachsanierung · Dachflächenfenster
Bauspenglerei · Neu- u. Altdachumdeckung · Wärmedämmung
Terrassenbeläge aus Holz oder Stein · Car Port u. Pergolen
Abdichtungen jeder Art

Oliver Krupp · Neugärtenring 88 · 68766 Hockenheim

Tel.: 0 62 05 - 92 36 44 Fax: 0 62 05 - 92 36 88
Mobil 01 60 / 96 22 99 99



Rent a Tool

Arbeiten Sie wie ein Profi mit Maschinen und fachmännischem Rat von

MIETGERÄTE-CENTER



- Fußbodensanierung
- Baumaschinen
- Parkett-/Dielen-Schleifmaschinen
- Aufzüge
- Staplergas- und Propangas-VK
- Gartengeräte
- Kompaktlader
- Grabenbagger
- Transporter/Anhänger

Marc A. Stelter

Vogesenstr. 78 · 68229 MA-Friedrichsfeld
Tel. 0621 471021 · www.stelter-mietgeraete.de



Schimmelpilzbefall werden.

Bei unzureichender Wärmedäm-

– Anzeige –

mung kann z. B. die ISOTEC-Klimaplatte Abhilfe schaffen. Diese Platten haben einen 90-prozentigen Luftporengehalt und sind somit sehr diffusionsoffen und wärmedämmend. Außerdem können sie Feuchtigkeit aufnehmen und zur Luftseite hin wieder abgeben. Dadurch sind erneute Kondensationschäden auf solchen Dämmplatten ausgeschlossen.

An den betroffenen Wänden sollte anschließend nur ein mineralischer Putz oder eine diffusionsoffene Tapete mit mineralischem Anstrich aufgebracht werden.

Informationen und Beratung zu diesem Thema erhalten Sie unter Tel. 06203 492360.

Im Internet finden Sie ausführliche Informationen unter www.isotec.de.

Unterricht



Alles wird gut ...

mit der richtigen Prüfungsvorbereitung!
Dr. C. Sussieck - Private Nachhilfschule

Grenzhofer Straße 3 | Schwetzingen | T. 0 62 02/ 1 22 60 | www.sussieck.de

Nur eine genaue Diagnose hilft Testtag im LOS am 15.02.2014



Online-Förderung
möglich

Deutscharbeiten waren für Laura ein rotes Tuch. In allen Fächern kam sie gut mit, aber Lesen und Rechtschreibung waren eine einzige Katastrophe, erzählt ihre Mutter. Sie konnte sich einfach nicht richtig konzentrieren. Dabei ist sie nicht dumm – im Gegenteil. Doch wie soll sie je ihren Schulabschluss erreichen?

Probleme im Lesen und Schreiben werden oft als Konzentrationsmängel interpretiert. Wie Laura verfügen viele Kinder nicht über die erforderliche Sicherheit im Lesen oder Rechtschreiben. Das LOS fördert Ihr Kind ganz gezielt dort, wo es Schwächen in der Rechtschreibung, im Lesen, aber auch bei der Konzentration hat.

Melden Sie Ihr Kind noch heute telefonisch zum kostenlosen Test seiner Lese- und Rechtschreibleistung an.

Über Test und individuellen Förderunterricht informiert Sie Dr. Gerd Eisenhofer, LOS Schwetzingen, Carl-Benz-Str. 3, 68723 Schwetzingen, Telefon 06202 126687

Unterricht findet auch in Wiesloch und Speyer statt.



Testtag im LOS Schwetzingen am 15.02.2014

„Kleine Fehler“ sind oft schon Zeichen für eine Lese-/Rechtschreibschwäche

„Konzentrier dich doch mal. Hättest du bis zum Schluss zugehört, wären dir die vielen Fehler nicht passiert!“

Solche Aussagen hat Lukas schon oft gehört. Viele schwere Wörter hat er richtig geschrieben. Aber diese vielen kleinen Fehler zwischendurch: „Es muss also an

der Konzentration liegen!“ So wie Lukas geht es vielen Kindern.

Oft sind schon die kleinen, sogenannten Flüchtigkeitsfehler ein Hinweis auf das Vorliegen einer besonderen Problematik im Lese- und Rechtschreibbereich.

Das tägliche Üben zu Hause bringt hier keinen Erfolg. Durch eine gezielte Förderung können diese Schwierigkeiten aber systematisch behoben werden.

Wenn Sie das Gefühl haben, Ihrem Kind fällt das Lesen und Schreiben schwer, quälen Sie weder sich noch Ihr Kind.

Am Samstag, 15.02.2014, findet hierzu im LOS Schwetzingen, Carl-Benz-Str. 3, ein Testtag statt.

Eltern können die Lese- und Rechtschreibleistung Ihres Kindes nach vorheriger Anmeldung unter der Rufnummer 06202 126687 testen lassen und sich zusätzlich über die Förderarbeit im LOS informieren.

Weitere Informationen zum LOS unter: www.LOS-Schwetzingen.de



Kinder nicht vorschnell abstempeln – Förderung hilft!

Fragen Sie nach unserem
Gratis-Lerncheck!

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

Tag der offenen Tür.

Samstag, 08. Februar, 10–14 Uhr

Brühl, Mannheimer Straße 36, 0 62 02/70 24 24
Schwetzingen, Heidelberger Straße 7-11, 0 62 02/1 51 15
Rufen Sie uns an: Mo–So 7–22 Uhr

Staatl. anerkannte Dipl.-Übersetzerin

für Englisch, Spanisch, Französisch und Deutsch bietet Stunden ab 15,- € (90 Min.), auch in den Ferien, Hausbesuche und Prüfungsvorbereitungen.

U. Schäfer • Telefon 06202 55459

Klare Manuskripte

sind die Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Martin Baatz

berät Sie als Privatperson oder Unternehmer in allen rechtlichen Angelegenheiten.

Zivilrecht - Erbrecht - Steuerrecht

Kanzlei: Marstallstr. 16 in 68723 Schwetzingen (gegenüber Luxor)
☎ 06202 / 2 08 00, Fax 06202 / 20 80 80 homepage: www.baatz-trodler.de



Rechtsanwalt
Daniel Heitfeld
Carl-Benz-Straße 5
68723 Schwetzingen



HEITFELD
Kanzlei für Arbeitsrecht

Mein Team und ich beraten und vertreten Sie bei allen Problemen im Arbeitsrecht

KÜNDIGUNG - ABFINDUNG - ZEUGNIS - URLAUB - LOHN

Tel: (06202) 57 87 380
Fax: (06202) 57 87 381
www.ra-heitfeld.de
kanzlei@ra-heitfeld.de

Dana Schloßhauer-Groen

**Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht**

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl

Telefon 06202 4093096

www.kanzlei-groen.de

E-Mail: kanzlei-groen@web.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht



Foto: serjedi/iStock/Thinkstock

Tagesessen vom 10.02. - 16.02.2014

Mittagstisch

Essen auf Rädern von Ehrenfried
 Täglich frisch gekocht, heiß geliefert mit Dessert –
 auch für Diabetiker und Vegetarier

gültig vom 10.02. bis 16.02.2014

Neukunden-Probierpreis: 3 Menüs zu je 5,00 €

Kostenlose Bestellhotline 0800 3473637, www.ehrenfried.de

Mo.	Linseneintopf, Wursteinlage, Knusperbrötchen	6.30 €
Di.	Putengeschnetzeltes, Kräuterrahm, Bandnudeln, Mischsalat	6.30 €
Mi.	Milchreis, Zucker, Zimt, Apfelmus	6.30 €
Do.	Schweineleber, Dörrfleisch, Tomaten, Kartoffelpüree, Salat	6.30 €
Fr.	Tofuecken, Möhren, Sesam, Sojasoße	6.30 €
Sa.	Putenroulade, Kohlrabi-Möhrengemüse, Eierknöpfle	6.30 €
So.	Hähnchengeschnetzeltes, Erbsen, Reis	6.30 €

Geld & Steuern

KARIN KONOPNIAK

Steuerberaterin
 Diplom-Betriebswirtin
 Fachberaterin für
 Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Fundierte Beratung und verantwortungsvolle, umsichtige steuerliche Betreuung sparen Geld, Zeit und Nerven. Zusammen mit meinem motivierten Team helfe ich Ihnen gerne in allen Steuer- und Unternehmensfragen.

Team-Verstärkung gesucht! – Info: www.konopniak.de

- Meine Tätigkeitsschwerpunkte:
- Unternehmensbesteuerung und Unternehmensberatung
 - Existenzgründung
 - Besteuerung der Heilberufe
 - Unternehmensnachfolgeberatung
 - Private Steuerangelegenheiten
 - Erbschaft- und Schenkungsteuer
 - Seniorenberatung

Vereinbaren Sie einfach telefonisch einen Termin oder nehmen Sie per E-Mail unter k.konopniak@konopniak.de Kontakt mit mir auf, ich freue mich auf Sie!

Fon: 06 202 - 77 35 2 Wilhelmstraße 11 · 68782 Brühl
 Fax: 06 202 - 70 35 75 www.konopniak.de

Auto & Verkehr

ANKAUF VON KRAFTFAHRZEUGEN ALLER ART

- PKW - Zweiräder - Transporter etc.
 (auch mit Mängel, ohne TÜV oder Unfallschäden)

!!! Seriöse Barabwicklung !!!

+ TÜV-Vorbereitung + TÜV-Vorfahrservice

Kfz-Handel 06202 / 5 77 29 19 • M. Seib 0171 / 6 52 22 56

Gesundheitswesen

Damit auch Sie wieder unbeschwert laufen können!



Med. Fußpflege

auch Fußreflexzonenmassage
 bequem bei Ihnen zu Hause

Jetzt neu:

Nagelspannen (Ped) gegen eingew. Nägel

Termine nach Vereinbarung

I. Schmuck – Tel. 06202 73632

Beauty



S & H Hairshop

Der Friseur für die ganze Familie
 Brühl, Bahnhofstraße/Ecke Primelweg
 ☎ 06202 73050

Angebot vom 11. bis 22.02.2014

Damen: waschen, schneiden, föhnen od. legen 29,00 € Termine bitte n.
Herren: waschen, schneiden, föhnen 15,00 € Vereinbarung

Geschäftsanzeigen



- Unfallinstandsetzung
- TÜV-Abnahme
- Leihfahrzeug während der Reparatur
- Direktabwicklung mit Versicherungen
- Schadensgutachten
- Ausbeulen ohne zu lackieren

KLAUSER & SOHN
UNFALLSERVICE GmbH

KAROSSERIE-MEISTERBETRIEB

Weidweg 3a · 68782 Brühl · Tel. 0 62 02 / 94 72 40

SCHULTZ GmbH

**Bauschlosserei – Metallbau
 Meisterbetrieb**

- Alu-, Hof- und Eingangstüren
- Treppen- und Balkongeländer
- Schlosserarbeiten jeder Art
- Reparaturen u. Sanierungen im Alt- u. Neubau

50 Jahre

Wilhelmstraße 37a
 68723 Plankstadt

www.schlosserei-schultz.de

Tel. (0 62 02) 46 56
 Fax (0 62 02) 2 51 43

info@schlosserei-schultz.de



Foto: tantake/istock/thinkstock

Valentinstag


ACHAT
 = PREMIUM =
Valentinstag
am 14. Februar 2014
Liebe geht durch den Magen.
Genießen Sie mit Ihrer/Ihrem Liebsten
romantische Stunden zu zweit bei einem
„4-Gang Candle-Light-Dinner“
&
einem prickelnden Aperitif
€ 38,- pro Herzblatt

Um Reservierung wird gebeten unter:
ACHAT Premium Walldorf/Reilingen
 Hockenheimer Straße 86 · 68799 Reilingen
 ☎ 06205 959-0 · E-Mail: reilingen@achat-hotels.com



Foto: GMH/BVE

Blumige Ideen zum Valentinstag

(GMH/BVE/red). Ein Blumenstrauß, gebunden mit roten Rosen oder Tulpen, trifft bei jedem Beschenkten mitten ins Herz. Der 14. Februar ist ein besonderer Anlass für ein blumiges Geschenk: Am Valentinstag steht die rote Rose mit ihrer einzigartigen Symbolkraft an erster Stelle, um der Liebsten seine Treue zu schwören. Der Valentinstag, auch der Tag der Verliebten genannt, hat eine lange Tradition in vielen Ländern. Dass dieser inoffizielle Feiertag eng mit Blumen verknüpft ist, hat unterschiedliche Ursprünge. Meist wird in diesem Zusammenhang der Heilige Valentin genannt, Bischof aus Terni, der im 3. Jahrhundert römische Paare nach christlichem Brauch vermählte und ihnen zur Hochzeit Blumen aus seinem eigenen Garten schenkte. Nicht nur Verliebte schenken sich zum Valentinstag Blumen, wobei die Rose, Königin der

Blumen, als Einzelstiel oder im großen Strauß besonders bevorzugt wird. Auch andere rotblühende Schnittblumen, wie rote Tulpen oder dunkelrote Gerbera, zeigen eine deutliche Botschaft. Zu diesem Anlass darf ein sonst eher gradlinig, rational wirkender Mann auch gerne einmal zu einem romantisch verspielten Strauß greifen. Was eignet sich besser als Blumen, um zu zeigen, dass sein Herz in Flammen steht. Ganz nach dem Sprichwort: „Die Zärtlichkeit ist die Blume der Liebe“. Ebenso bietet es sich an, am 14. Februar einer lieben Freundin oder einem netten Kollegen einmal „Danke“ zu sagen. Dies ist mit einem bunten Strauß genau so stilvoll wie mit einer Einzelblüte. Eine große Auswahl an passenden Geschenkideen bietet der gärtnerische Fachhandel ganz in der Nähe.



Foto: MEV

FRESSNAPF

Unsere Angebote der Woche:

10. bis 15. Februar



Biokat's Classic
+2 LITER GRATIS

2 L MEHR DRIN
ab **9.29**

Biokat's Classic oder Fresh Klumpstreu
20 l-Sack + 2 l
Classic: 9,29 (1 l = 0,42);
Fresh: 9,49 (1 l = 0,43)

17. bis 22. Februar



MultiFit Natur-Holzstreu
Extrem saugfähig, geruchsbindend und enorm sparsam.
20 l-Sack
Einzelpreis: 7,49; ab 2: je 5,99 (1 l = 0,37 / 0,30)

AB 2 GÜNSTIGER
ab **5.99**
20% gespart

24. Februar bis 1. März



Kitekat
Verschiedene Sorten.
24 x 100 g-Beutel
100 g = 0,19

je **4.49**
1 € gespart
statt **5.49**

Bitte beachten Sie, dass die in dieser Anzeige beworbenen Artikel nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung stehen. Sie können bereits am ersten Angebotstag vergriffen sein. Alle Angebote sind ausschließlich unverbindliche Preisempfehlungen und nur in teilnehmenden Märkten erhältlich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Irrtum und Druckfehler vorbehalten. Fressnapf Tiernahrungs GmbH, Westpreußenstraße 32 – 38, 47809 Krefeld.



FRESSNAPF BRÜHL
Mannheimer Landstr. 5b | 68782 Brühl

Was Tiere lieben

TAXI & KRANKENFAHRSERVICE
ALFRED-MICHAEL RILL

68782 Brühl-Rohrhof, Tel. 06202 702777
68723 Schwetzingen, Tel. 06202 1265320

Mobil 0170 5582777 - auch Rollstuhlbeförderung -



Bestrahlungs-, Dialyse- und Chemofahrten, Flughafenstransfer, Kurier- u. Besorgungsdienste

Fax 06202 702779
ra.rill@gmx.de

vormals Taxi Geschwill



Schlank & fit – mach mit!!

Wir suchen Personen, die ernsthaft 3 - 30 kg Gewicht reduzieren und auch halten möchten!!! Rufen Sie jetzt an!

06202 690634, H. Burkhardt
www.schlank-und-spazz.de

Bedachungen-Burkhardt

Fassadenverkleidungen
Flachdacharbeiten
Dacheindeckungen
Dach-/Innenausbau
Spengler-/Blechnarbeiten
Schieferarbeiten
Gerüstbau
Isolierungsarbeiten



Tel. **0 62 02 / 6 36 98**
Fax **0 62 02 / 6 21 29**
Mobil **01 70 / 9 38 35 81**

Plankstadter Str. 28
68775 Ketsch

-eingetr. Betrieb in der Handwerkskammer-

PFLGE VERTRAUEN GEBORGENHEIT SICHERHEIT



SENIORENZENTRUM

Unser Tagespflege-Angebot
... und abends wieder nach Hause

- Fahrdienst mit rollstuhlgerechten, klimatisierten Fahrzeugen
- Drei seniorengeeignete Mahlzeiten täglich
- Teilnahme an allen Freizeitangeboten sowie Veranstaltungen im Haus
- Umsetzung ärztlicher Verordnungen, wie Logopädie, Krankengymnastik und Ergotherapie
- Ein Vollbad pro Woche - auf Wunsch
- Med. Fußpflege und Friseur im Hause (nicht inklusive)

Unsere Tagespflege unterstützt und ergänzt die häusliche Pflege und entlastet die Angehörigen. Sie können frei wählen, ob Sie uns an jedem Werktag oder nur an einzelnen Tagen besuchen wollen.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
Fahrdienst: Abholung ab 06.30 Uhr
Rückfahrt ab 15.30 Uhr



Wir sind gerne für Sie da – mit ♥ & Kompetenz

B+O Seniorenzentrum Brühl
Alten-, Wohn- und Pflegeheim
Mannheimer Landstraße 25 • 68782 Brühl
Tel.: (0 62 02) 708-0 • Fax: (0 62 02) 708-111
www.bo-seniorenzentrum.de
kontakt@bo-seniorenzentrum.de



WINTERPREISE
Markisen

ab € **662.-**

Besuchen Sie unsere großen Markisenausstellungen
Do + Fr 10-19 Uhr • Sa 10-16 Uhr
Mo-Di-Mi geschlossen

30 Jahre DITTMAR

Darmstädter Str. 4 64625 Bensheim	0 62 51 / 860 4199	Östlicher Graben 4 67269 Grünstadt	0 63 59 / 840 600	Untere Langgasse 25 67346 Speyer	0 62 32 / 318 5327
--------------------------------------	--------------------	---------------------------------------	-------------------	-------------------------------------	--------------------

www.markisen-dittmar.de

GRATIS: Zu jeder neugekauften Markise einen Markisen-Motor im Gesamtwert von **€ 400.-**

SV HELAU statt Kölle Alaaf!





SAISON 2013/14
2. Bundesliga

SV SANDHAUSEN - 1. FC Köln

SONNTAG, 16.02.2014
13:30 Uhr

TICKETS UND INFOS UNTER [WWW.SVS1916.DE](http://www.svs1916.de)




VERIVOX.de, INAVO, PUMA, LOTTO, ENERGY, REWE, HABA, Secfint, HEKA, HERTZLINE

Exklusiv für Abonnenten von NUSSBAUM MEDIEN

VERLOSUNG



5x2 Eintrittskarten

Rhein-Neckar Löwen vs. TSV Hannover-Burgdorf

01.03.2014 | 19.00 Uhr | SAP Arena Mannheim

Teilnahmeschluss: **Dienstag, 18.02.2014**

Jetzt teilnehmen über www.VorteilePlus.de/Verlosungen



Es werden 5x2 Karten verlost. Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de, unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG | Opelstraße 29 | 68789 St. Leon-Rot

KINOPROGRAMM 06.02. – 12.02.2014

CINEMAXX-MANNHEIM.DE	CINEPLEX-MANNHEIM.DE
NEU Free Birds, 3D FSK 6 Do/Fr, Mo–Mi 15:45; Sa/So 13:45, 17:30 Uhr Robocop FSK 12 Do/Fr, Di/Mi 17:00, 19:45, 23:00; Sa 13:45, 17:15, 19:15, 20:00, 22:15, 23:00; So 13:45, 17:15, 19:30, 23:00; Mo 17:00, 19:45 Uhr Vaterfreuden FSK 6 Do/Fr, Mo–Mi 16:15, 20:00, 22:30; Sa 14:30, 17:00, 20:00, 22:30; So 14:30, 16:30, 20:00, 22:30 Uhr	NEU ... und Ätschn! FSK 6 Do–Sa, Mo 17:00, 19:30; So 11:45, 17:00, 19:30; Di/Mi 17:00 Uhr Dallas Buyers Club FSK 12 Do, Mo–Mi 17:00, 20:00; Fr/Sa 17:00, 20:00, 23:00; So 17:00 Uhr Free Birds FSK 6 Do, Sa–Mi 14:15, 17:00; Fr 14:15, 16:30 Uhr Jappeloup – Eine Legende FSK 6 Do–Sa, Mo–Mi 14:00; So 11:00 Uhr Vaterfreuden FSK 6 Do, So–Di 14:00, 16:45, 19:45; Fr/Sa 14:00, 16:45, 19:45, 22:30; Mi 14:00, 16:45, 20:00 Uhr
AKTUELL 47 Ronin FSK 12 Do/Fr, Mo/Di 16:00, 19:30, 22:45; Sa/So 16:30, 19:30, 22:45; Mi 16:00, 22:45 Uhr (Nice Price: Fr 22:45 Uhr für 5 €) Anchorman – Die Legende kehrt zurück FSK 12 Do/Fr, Mo–Mi 19:45; Sa 22:30; So 19:15 Uhr (Nice Price: Do 19:45 Uhr für 5 €) Der Hobbit – Smaugs Einöde, 3D HFR FSK 12 Do/Fr, Mo/Di 15:30, 20:15; Sa 18:30; So 16:30, 20:30; Mi 15:30 Uhr Die Eiskönigin – Völlig unverfroren FSK 0 So 13:30 Uhr Die Eiskönigin – Völlig unverfroren, 3D FSK 0 Sa 14:45 Uhr Die Pute von Panem – The Starving Games FSK 12 Sa 14:15 Uhr Die Tribute von Panem – Catching Fire FSK 12 Sa/So 14:15 Uhr Disconnect FSK 12 Sa/So 16:45 Uhr Fack ju Göhte FSK 12 Do, Mo–Mi 16:15; Fr 16:15, 20:00; Sa 14:00, 19:45; So 14:00, 17:00 Uhr Fünf Freunde 3 FSK 0 Do/Fr, Mo–Mi 15:30, 17:15; Sa/So 14:30, 16:45 Uhr Gravity, 3D FSK 12 Mi 20:15, 23:00 Uhr Homefront FSK 16 Do, Mo–Mi 20:00; Fr/Sa 23:00; So 19:45 Uhr I, Frankenstein, 3D FSK 12 Do/Fr, Mo–Mi 22:45; So 22:30 Uhr Kill Your Darlings FSK 16 Mi 19:30 Uhr Nicht mein Tag FSK 12 Do/Fr, Di/Mi 19:15; Sa 13:30; So 13:30, 20:00; Mo 23:00 Uhr The Wolf of Wall Street FSK 16 17:45, 20:30, 22:00 Uhr	AKTUELL 12 Years a Slave FSK 12 Do, Di 19:30; Fr/Sa 19:30, 22:45; So 17:00, 20:15; Mo, Mi 20:15 Uhr All is Lost FSK 6 So 11:30; Mo/Di 14:15 Uhr Auf dem Weg zur Schule FSK 0 Do–So 14:15 Uhr Das erstaunliche Leben des Walter Mitty FSK 6 Fr 22:45 Uhr Das Geheimnis der Bäume FSK 0 So 12:00 Uhr Das kleine Gespenst FSK 0 Do, Sa–Mi 14:30; Fr 14:00 Uhr Der Medicus FSK 12 Do–Sa, Di 16:45, 20:15; So/Mo, Mi 16:45 Uhr Der Teufelsgeiger FSK 6 So 11:30 Uhr Die Eiskönigin – Völlig unverfroren FSK 0 Do, So–Mi 14:15; Fr/Sa 14:15, 17:00 Uhr Erbarmen FSK 16 Do–Sa, Mo–Mi 17:30 Uhr (Nice Price: Do 17:30 Uhr für 5 €) Fack ju Göhte FSK 12 So 14:00 Uhr Fünf Freunde 3 FSK 0 14:30, 17:00 Uhr Mandela: Der lange Weg zur Freiheit FSK 12 Do–Sa, Mo–Mi 20:15; So 11:00 Uhr (Nice Price: So 11:00 Uhr für 5 €) Sein letztes Rennen FSK 6 Mi 14:15 Uhr The Wolf of Wall Street FSK 16 Do, Mo/Di 14:45, 19:30; Fr 14:45, 19:00, 22:00; Sa 14:15, 22:00; Mo 15:30, 19:30; Mi 14:45 Uhr
OV Anchorman – The Legend Continues FSK 12 Do, Mo–Mi 23:00; So 22:45 Uhr (Nice Price: So 22:45 Uhr für 5 €) Dügün Dernek (türk. OmU) FSK 6 So 14:15 Uhr Egyvah Egyvah 3 (türk. OmU) FSK 12 Do/Fr, Mo–Mi 16:30, 19:30, 23:00; Sa/So 14:00, 17:00, 19:45, 23:00 Uhr Robocop FSK 12 Do/Fr, Di/Mi 22:30; So 23:00 Uhr	OV Klassik im Kino: Dvorak – Rusalka (MET) FSK 12 Sa 19:00 Uhr Sneak Preview Night FSK 16 Mo 20:15 Uhr
SPECIAL Klassik im Kino: Dvorak – Rusalka (MET) FSK 12 Sa 19:00 Uhr Sneak Preview Night FSK 16 Mo 20:15 Uhr	SPECIAL Preview: American Hustle FSK 6 Di 20:00 Uhr Klassik im Kino: Dvorak – Rusalka (MET) Sa 19:00 Uhr Klassik im Kino: La Fanciulla del West (Paris) Mo 19:30 Uhr Klassik im Kino: Mozart – Don Giovanni (ROH) Mi 19:45 Uhr Tartor: Grosser schwarzer Vogel FSK 12 So 20:15 Uhr Ladies First: Winter's Tale FSK 12 Mi 20:00 Uhr Zehnmil Dix FSK 0 So 11:00 Uhr (Kooperation mit der Kunsthalle Mannheim für 5 €)

CINEMAXX Mannheims Filmpalast | **CINEPLEX** PLANKEN

24 h-Filmsage 0 1805 / 62 54 66 = MA Kino (14 ct / min. aus dem dt. Festnetz, Mobilfunkhöchstpreis 42 ct / min.)

Film der Woche

VATERFREUDEN

Felix genießt als glücklicher Single sein Leben in München. Eine feste Beziehung oder gar eigener Nachwuchs stehen bei ihm nicht auf dem Plan. Genervt wird Felix höchstens von seinem Bruder Henne, als dieser zu ihm zieht und auch noch sein Frettchen mitbringt. Es dauert nicht lange und das niedliche Tierchen beendet das Thema Vaterfreuden mit einem beherzten Biss in Felix' Lenden endgültig. Das ändert dessen Einstellung abrupt, die heile Familienwelt seiner Freunde bekommt plötzlich etwas sehr Anziehendes. Und dann verliebt er sich auch noch unglücklich. Multitalent Mat-



thias Schweighöfer hat mit seinen Regiewerken „What a Man“ und „Schlussmacher“ fast schon ein eigenes Genre im deutschen Film geschaffen.

Der vollständige Bericht unter **LOKALMATADOR.DE**
WebCode: Kinofilm1023

ALEXANDER NABER



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 16. März entscheiden Sie, wer Ihr Bürgermeister werden soll. Ich bewerbe mich um dieses Amt. Alle vorhandenen Untersuchungen und Meinungsumfragen über das, was die Bürgerinnen und Bürger von einem Bürgermeister erwarten, stimmen überein. An der Spitze aller genannten Eigenschaften liegen: bürgernah und sympathisch, kompetent und neutral. Die Bürger erwarten zu Recht die Einbindung in die kommunalen Entscheidungsprozesse. Sie wollen keine Entscheidungen über ihre Köpfe hinweg. Daran sollte sich ein Bürgermeister halten!

Zu meiner Person: Ich heiße Alexander Naber und komme aus Sinzheim. Ich bin 42 Jahre alt, katholisch, seit 2009 mit meiner Frau Almuth verheiratet, die von Beruf Diplom-Informatikerin (FH) ist. Seit 1994 führe ich ein eigenes Unternehmen: die Naber-Datentechnik. 1994 wurde ich mit gerade 23 Jahren in den Ortschaftsrat Leiberstung gewählt. Seit 1995 bin ich zudem Mitglied des Gemeinderats. 1999 übernahm ich das Amt des Ortsvorstehers, eines Ortsteil-Bürgermeisters. Einige Zeit war ich auch als Referent der Landtagsabgeordneten Ursula Lazarus tätig.

Ich freue mich auf Brühl, ich freue mich auf Sie, auf möglichst viele Kontakte und Gespräche, Anregungen und Hinweise. Viele Grüße und alles Gute: für Sie und Ihre Familie.

Alexander Naber

Geschäftsführer/Ortsvorsteher

0173 / 947 59 38 • mail@alexander-naber.de • www.alexander-naber.de

Exklusiv für Abonnenten von NUSSBAUM MEDIEN

VERLOSUNG



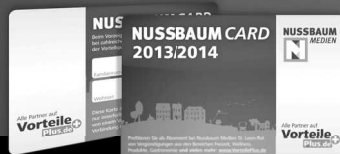
5x2 Eintrittskarten

**Rhein-Neckar Löwen
vs. SC Magdeburg**

23.02.2014 | 17.15 Uhr | SAP Arena Mannheim

Teilnahmeschluss: **Dienstag, 11.02.2014**

Jetzt teilnehmen über
www.VorteilePlus.de/
Verlosungen



Es werden 5x2 Karten verlost.
Teilnahmeberechtigt ist jedermann, ausgenommen Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige.
Die Gewinner/-innen werden schriftlich benachrichtigt und unter www.nussbaum-slr.de, unter dem Themenbereich „Leser“ veröffentlicht.

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG | Opelstraße 29 | 68789 St. Leon-Rot



Pflege Daheim

Seit über 15 Jahren



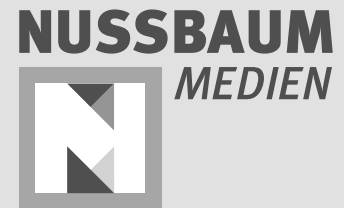
Für Sie in Schwetzingen
& Umgebung

Häusliche Krankenpflege
Hausnotruf
Hauswirtschaftliche
Versorgung
Hilfe für pflegende
Angehörige

Rund um die Uhr erreichbar 0 62 02 - 2 29 18
Inh. Uwe Ullmann · Holunderweg 6 · Schwetzingen

Entscheidung für mehr Produktivität, Flexibilität und Qualität

KBA Commander CT 6/2 für Nussbaum Medien St. Leon-Rot



Gruppenfoto nach der Bestellung der KBA Commander CT 6/2

v.l.n.r. vorne sitzend
Christoph Müller (Vorstand KBA); Klaus Nussbaum (Inhaber und Geschäftsführer Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG); Timo Bechtold (Kaufmännischer Geschäftsführer Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG);

v.l.n.r. hinten stehend
Alexander Huttenlocher (Vertriebsdirektor KBA); Ender Kavakli (Druckereileiter Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG); Georg Fleder (Vertrieb Rollenmaschinen KBA)

Mit der Bestellung einer dreifachbreiten Zeitungsoffsetrotation Commander CT bei Koenig & Bauer modernisiert die Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG ihre Druckerei grundlegend und stärkt damit ihre vielfältigen Printprodukte im Medienwettbewerb. Die Maschine soll ab 11. Dezember 2014 produktionsbereit sein und wird einen neuen Marktstandard im Amtsblattsektor setzen.

Inhaber Klaus Nussbaum: „Die hoch automatisierte, kompakte Anlage schafft

optimale Voraussetzungen, die Fülle unserer Amts- und Mitteilungsblätter mit teilweise sehr kleinen Auflagen sehr effizient, flexibel und wirtschaftlich zu drucken. Neben der sehr hohen Leistungsfähigkeit erreichen wir eine noch bessere Druckqualität und einen höheren Bedienkomfort. Mit dem KBA-Konzern arbeiten wir in St. Leon-Rot schon seit rund drei Jahrzehnten zusammen und wollen mit der erneuten Entscheidung für KBA unsere vertrauensvolle Partnerschaft langfristig fortsetzen.“

Hoch automatisierte Technik für flexible Produktion

Die kompakte dreifachbreite KBA Commander CT mit einem Rollenwechsler, einem 6/2-Druckturm und einem KF3-Falzwerk wird Anfang 2015 den überwiegenden Teil der bislang auf zwei Albert 101- und einer Clauberg-Rotation produzierten sowie extern vergebenen Druckaufträge übernehmen.

Mit einem Zylinderumfang von 900 mm und einer maximalen Papierrollenbreite bis 1.860 mm ist die neue dreifachbreite KBA Commander CT darauf ausgelegt, in Sammelproduktion 40.000 vierfarbige Exemplare mit maximal 48 Tabloid-Seiten pro Stunde zu drucken. Für die recht unterschiedlichen Produktumfänge kann der Umfangswchsel automatisch vom Leitstand ausgelöst werden.

Schema der KBA Commander CT 6/2 für Nussbaum Medien St. Leon-Rot



Sichtschutzelemente der neuen Dimension

Schützen Sie sich vor neugierigen Blicken
Sichtschutzelemente mit kreativer Gestaltung, moderne Farbgebung in vielen verschiedenen Formen und Ausführungen aus pulverbeschichtetem Aluminium.

„Lebenslange Haltbarkeit“

Seit über 50 Jahren vom Hersteller direkt zum Kunden

HÖRNER GmbH

Jungholzstraße 8 76726 GER-Sondernheim
Tel. 07274 - 70 44 0 | email info@hoerner-gmbh.com
Fax 07274 - 70 44 44 | web www.hoerner-gmbh.com

Fenster • Rollläden • Haustüren • Wintergärten • Sichtschutz • Überdachungen
Garagentore • Garten- & Freizeitmöbel



Auch alte Keller werden wieder trocken.

- ohne Chemie
- ohne Erdarbeiten
- ökologisch
- zuverlässig
- günstig

mit 100%iger Erfolgsgarantie

www.nie-mehr-feuchte-waende.de

Domus Beratung und Bauservice
69469 Weinheim, info@lojen.de

Rufen Sie uns an! ☎ 06201 875696
oder Mobil unter ☎ 0171 7900708

Direkt vom Hersteller • bis 30 Jahre Garantie • TÜV-geprüft

Die Qualitätsmanufaktur für Markisen & Überdachungen

Patentierter Sonnen- u. Regenschutz!

Wir wissen was Sie wollen: Jetzt Winterpreise!

Sonntag, Tag der offenen Tür in allen Filialen 13-17 Uhr

Eine große Auswahl an Markisen & Überdachungen anschauen. Umfangreichen Spezialkatalog und kostenloses/unverbindliches Aufmaßangebot (in ganz Süddeutschland) anfordern!

Unsere Großabteilungen:
67061 Ludwigshafen • Saarlandstraße 19 • 06 21 / 57 40 98
69190 Walldorf • Josef-Reiert-Straße 16a • 0 62 27 / 35 69 01
76275 KA-Ettingen • Nobelstraße 2 • 0 72 43 / 94 77 08 5
76829 Landau • Oberwiesenstraße 3 • 0 63 41 / 51 02 96

www.mm-markisen.de

RHEIN-NECKART Kunstkalender 2014

- AUS DER REGION FÜR DIE REGION

Der „Rhein-NeckART“ Kunstkalender 2014 ist mit 12 Motiven von regionalen Künstlerinnen und Künstlern gestaltet. Mit dem Kalender setzen sich Nussbaum Medien und die Nussbaum Stiftung gemeinsam mit der Künstlergruppe WieArt Rhein-Neckar für die Kulturförderung in der Region ein.

Abmann
TANK-DEMONTAGE

**TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Abmann
Theodor-Heuss-Str.7
76684 Östringen

Tel. 07253 9899297
Fax 07253 9899298

Den Kalender finden Sie online unter www.lokalmatador.de/go/kunstkalender1018 oder unter dem WebCode Kunstkalender1018.

29,00 €
-40% Rabatt
17,40 €

Erhältlich bei:

- Nussbaum Medien** Opelstr. 29, St. Leon-Rot
- REWE** Güterstr. 1, Wiesloch
- Bücher Dörner** Hauptstr. 91, Wiesloch
- Erwin Krauser** Hesselgasse 37, Wiesloch
- Presse & Karten Eck** Anhalterstr. 13, Ketsch
- Kiosk Strauch** Bahnhofsplatz 1, Dossenheim
- Buchhandlung Kieser** Carl-Theodor-Str. 4-6, Schwetzingen
- Buch und Papier** Waghäuseler Str. 86, Waghäusel
- Buch und Papier** Ringstr. 5, Dossenheim
- Buchhandlung J. Doll** Bahnhofstr. 17, Sinsheim
- Autohaus Gehrig** Handschuhheimer Landstr. 10, Dossenheim
- Postagentur J. Stang** Böttgerstr. 12, Ketsch
- Sambuga 11** Sambugaweg 11, Walldorf
- Video Express** Schwetzinger Str. 17, Wiesloch
- Buchhandlung Worring** Hauptstr. 16, Dossenheim
- Bücherecke** Unterdorfstr. 4, Heddesheim
- Total Tankstelle** Bahnhofstr. 33, Walldorf
- Fäßler's Ecklädchen** Landstr. 12, Hirschberg
- Tabak, Zeitschriften Lotto-Toto** Hauptstr. 45, St. Leon-Rot
- Kerstin Bender** Kranichweg 1, Heidelberg
- Bäckerei Dussinger** Bahnhofstr. 2, Meckesheim
- Bäckerei Dussinger** Talstr. 71, Dielheim
- Marlene Stegmüller** Kirchfeldstr. 31, Dettenheim

NUSSBAUM MEDIEN

Das große Chai Latte-GEWINNSPIEL

Jetzt teilnehmen und mit etwas Glück gewinnen!

Ob auf dem Weg zur Arbeit oder in den verdienten Feierabend, ob beim Shoppen, in gemütlicher Runde beim Mädelsabend oder einfach nur zwischendurch: Chai Latte passt immer. Jetzt gibt es das Trendgetränk auch aus der Dose: kein lästiges Aufbrühen, kein mühsames Zusammenmischen, einfach kräftig schütteln, Dose auf und genießen. Mit den Sorten „India“, „Grüntee-Zitrone-Ingwer“ und „Rooibos-Sahne-TOFFEE“ trifft die Molkerei Hochwald Foods GmbH jeden Geschmack – und jede Stimmung.

Gewinnen Sie mit etwas Glück
1 von 4 Chai-Latte-Paketen mit
jew. 1 Sitzsack „Bowl“ und
einer Auswahl an Chai-Latte-Produkten.

Anrufen und gewinnen!
0137 837 00 17*
Losungswort: "Chai Latte"
Teilnahmeschluss: 09.02.2014



W. Allgeier
Maler- und
Lackierermeister

25 Jahre ...

- ★ Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
- ★ Teppichboden- und Laminatverlegung
- ★ Fassadenrenovierung

Plankstadt / Ketsch * www.maler-allgeier.de * 06202 18241

pc - service krall
zuverlässig - schnell - preisgünstig

Dipl. Informatiker Otto W. Krall www.pcservicekrall.de
Brühl 06202/9786211 0171/5292190 Mail: ottokrall@gmx.de

**Sie haben Probleme mit
Word, Excel, Access, Powerpoint ?**

Gasthaus »Zur Traube«
Brühl · Tel. 71818 · KEIN RUHETAG 

Sa., 08.02.2014, ab 10:00 Uhr
OCHSENKOPFBUFFET
• mit Meerrettich, Salzkartoffeln, Rote Bete, Suppe soviel Sie mögen! € 9,90
Es laden herzlich ein: Claudia, Bernhard und Team

Garten & Pflaster Ihlenfeld · Seeger · Kiesel

- Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
- Fertigrasen, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune
- Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice

Meisterbetrieb
Ausbildungsbetrieb
68775 Ketsch

Tel.: 06202 / 6 29 74 · Fax: 6 34 65 · Funk 0171 / 3 80 24 63

GOLD-ANKAUF
Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen
Juwelier Antalya
Schwetzingen (Fußgängerzone) Tel. 0 62 02 / 28 39 18

**Gewerbeverein
Brühl & Rohrhof**

FERNWÄRME GANZ NAH ...

Fernwärme hat viele Vorteile. Wir bringen sie Ihnen nahe: zum Beispiel direkt in Ihrem Haus mit der Installation einer Hausübergabestation. Wir sind Ihr Partner von Beratung und Planung bis zur überzeugenden Ausführung.



BENZLER
SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Mozartstraße 30a · 68782 Brühl
Telefon 06 202 - 75990

COMPUTER-Probleme?
Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

www.PC-Rufservice.de
Timo Röllinghoff · Gartenstr. 36 · 68782 Brühl
mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510

Nachhilfe A-Z  

Da wird Dir geholfen...

Ziele erreichen
Motivation verbessern
Selbstbewusstsein stärken
Lernen lernen
bessere Noten
Konzentrationsverbesserung

...mit der richtigen
Prüfungsvorbereitung !

Tag der offenen Tür
08. & 15. Februar 09.00 - 14.00 Uhr

Antje Maric Mannheimer Str.11 68782 Brühl 06202 7605207 www.nachhilfe-a-z.de

DACHDECKERBETRIEB



Matthias Böckmann
vormals Dachdeckermeister
Otto Rempp

- ☑ Bedachungen aller Art
- ☑ Klempnerarbeiten
- ☑ Einbau von Dachflächenfenstern
- ☑ Eigener Gerüstbau
- ☑ Fassadenverkleidung
- ☑ Dachisolierung
- ☑ Dachbegrünung
- ☑ Schieferarbeiten

Ketscher Straße 34 | 68782 Brühl | Telefon 06202 576344 | Mobil 0160 94402395 | dachdecker-boeckmann.de